

Haushaltsplan 2012/2013

Einzelplan 04

**Mecklenburg
Vorpommern**



Geschäftsbereich des Ministeriums
für Inneres und Sport

Herausgeber:

Finanzministerium Mecklenburg-Vorpommern
Schloßstraße 9 - 11, 19053 Schwerin
Homepage: <http://www.fm.mv-regierung.de>
E-Mail: fm-presse@fm.mv-regierung.de

Redaktion:

Abteilung Haushalt und Finanzwirtschaft
Referat IV 200
im Finanzministerium Mecklenburg-Vorpommern

Der vorliegende Haushaltsplan 2012/2013 wurde am 20.06.2012 vom Landtag beschlossen.

Einzelplan 04

Ministerium für Inneres und Sport

Vorwort

Einzelplanübersicht Einnahmen / Ausgaben / VE

Kap. 0401 Ministerium
Kap. 0404 Landesschule für Brand- und Katastrophenschutz
Kap. 0405 Brand- und Katastrophenschutz
Kap. 0406 Polizei
Kap. 0407 Landesamt für innere Verwaltung
Kap. 0408 Reaktorsicherheit und Strahlenschutz
Kap. 0409 Landesanstalt für Personendosimetrie und Strahlenschutz Ausbildung
Kap. 0410 Allgemeine Bewilligungen - Sport -
Kap. 0411 Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege

Anlage 1: Erläuterungen zum Produkthaushalt Kapitel 0411

Anlage 2: Wirtschaftsplan der Landesanstalt für Personendosimetrie und Strahlenschutz Ausbildung (LPS)

Anlage 3: Wirtschaftsplan des Landessportbundes M-V e.V.

Stellenplan und Stellenübersichten

Vorwort

A. Aufgaben der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Das Ministerium für Inneres und Sport gliedert sich in folgende Abteilungen, die im Wesentlichen folgende Aufgabengebiete bearbeiten:

Allgemeine Abteilung; Sport (Abt. 1)

- Innerer Dienst
- Haushaltsangelegenheiten
- Organisation
- Personalangelegenheiten (ohne Polizei)
- Aus- und Fortbildung für die Verwaltungen des Landes
- Justitiariat
- Zentrales IT-Management und eGovernment-Strategie des Landes
- Koordinierung von kooperativen eGovernment-Projekten
- Sportpolitik und Sportförderung
- Portalredaktion Dienstleistungsportal des Landes
- Geschäftsstelle der Härtefallkommission

Verwaltungs- und Beamtenrecht; Strahlenschutz, Geoinformations- und Vermessungswesen (Abt. 2)

- Wahlrecht, Recht der Parteien, Ausweiswesen, Staatsangehörigkeitsrecht, Personenstandswesen, Wehrerfassung
- Grundsatzangelegenheiten des Enteignungsrechts und Enteignungsbehörde, Allgemeines Verwaltungsrecht
- Verwaltungsorganisationsrecht, Meldewesen, Datenschutz im öffentlichen Bereich
- Allgemeines Ordnungsrecht, Besonderes Verwaltungsrecht, Presserecht, Staatsangehörigkeitsrecht
- Beamtenrecht, Haftungs- und Schadenersatzrecht, Disziplinarrecht, Personalvertretungsrecht
- Grundsatzangelegenheiten der Vermessungs- und Katasterverwaltung
- Strahlenschutz, Zwischenlager Nord, Rückbau und Entsorgung

Kommunalangelegenheiten; Ausländerrecht (Abt. 3)

- Kommunales Verfassungsrecht, Allgemeines Satzungsrecht, Kommunale Verwaltungs- und Gebietsreform sowie EU-regionale Zusammenarbeit
- Kommunale Verwaltungsorganisation, Kommunales Personalwesen
- Kommunales Haushaltsrecht und Finanzaufsicht
- Förderungen nach Finanzausgleichsgesetz (FAG), Funktional- und Kreisstrukturreformgesetz M-V (FKrG M-V) sowie Solidarpaktfortführungsgesetz (SFG), Kommunales Abgabenrecht
- Wirtschaftliche Betätigung der Kommunen, Vergabeangelegenheiten, Kommunalprüfung
- Ausländer-, Asyl- und Spätaussiedlerrecht
- Zuwanderungsrecht, Rückführungsrecht, Allgemeines Flüchtlingsrecht

Polizei; Brand- und Katastrophenschutz (Abt. 4)

- Organisation, Recht der Polizei, Landesprojektgruppe Digitalfunk (BOS), Polizeientwicklungsplanung
- Haushalt, Technik, Logistik, Informations- und Telekommunikationstechnik sowie Unterbringungsangelegenheiten der Landespolizei
- Personal, Stellenbewirtschaftung, Aus- und Fortbildung
- Führung und Einsatz der Polizei
- Grundsatzfragen der Kriminalitätsbekämpfung, Repression und Prävention sowie Internationale polizeiliche Zusammenarbeit
- Grundsatzangelegenheiten der Feuerwehren und des Katastrophenschutzes, zivil-militärische Zusammenarbeit
- Landesschule für Brand- und Katastrophenschutz (LSBK) als zugeordnete Landes-schule

Verfassungsschutz (Abt. 5)

Behörden im Geschäftsbereich des Ministeriums für Inneres und Sport

1. Landesamt für innere Verwaltung (LAIv) als Landesoberbehörde (LandesVO zur Errichtung des LAiV vom 19. Dezember 2005 – GVOBl. S. 672)
2. Polizeipräsidium Neubrandenburg, Polizeipräsidium Rostock, das Landeswasserschutzpolizeiamt (LWSPA), das Landeskriminalamt (LKA), das Landesbereitschaftspolizeiamt (LBPA), das Landesamt für zentrale Aufgaben und Technik der Polizei, Brand- und Katastrophenschutz (LPBK) als Behörden der Polizei sowie weitere nachgeordnete Polizeidienststellen (Gesetz zur Organisation der Landespolizei in M-V in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. November 2010 – GVOBl. S. 674)
3. Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege (FHöVPR) (Erste Landesverordnung zur Änderung der Verwaltungsfachhochschullandes-verordnung vom 9. Januar 2006 – GVOBl. S. 15)
4. Landesanstalt für Personendosimetrie und Strahlenschutz Ausbildung (LPS) in Berlin als Landesbetrieb gem. § 26 LHO

B. Wesentliche organisatorische Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Gegenüber dem Haushaltsplan 2011 haben sich im Geschäftsbereich des Ministeriums für Inneres und Sport nachfolgende Veränderungen in der Aufbauorganisation und den Zuständigkeiten ergeben:

- Umbenennung des Innenministeriums in Ministerium für Inneres und Sport,
- Auflösung der Abteilung II 6 und Aufgabenzuordnung an die anderen Abteilungen bzw. Übertragung von Aufgaben an das LAiV,
- Neuorganisation der Landespolizei,
- Verlagerung der Normprüfstelle, der Deregulierungsstelle, des ressortübergreifenden Bürokratieabbaus, des Sonn- und Feiertagsrechts, des Stiftungswesens, des Staatsrechts und der Staatsgebietsangelegenheiten mit Wirkung zum 01.12.2011 zum Justizministerium.

04 Ministerium für Inneres und Sport

Kap	Bezeichnung	Jahr	Beträge in TEUR					
			Steuern- und steuer- ähnliche Abgaben 011 - 099	Verw.-Einn. Einn. aus Schulden- dienst und dgl. 111 - 186	Laufende Über- tragungen 211 - 299	Schulden- aufnahmen, Zuschüsse für Inve- stitutionen 311 - 346	Besondere Finanzie- rungs- einnahmen 351 - 389	Gesamt- einnahmen
	Summe Haushalt	2012	--	13.479,0	7.035,8	240,0	4.099,1	24.853,9
	Summe Haushalt	2013	--	13.238,1	9.537,5	240,0	6.202,9	29.218,5
	Summe Haushalt	2011	--	14.108,4	9.547,4	240,0	1.059,8	24.955,6
	Mehr/ Weniger	2012 2011	--	-629,4	-2.511,6	--	3.039,3	-101,7
	Mehr/ Weniger	2013 2012	--	-240,9	2.501,7	--	2.103,8	4.364,6

04 Ministerium für Inneres und Sport

Kapitel	Jahr	Beträge in TEUR							
		Personal- ausgaben 411 - 462	Sächliche Verwaltungs- ausgaben 511 - 549	Schulden- dienst 561 - 596	Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Inve- stitutionen) 611 - 699	Baumaß- nahmen 711 - 799	Sonst.Inve- stitutionen u. Investitions- förderungs- maßnahmen 811 - 899	Besondere Finanzie- rungs- ausgaben 911 - 989	Gesamt- ausgaben
Summe HH	2012	321.861,3	101.740,3	--	149.591,6	--	25.887,4	329,9	599.410,5
Summe HH	2013	323.789,7	104.115,1	--	152.762,9	--	26.158,3	329,9	607.155,9
Summe HH	2011	302.236,1	99.142,4	--	136.849,2	--	27.971,5	290,0	566.489,2
Mehr/ weniger	2012 2011	19.625,2	2.597,9	--	12.742,4	--	-2.084,1	39,9	32.921,3
Mehr/ weniger	2013 2012	1.928,4	2.374,8	--	3.171,3	--	270,9	--	7.745,4
Zuschuss 12									574.556,6
Zuschuss 13									577.937,4
Zuschuss 11									541.533,6

04 Ministerium für Inneres und Sport

Kap	Bezeichnung	Beträge in TEUR				
		VE 2012	Von dem Gesamtbetrag entfallen auf			
			2013	2014	2015	2016
0405	Brand- und Katastrophenschutz	2.472	2.472	--	--	--
0406	Polizei	4.930	4.870	60	--	--
0407	Landesamt für innere Verwaltung	105	35	35	35	--
0410	Allgemeine Bewilligungen -Sport-	773	773	--	--	--
	Summe des Einzelplans	8.280	8.150	95	35	--
	N a c h r i c h t l i c h					
	Summe der noch einzulösenden Verpflichtungsermächtigungen aus Vorjahren		382	204	47	

04 Ministerium für Inneres und Sport

Kap	Bezeichnung	Beträge in TEUR				
		VE 2013	Von dem Gesamtbetrag entfallen auf			
			2014	2015	2016	2017
0404	Landesschule für Brand- und Katastrophenschutz	320	320	--	--	--
0405	Brand- und Katastrophenschutz	2.092	2.092	--	--	--
0406	Polizei	7.824	4.705	1.316	1.048	755
0407	Landesamt für innere Verwaltung	270	120	120	30	--
0410	Allgemeine Bewilligungen -Sport-	714	714	--	--	--
	Summe des Einzelplans	11.220	7.951	1.436	1.078	755
	N a c h r i c h t l i c h					
	Summe der noch einzulösenden Verpflichtungsermächtigungen aus Vorjahren		95	35	--	

Haushaltsplan / Erläuterungen

0401 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
		Einnahmen				
111.02	011	Erstattung von Prozesskosten	0,5	0,5	0,5	0,2
111.05	019	Gebühren und tarifliche Entgelte für Beglaubigungen	12,0	12,0	12,0	13,8
111.06	011	Gebühren und tarifliche Entgelte für die Verleihung der Rechtsfähigkeit von wirtschaftlichen Vereinen	—	—	—	—
111.07	011	Gebühren im Zusammenhang mit Lotteriegenehmigungen und Spielbankerlaubnissen	30,0	30,0	5,2	17,4
111.08	011	Gebühren im Zusammenhang mit Sammlungsgenehmigungen Weggefallen.			—	—
111.09	011	Gebühren im Zusammenhang mit Amtshandlungen nach dem Informationsfreiheitsgesetz	0,5	0,5	0,5	—
111.10	011	Gebühren und tarifliche Entgelte für Entscheidungen im Stiftungsrecht Übertragen nach 0901 111.10.			—	—
112.01	011	Geldstrafen, Geldbußen und Gerichtskosten	—	—	—	—
119.01	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen Übertragen nach 0901 119.01.			—	—
119.06	011	Rückzahlung nicht in Anspruch genommener Zuwendungen	—	—	—	1,3
119.09	011	Einnahmen aus Rückzahlungen von Zuwendungen an den Landesrat für Kriminalitätsverbeugung Die Einnahmen dienen zur Deckung der Mehrausgaben bei 685.64 MG 64.	—	—	—	20,7
119.99	011	Vermischte Einnahmen	11,0	11,0	11,0	38,9
124.01	011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung Weggefallen.			1,5	—

	Erläuterungen	0401
--	----------------------	-------------

Zu Titel 132.01

Veranschlagt sind:

Erlöse aus dem Verkauf von auszusondernden Kraftfahrzeugen.

Verkauf		2012		2013	
Bezeichnung der Fahrzeuge		Anzahl	TEUR	Anzahl	TEUR
1.	Kfz für Selbstfahrer	3	3,0	2	2,0
2.	Nutzfahrzeuge	1	1,5	1	1,5
	zusammen	4	4,5	3	3,5

Zu Titel 132.02

Veranschlagt sind:

Einnahmen aus dem Verkauf von auszusonderndem Mobiliar und veralteter Technik.

Zu Titel 236.55

Bei diesem Titel werden die Erstattungsbeträge der Arbeitsverwaltung vereinnahmt.

Zu Titel 261.01

Veranschlagt sind:

Erstattungen von Verwaltungsausgaben in Enteignungsverfahren gem. Verordnung über Kosten im Geschäftsbereich des Innenministeriums.

Zu Maßnahmegruppe 58 - Informationstechnik (ressortübergreifend)

Zu Titel 119.08

Veranschlagt sind:

Einnahmen aus dem Rückkauf auszusondernder Telekommunikationsanlagen im Zusammenhang mit der schrittweisen Umstellung auf IP-Telefonie in der Landesverwaltung.

Zu Titel 233.01

Veranschlagt sind:

Einnahmen aus dem Anteil der kommunalen Landesverbände an der Finanzierung des Büros Kooperatives eGovernment gem. Vereinbarung vom 19.5.2009.

Begründung der Mindereinnahmen:

Weniger wegen einmaliger Beschaffung von Technik im Jahr 2011.

0401 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
511.07	011	Fernmeldegebühren Einnahmen aus Erstattungen sind von der Ausgabe abzusetzen.	98,5	98,5	89,2	94,7
514.01	011	Haltung von Dienstfahrzeugen	598,0	598,0	535,5	531,6
514.07	011	Verbrauchsmittel und persönliche Ausrüstungsgegenstände	1,0	1,0	1,8	0,4
517.08	011	Bewirtschaftungspauschale an den Betrieb für Bau und Liegenschaften M-V	917,0	925,9	758,8	750,0
518.02	011	Mieten und Pachten für Maschinen und Geräte	—	—	—	—
518.04	011	Mieten für Fahrzeuge	221,4	221,4	251,8	174,9
518.08	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume an den Betrieb für Bau und Liegenschaften M-V	1.949,3	1.949,3	1.901,8	1.901,8

0401 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
525.01	011	Ausbildung, Fortbildung und Umschulung der Beschäftigten (ohne Reisekosten, vgl. Gruppe 527)	38,4	38,4	38,4	24,5
526.01	011	Gerichts- und ähnliche Kosten Einnahmen aus Prozess- und Anwaltskostenvorschusszahlungen sind von der Ausgabe abzusetzen.	65,0	65,0	65,0	127,9
526.02	011	Sachverständige	10,0	10,0	10,0	27,9
526.05	011	Ärztliche Untersuchungen von Beschäftigten und Neueinstellungen	5,0	5,0	5,0	0,9
527.01	011	Reisekostenvergütungen	145,0	145,0	140,8	147,3
527.03	011	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	27,5	27,5	32,5	25,6
527.04	011	Reisekostenvergütungen für Mitglieder des Landesbeamtenausschusses	0,5	0,5	0,5	—
529.10	011	Zur Verfügung des Ministers	4,1	4,1	4,1	4,1
531.01	013	Veröffentlichungen in den Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	5,0	5,0	8,5	3,9
531.02	013	Öffentlichkeitsarbeit des Innenministeriums	67,4	67,4	67,4	20,4
531.04	011	Herausgabe der Verkündungsblätter und des jährlichen Fundstellennachweises zur Sammlung des Landesrechts Übertragen nach 0901 531.04.			—	—
533.02	421	Ausgaben aufgrund von Verträgen im Kataster- und Vermessungswesen Übertragen nach 0407 533.08 MG 01.			—	—
533.05	011	Ausgaben im Zusammenhang mit der Verwaltungsreform	—	—	—	—
534.02	011	Durchführung von Konferenzen und Tagungen	10,0	10,0	5,0	11,3
534.03	011	Wappen, Plaketten, Medaillen, Urkunden und Ehrenzeichen 7,0 TEUR übertragen von 0410 547.61 MG 61.	16,7	16,7	14,5	7,0
535.03	011	Durchführung der Innenministerkonferenz	180,0	—	—	—
536.01	011	Umzugskosten des Innenministeriums	3,0	3,0	5,0	1,7
541.01	011	Durchführung der Bundestagswahl Übertragen nach 0407 541.01 MG 04.			—	—

0401 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
541.03	011	Durchführung der Europawahl Übertragen nach 0407 541.03 MG 04.			—	—
541.04	011	Durchführung der Landtagswahl Übertragen nach 0407 541.04 MG 04.			—	—
541.05	011	Durchführung der Kommunalwahlen Übertragen nach 0407 541.05 MG 04.			—	—
546.99	011	Vermischte Verwaltungsausgaben	20,0	20,0	25,3	5,9
632.09	011	Kostenanteile an länderübergreifenden Einrichtungen	174,6	174,6	141,4	132,8
633.01	249	Zuweisungen an Gemeinden nach dem Gräbergesetz Übertragen nach 0407 633.01.			—	—
633.02	244	Zuweisungen an Gemeinden für die Pflege verwaister jüdischer Friedhöfe Übertragen nach 0407 633.02.			—	—
633.03	244	Zuweisungen an Gemeinden für die Erstinstandsetzung verwaister jüdischer Friedhöfe Übertragen nach 0407 633.06.			—	—
633.04	421	Zuweisung an Landkreise und kreisfreie Städte für den beschleunigten Aufbau der Automatisierten Liegenschaftskarte (ALK). Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei 282.01 geleistet werden.	—	—	—	—
633.05	249	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Kommunen für die Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Gräbergesetz Übertragen nach 0407 633.05.			—	—
637.01	249	Zuweisungen an den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge nach dem Gräbergesetz Übertragen nach 0407 637.01.			—	—
681.01	011	Ehrungen Übertragen nach 0407 681.03.			—	—
681.03	019	Ersatzleistungen bei Schäden aus Staatshaftung	—	—	—	—

	Erläuterungen	0401
--	----------------------	-------------

Zu Titel 632.09

Veranschlagt sind:

Anteile des Landes M-V an den Kosten länderübergreifender Einrichtungen.

		2012	2013	2011
		TEUR		
1.	Geschäftsstelle der Innenministerkonferenz	4,5	4,5	4,5
2.	Geschäftsstelle der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen	7,5	7,5	7,5
3.	Kuratorium des Oberprüfungsamtes für die höheren technischer Verwaltungsbeamten (OPA)	0,6	0,6	0,6
4.	Deutsche Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer (DHVS)	66,0	66,0	59,7
5.	Schule für Verfassungsschutz	31,0	31,0	26,0
6.	Geschäftsstelle für Geodäsie und Kartographie (GDI)	8,0	8,0	6,5
7.	Projektbüro des KoopA ADV	6,5	6,5	6,5
8.	Geschäftsstelle des Fachbeirates und Glücksspielaufsicht	10,5	10,5	16,6
9.	Forschungsdatenzentrum der statistischen Ämter	3,0	3,0	10,0
10.	Erstattung von Verwaltungsausgaben für Gemeinschaftsaufgaben der AdV	13,0	13,0	3,5
11.	Leitstelle Nationales Waffenregister	16,5	16,5	
12.	Nationale Anti Doping Agentur (NADA)	7,5	7,5	
	zusammen	174,6	174,6	141,4

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehr insbesondere wegen neuer Ziffern 11. und 12.

Zu Titel 633.04

Vorsorglich als Leertitel für Ausgaben im Zusammenhang mit dem beschleunigten Aufbau der Automatisierten Liegenschaftskarte (ALK) ausgebracht.

0401 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
681.06	246	Zuweisungen an Kreise und kreisfreie Städte nach dem Vertriebenen-zuweisungsgesetz de Bundes Weggefallen.			—	—
683.01	011	Erstattung von Verwaltungsausgaben an das Landesförderinstitut	260,0	260,0	210,3	257,8
686.01	011	Mitgliedsbeiträge an Vereine	0,5	0,5	0,7	0,6
811.01	011	Erwerb von Dienstfahrzeugen	103,0	90,5	88,5	53,0
812.02	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen (Arsenal)	75,0	75,0	75,0	53,8
919.01	851	Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz	—	—	—	—
972.02 (neu)	881	Einzelplanspezifische Minderausgaben aufgrund AufgZuordG M-V	-0,1	-0,1		
MG 01		Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen § 7 Abs. 1 Satz 3 Haushaltsgesetz findet keine Anwendung.				
453.04	044	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen für die Beschäftigten der Landesschule für Brand- und Katastrophenschutz	1,0	1,0	1,0	1,0
453.06	042	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen für die Beschäftigten der Polizei	216,4	179,8	175,0	153,7

	Erläuterungen	0401
--	----------------------	-------------

Zu Titel 453.07

Veranschlagt sind:

		2012	TEUR	2013
1. Trennungsgeld für 8 Beschäftigte		<u>3,0</u>		<u>3,0</u>
	zusammen	3,0		3,0

Zu Titel 453.11

Veranschlagt sind:

		2012	TEUR	2013
1. Trennungsgeld für 75 Beschäftigte		54,2		54,2
2. Umzugskostenvergütungen für 129 Beschäftigte		<u>25,8</u>		<u>25,8</u>
	zusammen	80,0		80,0

Zu Titel 453.14

Veranschlagt sind:

		2012	TEUR	2013
1. Trennungsgeld für 8 Beschäftigte		23,0		23,0
2. Umzugskostenvergütungen für 2 Beschäftigte		<u>7,0</u>		<u>7,0</u>
	zusammen	30,0		30,0

Zu Maßnahmegruppe 02- Verfassungsschutz

In der Maßnahmegruppe sind alle mit der Unterhaltung des Verfassungsschutzes verbundenen sächlichen und investiven Ausgaben veranschlagt.

0401 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
MG 58		Informationstechnik (ressortübergreifend)				
511.10	011	Ausgaben für Netzwerkmessungen, -erneuerungen und -optimierungen	132,1	29,8	83,3	63,8
511.11	011	Nutzungsentgelt für IP-Telefonie	2.597,9	2.896,9	2.888,5	1.208,0
511.22	011	Nutzungsentgelte für zentrale Verfahren des Landes	7.350,0	7.350,0	6.833,6	6.259,8
		400,0 TEUR übertragen von 533.21 MG 58.				
511.58	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	6,0	6,0	6,0	1,4
525.05	011	Fortbildung im Zusammenhang mit der Einführung der IP-Telefonie	5,6	4,7	5,6	1,3
525.06	011	Fortbildung im Zusammenhang mit der Einführung von EPOS 2.0	43,3	43,3	43,3	40,8
526.21	011	Sachverständigenleistungen für zentrale Verfahren des Landes	—	—	—	—

0401 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
533.21	011	Leistungsentgelte für landeseinheitliche DV-Verfahren Einnahmen aus Erstattungen sind von der Ausgabe abzusetzen. 400,0 TEUR übertragen nach 511.22 MG 58.	421,6	421,6	321,6	1.156,2
533.22	011	Entgelte für gemeinsame Standards und Projekte des IT-Planungsrates	238,0	238,2	153,6	75,9
533.24	011	Leistungsentgelte für die Internetveröffentlichung von Gesetzen, Verordnungen und Verwaltungsvorschriften - LARIS Übertragen nach 0901 533.02 MG 59.			—	—
533.58	011	Leistungsentgelte für Basiskomponenten und ressortübergreifende eGovernment-Vorhaben Einnahmen aus Erstattungen sind von der Ausgabe abzusetzen. 400,0 TEUR übertragen nach 0407 533.11 MG 59.	2.761,7	2.761,7	2.800,0	2.909,6

0401 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
533.59	011	Leistungsentgelte für Basiskomponenten und ressortübergreifende eGovernment-Vorhaben aus EFRE-Mitteln (Förderperiode 2007-2013) Ausgaben dürfen bis zur Höhe der anteiligen Einnahmen bei 0602 346.01 geleistet werden.	1.534,0	1.432,0	1.550,0	211,7 R 4.281,1
533.60	011	Leistungsentgelte für Maßnahmen des kooperativen eGovernments	300,0	300,0	200,0	8,7
537.01 (neu)	011	Ausgaben im Zusammenhang mit dem Einsatz von E-Payment Basiskomponenten	—	—	—	0,1
812.24	011	Beschaffungen für landeseinheitliche IT-Verfahren (eGovernment) Einnahmen aus Erstattungen sind von der Ausgabe abzusetzen.	—	—	—	—
Summe Maßnahmegruppe 58			15.390,2	15.484,2	14.885,5	11.937,3
MG 59		Informationstechnik				
511.04	011	Fernmeldegebühren für IT des Innenministeriums	7,0	7,0	4,0	6,9
511.05	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände für IT des Innenministeriums	360,2	360,2	350,0	349,0
514.04	011	Verbrauchsmittel für IT des Innenministeriums	28,5	28,5	27,5	27,5
525.04	011	Ausbildung, Fortbildung und Umschulung der Beschäftigte des Innenministeriums im IT-Bereich	1,8	1,8	14,6	1,8
526.04	011	Sachverständige für IT des Ministeriums	3,1	3,1	4,1	—
533.03	011	Leistungsentgelte des Innenministeriums	67,5	67,5	56,6	36,9

	Erläuterungen	0401
--	----------------------	-------------

Zu Titel 812.03

Veranschlagt sind:

	2012	TEUR	2013
1. Ersatzbeschaffung von PC-Arbeitsplatz- und Drucksystemen	85,0		129,5
2. Ersatzbeschaffung von Server- und Netzwerktechnik	46,0		20,5
3. Verlängerung von Softwarelizenzen	<u>72,0</u>		<u>53,0</u>
zusammen	203,0		203,0

Zu Maßnahmegruppe 64 – Landesrat für Kriminalitätsvorbeugung

Zu Titel 685.64

Veranschlagt sind:

Zuwendungen zur Förderung von Präventionsprojekten gemäß Richtlinie des Innenministeriums zur Förderung von Projekten der Kriminalitätsvorbeugung vom 5. Juli 2010 (Amtsblatt M-V 2010, S. 382), die mittelbar oder unmittelbar zur Verhinderung von Kriminalität beitragen.

0404 Landesschule für Brand- und Katastrophenschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
		Einnahmen				
111.01	044	Gebühren und tarifliche Entgelte	0,5	0,5	0,5	3,3
119.04 (neu)	044	Einnahmen aus der Kostenbeteiligung an der Heilfürsorge von Beamten des Feuerwehrdienstes des Landes an der Landesschule für Brand- und Katastrophenschutz	—	—		
119.07	044	Einnahmen aus der privaten Nutzung der Fernmeldetechnik Weggefallen.			—	—
119.99	044	Vermischte Einnahmen	0,5	0,5	0,5	0,1
124.01	044	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	2,0	2,0	1,0	2,6
125.01	044	Einnahmen aus der Gewährung von Verpflegung Die Mehreinnahmen dienen zur Deckung der Mehrausgaben bei 514.07.	8,0	8,0	5,1	8,3
132.01	044	Erlöse aus der Veräußerung von Kraftfahrzeugen	—	—	30,0	56,2
231.01	044	Erstattung von Verwaltungsausgaben vom Bund	60,0	60,0	60,0	66,6
		Gesamteinnahmen	71,0	71,0	97,1	137,1
		Prozentuale Veränderung	-26,9 %	—		
		Ausgaben				
422.01	044	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	512,9	530,5	353,0	376,0
422.03 (neu)	044	Anwärterbezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten im Vorbereitungsdienst	9,8	22,7		
427.01	044	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—
428.01	044	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	306,9	309,7	278,2	272,5
443.02 (neu)	044	Heilfürsorge	18,0	22,3		7,0
511.01	044	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	5,8	5,4	5,6	9,2
511.07	044	Fernmeldegebühren	3,8	3,8	2,8	3,8

	Erläuterungen	0404
--	----------------------	-------------

Zu Kapitel 0404

Das Kapitel 0404 enthält folgende Maßnahmegruppe:

59 Informationstechnik

Zu Titel 111.01

Veranschlagt sind:

Gebühren für die Inanspruchnahme von Lehr- und Lernmitteln zum Zwecke der Fortbildung von Werk- und Betriebsfeuerwehren.

Zu Titel 119.04

Vorsorglich ausgebracht für:

Einnahmen aus der Kostenbeteiligung von Heilfürsorgeempfängern der Fachrichtung Feuerwehrdienst des Landes an der Landesschule für Brand- und Katastrophenschutz.

Zu Titel 124.01

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Sonstige Einnahmen	2,0	2,0	1,0
	zusammen	2,0	2,0	1,0

Einnahmen für die Nutzung von Räumlichkeiten der Schule bei besonderen Veranstaltungen und Seminaren der Feuerwehrnfallkasse und des Landesfeuerwehrverbandes, die nicht kostenfrei nach Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetz M-V sind.

Zu Titel 125.01

Veranschlagt sind:

Einnahmen aus der Gewährung von Verpflegung an Beschäftigte der Landesschule und Dritte.

Zu Titel 231.01

Veranschlagt sind:

Erstattungen vom Bund für die Ausbildung von Führungskräften und Helfern in Spezialfunktionen des Katastrophen- und Zivilschutzes (integrierte zivilschutzbezogene schulische Ausbildung an der Landesschule für Brand- und Katastrophenschutz) gem. dem Erlass des Bundesministeriums des Innern vom 4. Mai 1998 - 014 - 750 200/7.

Zu Titel 427.01

Leertitel vorsorglich veranschlagt für den Fall, dass ausnahmsweise anfallende Ausgaben für Vertretungs- und Aushilfskräfte nachgewiesen werden müssen.

Zu Titel 443.02

Veranschlagt sind:

Ausgaben der Heilfürsorge für Heilfürsorgeempfänger der Fachrichtung Feuerwehrdienst des Landes an der Landesschule für Brand- und Katastrophenschutz gem. § 114 des Landesbeamtengesetzes.

0404 Landesschule für Brand- und Katastrophenschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
514.01	044	Haltung von Dienstfahrzeugen	17,0	17,0	17,0	15,3
514.07	044	Verbrauchsmittel und persönliche Ausrüstungsgegenstände Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 125.01 geleistet werden.	62,4	65,7	47,0	47,5
517.08	044	Bewirtschaftungspauschale an den Betrieb für Bau und Liegenschaften M-V	95,2	96,3	82,2	82,0
518.02	044	Mieten und Pachten für Maschinen und Geräte	6,0	6,0	6,0	5,8
518.08	044	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume an den Betrieb für Bau und Liegenschaften M-V	345,1	345,1	339,5	339,4
525.01	044	Ausbildung, Fortbildung und Umschulung der Beschäftigten (ohne Reisekosten, vgl. Gruppe 527)	43,1	58,4	58,3	65,7
525.05	044	Honorare für Lehrkräfte	11,0	11,0	10,9	10,7
526.05	044	Ärztliche Untersuchungen von Beschäftigten und Neueinstellungen	0,3	0,6	0,3	—
527.01	044	Reisekostenvergütungen	5,4	8,6	1,0	1,3
546.99	044	Vermischte Verwaltungsausgaben	0,7	0,2	0,2	0,1

	Erläuterungen	0404
--	----------------------	-------------

Zu Titel 514.07

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Verbrauchsmittel	53,7	53,7	41,4
2.	Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung sowie persönliche Ausrüstungsgegenstände	5,5	8,2	2,8
3.	Aufwendungen für Dienst- und Schutzbekleidungszuschüsse, Kleidergeld	3,2	3,8	2,8
4.	Sonstiges	0,0	0,0	0,0
	zusammen	62,4	65,7	47,0

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehr wegen der Anhebung der Lehrgangszahlen und zusätzlicher Aufwendungen für die Ausstattung je einer Lehrkraft und je eines Anwärters in 2012 und 2013.

Zu Titel 517.08

Veranschlagt sind:

An den BBL M-V zu zahlende pauschale Bewirtschaftungskosten für die vom BBL M-V bereitgestellten Grundstücke, Gebäude und Räume.

Zu Titel 518.08

Veranschlagt sind:

An den BBL M-V zu zahlende Nutzungsentgelte für die vom BBL M-V bereitgestellten Grundstücke, Gebäude und Räume.

BBL M-V Geschäftsbereich	Anzahl der Objekte	TEUR	
		2012	2013
1	2	3	4
Neubrandenburg	1	345,1	345,1

Zu Titel 525.01

Veranschlagt sind:

	2012	TEUR	2013
1. Ausgaben für die Aus- und Fortbildung der Beschäftigten	6,6		21,9
2. Ausgaben für Lehr- und Lernmittel an der Landesschule für Brand- und Katastrophenschutz	36,5		36,5
zusammen	43,1		58,4

Begründung des Minderbedarfs in 2012:

Weniger wegen Veranschlagung der Reisekosten bei Titel 527.01.

Begründung des Mehrbedarfes in 2013:

Mehr wegen steigender Lehrgangszahlen sowie Aus- und Fortbildung zusätzlicher Lehrkräfte und Anwärter.

Zu Titel 527.01

Mehr wegen Veranschlagung der Reisekosten für Aus- und Fortbildung gem. HRL (vgl. Titel 525.01).

	Erläuterungen	0404
--	----------------------	-------------

Zu Titel 681.01

Veranschlagt sind:

Leistungen für Lehrgangsteilnehmer an der Landesschule für Brand- und Katastrophenschutz gemäß § 25 Abs. 3 des Gesetzes über den Brandschutz und die Technischen Hilfeleistungen durch die Feuerwehren für Mecklenburg-Vorpommern sowie Verauslagung von entgangenem Lohn für die Teilnehmer der Zivilschutzausbildung gemäß dem Erlass des BMI vom 4. Mai 1998 - 014-750 200/7. Für die Verauslagung des Lohnes erfolgt Kostenersatz vom Bund (vgl. Titel 231.01).

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehr wegen der Erhöhung der durchschnittlich zu erstattenden Aufwendungen.

Zu Titel 811.01

Veranschlagt sind:

Neubeschaffung (N)/ Ersatzbeschaffung (E)		2012		2013		2011
Bezeichnung der Dienstfahrzeuge (ggf. Dienststelle)	N/E	Anzahl	TEUR	Anzahl	TEUR	TEUR
1. Mannschaftstransportfahrzeug MTF	N	1	50,0			
2. Gerätewagen - Gefahrgut GW-G	E					450,0
zusammen		1	50,0		0,0	450,0

	2012	2013
	TEUR	
Verpflichtungsermächtigung gesamt:	0,0	320,0
davon fällig 2014 1 Einsatzleitwagen ELW 2	0,0	320,0

Zu Titel 812.01

Veranschlagt sind:

	2012	2013
	TEUR	
1. Neubeschaffung		
- Darstellung Einsatzszenarien	10,0	10,0
2. Ersatzbeschaffung	<u>13,5</u>	<u>0,0</u>
zusammen	23,5	10,0

0405 Brand- und Katastrophenschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
633.01	045	Erstattung der Kosten für die Durchführung einer Stabsrahmenübung	4,0	4,0	2,0	2,0
633.02	045	Erstattung der Kosten für die Unterhaltung von Katastrophenschutzfahrzeugen	115,0	115,0	134,0	125,0
671.01 (neu)	045	Erstattung von Aufwendungen für die Psycho-soziale Notfallversorgung	80,0	80,0		
684.01	045	Zuschüsse an Hilfsorganisationen für Mitwirkung im Zivil- und Katastrophenschutz	220,0	290,0	151,0	134,8
		** Überwiegend Zuwendungen (§§ 23/44 LHO)				
811.01	045	Erwerb von Dienstfahrzeugen	180,0	725,0	—	79,8
		Deckungsfähig mit 812.01.				
		Verpflichtungsermächtigung	(725)	(295)		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2013	(725)			
		Davon fällig Haushaltsjahr 2014	—	(295)		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2015	—	—		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2016	—	—		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2017	—	—		

0405 Brand- und Katastrophenschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ist
			2012	2013	2011	(Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
811.02	045	Erwerb von Spezialfahrzeugen für den Katastrophenschutz Deckungsfähig mit 812.02. Verpflichtungsermächtigung Davon fällig Haushaltsjahr 2013 Davon fällig Haushaltsjahr 2014 Davon fällig Haushaltsjahr 2015 Davon fällig Haushaltsjahr 2016 Davon fällig Haushaltsjahr 2017	1.022,6 (1.023) (1.023) — — —	1.022,6 (1.023) (1.023) (1.023) — — —	990,0	1.011,9
812.01	045	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen Deckungsfähig mit 811.01. Verpflichtungsermächtigung Davon fällig Haushaltsjahr 2013 Davon fällig Haushaltsjahr 2014 Davon fällig Haushaltsjahr 2015 Davon fällig Haushaltsjahr 2016 Davon fällig Haushaltsjahr 2017	250,0 (250) (250) — — —	250,0 (300) (300) (300) — — —	230,0	179,8
812.02	045	Beschaffung von Spezialausrüstung für den Katastrophenschutz Deckungsfähig mit 811.02. Verpflichtungsermächtigung Davon fällig Haushaltsjahr 2013 Davon fällig Haushaltsjahr 2014 Davon fällig Haushaltsjahr 2015 Davon fällig Haushaltsjahr 2016 Davon fällig Haushaltsjahr 2017	73,2 (74) (74) — — —	73,2 (74) (74) (74) — — —	705,8	264,8
883.01	045	Aufbau des friedensmäßigen Katastrophenschutzes ** Ausschließlich Zuwendungen (§§ 23/44 LHO) Verpflichtungsermächtigung Davon fällig Haushaltsjahr 2013 Davon fällig Haushaltsjahr 2014 Davon fällig Haushaltsjahr 2015 Davon fällig Haushaltsjahr 2016 Davon fällig Haushaltsjahr 2017	100,0 (100) (100) — — —	100,0 (100) (100) (100) — — —	100,0	75,1

0405 Brand- und Katastrophenschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
MG 01		Förderung des Brandschutzes				
534.03	044	Kosten der Verwaltungsaufsicht im Brandschutz und für Aufklärung und Werbung	1,9	1,9	1,9	2,9
534.04	044	Imagekampagne Feuerwehr Übertragen nach 534.05.			—	—
632.01	044	Beiträge zu den Einrichtungen im Feuerlöschwesen	16,7	16,7	18,7	15,5
633.03	044	Erstattung der Kosten für das gemeinsame Unfallmanagement des Bundes und der Küstenländer	74,2	76,2	63,2	41,1
633.04	044	Erstattung der Kosten für Schiffsbrandbekämpfung und technische Hilfeleistung auf der See- wasserstrasse Ostsee Ausgaben dürfen bis zur 2-fachen Höhe der Einnahmen bei 231.05 MG 01, jedoch höchstens bis zur Höhe des Ansatzes, geleistet werden.	401,4	401,4	401,4	389,3 R 28,5
636.01	044	Beitrag an die Feuerwehrunfallkasse	17,9	17,9	17,9	17,9
686.01	044	Zuschüsse an Körperschaften des öffentlichen Rechts, Verbände, Vereine und ähnliche Institutionen ** Ausschließlich Zuwendungen (§§ 23/44 LHO)	18,6	18,6	18,6	18,6
686.02	044	Zuschüsse für die Jugendverbandsarbeit im Brandschutz ** Ausschließlich Zuwendungen (§§ 23/44 LHO)	115,2	115,2	115,2	115,2

0406 Polizei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
		Einnahmen				
111.01	042	Gebühren und tarifliche Entgelte	1.390,0	1.390,0	930,0	1.004,4
111.02	042	Verwarnungsgeld	5.500,0	5.500,0	6.325,0	5.180,3
112.01	042	Geldstrafen, Geldbußen und Gerichtskosten	10,0	10,0	10,0	7,4
119.04	042	Einnahmen aus der Kostenbeteiligung von Polizeivollzugsbeamten an den Kosten der Heilfürsorge	13,0	13,0	13,0	13,1
119.05	042	Einnahmen aus Schadenersatzansprüchen gegen Dritte	60,0	60,0	50,0	95,3
119.06	042	Rückzahlung nicht in Anspruch genommener Zuwendungen	—	—	—	—
119.07	042	Einnahmen aus der privaten Nutzung der Fernmeldetechnik Die Einnahmen dienen zur Deckung der Mehrausgaben bei 511.07.	—	—	—	11,9
119.08	042	Einnahmen aus der Nutzung von Hubschraubern durch Dritte	—	—	—	—
119.09	042	Einnahmen aus der Kostenbeteiligung von Polizeivollzugsbeamten an den Kosten von Schutzwesten Weggefallen.			—	59,0

0406 Polizei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
119.99	042	Vermischte Einnahmen	30,0	30,0	60,0	26,8
124.01	042	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	14,2	14,2	0,5	14,3
125.01	042	Einnahmen aus der Gewährung von Verpflegung	157,0	40,0	29,0	34,4
125.02	042	Einnahmen aus der Tätigkeit des Landespolizeiorchesters Die Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei MG 62.	48,0	48,0	48,0	42,2
129.01	042	Rückforderung überzahlter Versorgungsleistungen Die Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei 631.04 MG 01.	1,5	1,0	2,0	1,7
132.01	042	Erlöse aus der Veräußerung von Kraftfahrzeugen	103,5	22,5	386,0	122,9

0406 Polizei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
132.02	042	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Gegenständen und Sachen	57,0	40,0	71,0	17,4
231.04	042	Erstattung Verwaltungsausgaben durch Bund	15,0	15,0	19,0	14,7
232.01	042	Erstattung von Mehrkosten aus Anlass des Einsatzes von Polizeikräften in anderen Ländern	450,0	450,0	500,0	397,1
232.02	042	Erstattung von Verwaltungsausgaben von Ländern	—	—	—	—
272.01	042	Zuschuss der Europäischen Union für eine Fachtagung Die Einnahmen dienen zur Deckung der Mehrausgaben bei 534.04.	—	—	—	—
281.01 (neu)	042	Erstattungen nach dem Gesetz über Rabatte für Arzneimittel Die Mehreinnahmen dienen zur Deckung der Mehrausgaben bei 443.02.	200,0	200,0		
282.03	042	Zuschüsse für polizeiliche Prävention Die Einnahmen dienen zur Deckung der Mehrausgaben bei 537.03.	—	—	—	0,1
MG 63 (neu)		Ausbildung, Fortbildung und Umschulung der Beschäftigten				
272.02 (neu)	042	Zuschüsse der EU für Fortbildungsmaßnahmen Die Einnahmen dienen zur Deckung der Mehrausgaben bei 525.63 MG 63.	—	—		
		Summe Maßnahmegruppe 63	—	—	—	
MG 66		BOS - Digitalfunk				
231.66	042	Erstattung der Kostenanteile des Bundes für den BOS-Digitalfunk Die Mehreinnahmen dienen zur Deckung der Mehrausgaben bei MG 66.	1.944,1	1.962,8	1.963,6	3.379,9
233.66	042	Beteiligung der Kommunen an den Betriebskosten des Digitalfunks	875,0	1.750,0	875,0	—
		Summe Maßnahmegruppe 66	2.819,1	3.712,8	2.838,6	3.379,9
		Gesamteinnahmen	10.868,3	11.546,5	11.282,1	10.422,9
		Prozentuale Veränderung	-3,7 %	6,2 %		

0406 Polizei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ist (Rest/R)
1	2	3	4	5	6	7
		Ausgaben				
422.01	042	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	223.326,8	224.688,4	210.570,7	215.664,8
422.55	042	Aufstockungsbeträge für altersteilzeitbeschäftigte Beamtinnen und Beamte	2.299,0	1.732,4	1.531,4	256,0
427.01	042	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—
428.01	042	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	29.063,3	29.299,5	28.129,4	27.877,8
428.05	042	Entgelte für zusätzlich Auszubildende in Arbeitnehmerberufen	49,9	2,2	164,9	324,3
428.55	042	Aufstockungsbeträge für altersteilzeitbeschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	985,2	2.010,3	463,8	-370,4

	Erläuterungen	0406
--	----------------------	-------------

Zu Titel 422.01

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Bezüge	216.198,6	217.560,2	204.074,6
2.	Zulagen für Dienst zu ungünstigen Zeiten	3.422,9	3.422,9	2.813,4
3.	Flugzulagen, Bordzulagen, Tauchzulagen	289,0	289,0	168,9
4.	Sonstige Zulagen (u.a. Mehrarbeit, Wechselschicht)	1.823,3	1.823,3	1.851,0
5.	Sonstiges (Nachversicherungen, Versorgungsfonds u.a.)	1.593,0	1.593,0	1.662,8
	zusammen	223.326,8	224.688,4	210.570,7

Zu Titel 422.55

Im Teilzeitmodell wird der Zuschlag gebucht, welcher zusätzlich zu der Besoldung gezahlt wird, die sich aus der für die Altersteilzeit maßgeblichen hälftigen Arbeitszeit ergibt.

Im Blockmodell wird in der Arbeitsphase die Differenz zwischen der bisherigen maßgeblichen Bruttobesoldung und dem Altersteilzeit-Bezügeniveau von dem regulären Personalausgabetitel vereinnahmt. In der Freizeitphase werden die gesamten Altersteilzeit-Bezüge gebucht.

Zu Titel 427.01

Leertitel vorsorglich veranschlagt für den Fall, dass ausnahmsweise anfallende Ausgaben für Vertretungs- und Aushilfskräfte nachgewiesen werden müssen.

Zu Titel 428.01

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Vergütungen	28.653,3	28.889,5	28.050,8
2.	Funktionszulage (u.a. Gefahrenzulage MBD, Tauchzulage, Schreibzulage, Programmierzulage)	410,0	410,0	78,6
	zusammen	29.063,3	29.299,5	28.129,4

Zu Titel 428.05

Veranschlagt sind:

Personalausgaben für Auszubildende im Rahmen der Ausbildungsplatzinitiative der Landesregierung.

Begründung der Minderausgaben:

Weniger infolge Auslaufen des 1.000er Kontingents.

Zu Titel 428.55

Veranschlagt sind:

Im Teilzeitmodell werden die Aufstockungsbeträge des pauschalierten Nettoeinkommens sowie die Aufstockungsbeträge für die Rentenversicherung gebucht.

Im Blockmodell wird in der Arbeitsphase die Differenz zwischen dem für die Altersteilzeitarbeit maßgeblichen Arbeitgeberbrutto und pauschalierten Nettoeinkommen von dem regulären Personalausgabetitel vereinnahmt. In der Freizeitphase werden das pauschalierte Nettoeinkommen sowie die Aufstockungsbeträge für die Rentenversicherung gebucht.

0406 Polizei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
443.02	042	Heilfürsorge Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 281.01 geleistet werden.	10.409,0	10.764,0	9.606,0	10.120,3
459.03	042	Pauschalabfindungen	18,4	18,4	20,0	17,9
511.01	042	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.920,0	1.970,0	1.850,0	2.023,6
511.07	042	Fernmeldegebühren Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei 119.07 geleistet werden.	995,0	995,0	1.100,0	882,5

	Erläuterungen	0406
--	----------------------	-------------

Zu Titel 443.02

Veranschlagt sind:

Ausgaben der Heilfürsorge für Polizeivollzugsbeamte bzw. –beamtinnen gemäß dem Beamtenengesetz für das Land Mecklenburg-Vorpommern. Sie sind das Ergebnis von Hochrechnungen auf Grundlage der derzeit gültigen Punktwerte zur Abrechnung kassenärztlicher und kassenzahnärztlicher Leistungen und der bisher gesammelten Erfahrungen bei der Inanspruchnahme von Leistungsangeboten (z.B. Kuren).

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehr aufgrund der Berücksichtigung eines Steigerungssatzes, orientiert an dem der gesetzlichen Krankenkassen, für die jährlich sich erhöhenden Gesundheitskosten.

Zu Titel 459.03

Veranschlagt sind:

Abfindungen bei Einsätzen und Übungen der Polizei nach der Verwaltungsvorschrift über die Abfindung bei Einsätzen und Übungen vom 22. März 2007 (AmtsBl. M-V S. 170).

Zu Titel 511.01

Veranschlagt sind:

		2012	2013	2011
		TEUR		
1.	Geschäftsbedarf	390,0	390,0	420,0
2.	Bücher und Zeitschriften	130,0	130,0	130,0
3.	Leistungsentgelte für Post	330,0	330,0	300,0
4.	Ersatzbeschaffung und Ergänzungen von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	420,0	420,0	490,0
5.	Sonstiges (z.B. Unterhaltung, Wartung und Miete von Telekommunikationsanlagen, Rundfunk- und Fernsehgebühren)	650,0	700,0	510,0
	zusammen	1.920,0	1.970,0	1.850,0

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehr aufgrund steigender Ausgaben für Wartung und Unterhaltung der bei der Landespolizei bereits vorhandenen und kontinuierlich zu ergänzenden Technik.

Zu Titel 511.07

		2012	2013	2011
		TEUR		
	Veranschlagt sind:			
1.	Fernmeldegebühren	681,0	681,0	838,0
2.	Aufwendungen für die Nutzung des Internets	37,0	37,0	33,0
3.	Gebühren für Notrufleinrichtungen	247,0	247,0	214,0
4.	Sonstiges (u.a. Seefunk)	30,0	30,0	15,0
	zusammen	995,0	995,0	1.100,0

Begründung der Minderausgaben:

Weniger wegen sinkender Fernmeldegebühren.

0406 Polizei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ist (Rest/R)
			2012	2013	2011	2010
1	2	3	4	5	6	7
514.01	042	Haltung von Dienstfahrzeugen	5.200,0	5.350,0	5.200,0	5.277,9
514.04	042	Haltung von Wasserfahrzeugen	730,0	730,0	730,0	696,4
514.06	042	Haltung von Hubschraubern	700,0	700,0	750,0	664,4

	Erläuterungen	0406
--	----------------------	-------------

Zu Titel 514.01

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Treib- und Schmierstoffe	3.100,0	3.100,0	3.300,0
2.	Unterhaltung und Instandsetzung	2.000,0	2.150,0	1.800,0
3.	Sonstiges	100,0	100,0	100,0
	zusammen	5.200,0	5.350,0	5.200,0

Begründung des Mehrbedarfes 2013:

Mehr aufgrund wachsender Aufwendungen für Unterhaltung und Instandsetzung von Fahrzeugen.

Zu Titel 514.04

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind	TEUR		
1.	Treib- und Schmierstoffe	290,0	290,0	290,0
2.	Unterhaltung und Instandsetzung	415,0	415,0	415,0
3.	Sonstiges (u.a. nautische Materialien)	25,0	25,0	25,0
	zusammen	730,0	730,0	730,0

Zu Titel 514.06

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Treib- und Schmierstoffe	180,0	180,0	205,0
2.	Unterhaltung und Instandsetzung	490,0	490,0	513,0
3.	Sonstiges (u.a. Lande- und Flugsicherungsgebühren)	30,0	30,0	32,0
	zusammen	700,0	700,0	750,0

Begründung der Minderausgaben:

Weniger wegen Anpassung an die im Jahr 2010 angefallenen durchschnittlichen jährlichen Flugstunden.

Vgl. Ist 2010

0406 Polizei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ist
			2012	2013	2011	(Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
514.07	042	Verbrauchsmittel und persönliche Ausrüstungsgegenstände	1.900,0	2.000,0	1.650,0	1.802,6
514.08	042	Verpflegungskosten	390,0	390,0	600,0	493,1
517.01	042	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	80,0	80,0	84,0	58,9
517.08	042	Bewirtschaftungspauschale an den Betrieb für Bau und Liegenschaften M-V	10.055,4	10.273,3	8.827,5	8.313,5

	Erläuterungen	0406
--	----------------------	-------------

Zu Titel 514.07

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Verbrauchsmittel	1.430,0	1.530,0	1.178,0
2.	Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung sowie persönliche Ausrüstungsgegenstände	250,0	250,0	233,0
3.	Aufwendungen für Dienst- und Schutzbekleidungszuschüsse, Kleidergeld	220,0	220,0	239,0
	zusammen	1.900,0	2.000,0	1.650,0

Begründung des Mehrbedarfes:

Im Zuge der Anpassung der europäischen Datenbanken ist die Anzahl der zu untersuchenden Merkmale bei DNA-Analysen aufzustocken. Des Weiteren ist durch die erhöhte Anzahl der Auszubildenden von einem steigenden Munitionsbedarf auszugehen.

Zu Titel 514.08

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Verpflegungskosten für freiwillige Essenteilnehmerinnen/-teilnehmer	105,0	26,0	20,0
2.	Verpflegungskosten für Beamtinnen und Beamte, die von Amtswegen unentgeltlich verpflegt werden	285,0	364,0	580,0
	zusammen	390,0	390,0	600,0

Begründung der Minderausgaben:

Weniger wegen Wegfall der Bereitstellung von Verpflegung für amtlich unentgeltliche Verpflegungsteilnehmer im Zusammenhang mit großen Polizeieinsätzen (hier: Castortransporte in 2011).

Zu Titel 517.01

Veranschlagt sind:

Bewirtschaftungsausgaben für Sonderanmietungen sowie Ver- und Entsorgungsleistungen, die vom BBL M-V nicht übernommen werden.

		2012	2013	2011
		TEUR		
1.	Strom (ohne Heizung) und sonstige Energiebedarfe	0,5	0,5	1,4
2.	Bewachung, Reinigung, Müllabfuhr	19,7	19,7	24,5
3.	Sonstige Bewirtschaftungskosten	59,8	59,8	58,1
	zusammen	80,0	80,0	84,0

Zu Titel 517.08

Veranschlagt sind:

Pauschale Beiträge an den BBL M-V für Bewirtschaftungskosten der angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume der vom BBL M-V wahrzunehmenden Bewirtschaftungsaufgaben, die entsprechend dem zwischen Ressort und BBL M-V abgeschlossenen Rahmennutzungsvertrag festgelegt sind.

0406 Polizei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
518.01	042	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	260,0	260,0	485,0	533,2
518.02	042	Mieten und Pachten für Maschinen und Geräte	22,0	22,0	34,0	33,4
518.04	042	Mieten für Fahrzeuge	1.140,0	510,0	1.493,0	1.891,4
518.05	042	Mieten für Hubschrauber	—	—	406,3	406,3

	Erläuterungen	0406
--	----------------------	-------------

Zu Titel 518.01

Veranschlagt für Sonderanmietungen (Sportstätten, Schießanlagen, Antennenträger usw.):

Bezeichnung und Zweck des Mietobjekts		gemietete Fläche / Jahresmiete			
Fläche (qm)			2012	2013	2011
Jahresmiete oder Jahrespacht TEUR					
1.	Polizeipräsidium Rostock - 30 Mietobjekte -	qm	0,0	0,0	0,0
		TEUR	125,9	125,9	59,1
2.	Polizeipräsidium Neubrandenburg - 31 Mietobjekte -	qm	0,0	0,0	0,0
		TEUR	73,6	73,6	64,9
3.	Landeswasserschutzpolizeiamt M-V - 8 Mietobjekte -	qm	94,2	94,2	94,2
		TEUR	12,8	12,8	10,7
4.	Landeskriminalamt M-V - 8 Mietobjekte -	qm	0,0	0,0	0,0
		TEUR	23,4	23,4	10,4
5.	Landesbereitschaftspolizeiamt M-V - 11 Mietobjekte -	qm	8.000,0	8.000,0	8.000,0
		TEUR	23,8	23,8	23,8
6.	LPBK M-V -1 Mietobjekt -	qm	0,0	0,0	0,0
		TEUR	0,5	0,5	0,5
- 89 Mietobjekte- zusammen		qm	8.094,2	8.094,2	8.094,2
		TEUR	260,0	260,0	169,4
10.	Unterbringung von Einsatzkräften bei der Durchführung von Transporten radioaktiver Stoffe nach Lubmin	TEUR	-	-	315,6
	insgesamt	TEUR	260,0	260,0	485,0

Begründung:

Veranschlagt sind Mietkosten für Sonderanmietungen, die vom BBL M-V nicht übernommen werden .
Vgl. Titel 518.08

Begründung der Minderausgaben:

Weniger wegen Wegfall der Kosten für Unterbringung von Einsatzkräften bei Polizeieinsätzen (Ziffer 10.).

Zu Titel 518.02

Begründung der Minderausgaben:

Weniger wegen Wegfall von Anmietungen von Maschinen/Geräten bei Polizeieinsätzen.

Zu Titel 518.04

	2012	2013
Veranschlagt sind:	TEUR	
Anzahl der Leasingfahrzeuge	211	82
Leasingausgaben	1.140,0	510,0

Begründung der Minderausgaben:

Weniger wegen Ersatz von Leasingfahrzeugen durch Kauffahrzeuge.

0406 Polizei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ist
			2012	2013	2011	(Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
518.08	042	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume an den Betrieb für Bau und Liegenschaften M-V	14.635,4	14.514,4	14.623,8	14.255,2
526.01	042	Gerichts- und ähnliche Kosten	90,0	90,0	80,0	89,6
526.02	042	Sachverständige	4,0	4,0	4,0	2,9
526.04	042	Ärztliche und Labor-Untersuchungen von Alkohol im Blut und Drogenmissbrauch	815,0	845,0	865,0	716,8

	Erläuterungen	0406
--	----------------------	-------------

Zu Titel 518.08

Veranschlagt für die Zahlung von Nutzungsentgelten an den BBL für folgende Anzahl von Objekten (Grundstücke, Gebäude und Räume):

- Polizeipräsidium Rostock	115 Objekte
- Polizeipräsidium Neubrandenburg	116 Objekte
- Landesbereitschaftspolizeiamt M-V	5 Objekte
- Landeswasserschutzpolizeiamt M-V	38 Objekte
- Landeskriminalamt M-V	1 Objekte
- LPBK M-V	21 Objekte
Gesamt	296 Objekte

Zu Titel 526.01

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind Ausgaben für:	TEUR		
1.	Rechtsstreitigkeiten gegen Maßnahmen der Polizei nach §§ 61, 62 SOG MV in Verbindung mit § 89 SOG M-V (Veranlassung von Abschleppmaßnahmen durch die Polizei) sowie Erhebung von Gebühren nach der Gebührenverordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (Führerscheinentzug, Entstempelung von Fahrzeugbriefen usw.)	0,0	0,0	1,0
2.	Schadensersatzansprüche gegen Dritte	0,0	0,0	1,0
3.	Zivilrechtsstreitigkeiten einschließlich Arbeitsrecht und Amtshaftung	3,0	3,0	1,0
4.	Andere Verwaltungs- und Sozialrechtsstreitigkeiten (Beamtenrecht, Rentenrecht usw.)	23,0	23,0	2,0
5.	Disziplinarverfahren	20,0	20,0	5,0
6.	Rechtsanwältinnen/Rechtsanwälte	0,0	0,0	20,0
7.	Entschädigung von Zeugen nach dem Justizvergütungs- und –entschädigungsgesetz (JVEG)	44,0	44,0	50,0
	zusammen	90,0	90,0	80,0

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehr bei zu erstattenden Rechtsanwaltsgebühren im Rahmen von Verwaltungsrechtsstreitigkeiten und Disziplinarverfahren.

Zu Titel 526.02

Veranschlagt sind:

Kosten für Sachverständige, die zur Durchführung von Staatsaufgaben angehört werden, einschl. Reisekosten und Kosten für Dolmetscher.

Zu Titel 526.04

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Arzthonorare	350,0	380,0	340,0
2.	Alkoholuntersuchungen	290,0	290,0	310,0
3.	Zielgerichtete Drogenuntersuchungen	130,0	130,0	170,0
4.	Drogenuntersuchung mit Drogenausfilterung	45,0	45,0	45,0
	zusammen	815,0	845,0	865,0

Begründung der Minderausgaben:

Weniger Laboruntersuchungen insbesondere wegen der präventiven Wirkung der seit Jahren stattfindenden Verkehrskontrollen.

0406 Polizei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
526.05	042	Ärztliche Untersuchungen von Beschäftigten und Neueinstellungen	16,0	16,0	10,0	12,1
527.01	042	Reisekostenvergütungen 80,0 TEUR übertragen von 527.64 MG 64.	350,0	350,0	253,0	366,4
531.03	042	Polizeiliche Öffentlichkeitsarbeit	10,0	10,0	10,0	10,4
532.02	229	Rechtsschutz für Polizeibeamtinnen und -beamte	8,0	8,0	2,5	7,3
534.04	042	Durchführung einer Fachkonferenz Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei 272.01 geleistet werden.	20,0	20,0	20,0	15,1
535.01	042	Haltung von Polizeidiensthunden	122,0	125,0	109,4	112,3
536.02	042	Umzüge von Polizeidienststellen	30,0	30,0	30,0	18,6
537.03	042	Ausgaben für polizeiliche Prävention Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei 282.03 geleistet werden.	85,0	85,0	85,0	65,6
539.01	042	Unterbringung, Verpflegung und ärztliche Untersuchung von Personen im Polizeigewahrsam	120,0	120,0	165,0	116,3

	Erläuterungen	0406
--	----------------------	-------------

Zu Titel 526.05

Veranschlagt sind:

Kosten im Zusammenhang mit ärztlichen Untersuchungen von Beschäftigten und Bewerbern.

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehr wegen steigender Anzahl der Untersuchung von Bewerbern.

Zu Titel 527.01

Veranschlagt sind:

Reisekosten für Inlands- und Auslandsdienstreisen.

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehr insbesondere wegen erhöhter Reisetätigkeit des Personenschutzes.

Zu Titel 535.01

Veranschlagt sind:

			2012	2013	2011
1.	Pauschale Geldentschädigung für die Haltung und Pflege (einschl. Fütterung) von Diensthunden	Anzahl	76	79	71
	a) zentrale Haltung	TEUR	5,0	5,2	4,7
	b) dezentrale Haltung	TEUR	68,6	71,3	64,0
2.	Ergänzung des Diensthundbestandes	Anzahl	5	3	2
		TEUR	8,0	4,8	3,2
3.	Ersatzbeschaffung von Diensthunden	Anzahl	11	13	9
		TEUR	17,6	20,8	14,4
4.	Ausgaben für Veterinärleistungen	TEUR	22,8	22,9	23,1
	zusammen	TEUR	122,0	125,0	109,4

Begründung der Mehrausgaben:

Mehr wegen Anhebung der pauschalen Aufwandsentschädigung für Diensthundeführerinnen/-führer.

Zu Titel 537.03

Veranschlagt sind Ausgaben für:

- Druckerzeugnisse zur polizeilichen Prävention unter Berücksichtigung landesspezifischer Kriminalitätsschwerpunkte
- Erweiterung des Einsatzes der Kindersympathiefigur „Möwe Klara“
- Landespräventionspreis

Zu Titel 539.01

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind Ausgaben für:	TEUR		
1.	Verpflegung von Personen im Polizeigewahrsam	5,0	5,0	1,5
2.	Ärztliche Untersuchungen von Personen im Polizeigewahrsam	115,0	115,0	163,5
	zusammen	120,0	120,0	165,0

Begründung der Minderausgaben:

Weniger, da Ausgaben für Laboruntersuchungen künftig bei 526.04 veranschlagt werden.

0406 Polizei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
539.02	042	Auslagen nach der VWVKO, ausgenommen Kosten des Polizeigewahrsams	83,0	83,0	90,0	83,0
546.99	042	Vermischte Verwaltungsausgaben	35,0	35,0	14,9	46,0
631.01	042	Erstattung einsatzbedingter Mehrausgaben an die Bundespolizei	150,0	150,0	50,0	381,2
		Deckungsfähig mit 632.05.				
632.05	042	Erstattung einsatzbedingter Mehrausgaben an andere Länder	250,0	350,0	1.200,0	863,4
		Übertragbar. Deckungsfähig mit 631.01.				

	Erläuterungen	0406
--	----------------------	-------------

Zu Titel 539.02

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind Ausgaben im Verwaltungsvollzugsverfahren (VwVVO):	TEUR		
1.	Abschleppkosten	38,0	38,0	65,0
2.	Ersatzvornahmen	45,0	45,0	25,0
	zusammen	83,0	83,0	90,0

Zu Titel 546.99

Veranschlagt sind:

Ausgaben für vermischte Verwaltungsausgaben, Kassen- und Zahlstellenfehlbeträge.

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehr insbesondere wegen Stellenausschreibungen für nur extern zur Verfügung stehendes Fachpersonal (z.B. IT-Personal).

Zu Titel 631.01

Veranschlagt sind:

Erstattungsleistungen an den Bund für die Inanspruchnahme von Kräften der Bundespolizei.

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehr aufgrund der in den letzten Jahren steigenden Anforderung von Polizeikräften der Bundespolizei.

Zu Titel 632.05

Veranschlagt sind:

Erstattungsleistungen an andere Länder anlässlich besonderer Schutzmaßnahmen, u.a. für die Inanspruchnahme von Polizeikräften.

Begründung des Minderbedarfes:

Weniger, da keine großen Polizeieinsätze vorgesehen sind (z.B. Castor-Transport).

0406 Polizei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
632.08	042	Kostenanteile an länderübergreifenden Einrichtungen	572,4	455,6	423,0	419,9
		Verpflichtungsermächtigung	—	(2.909)		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2013	—			
		Davon fällig Haushaltsjahr 2014	—	(345)		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2015	—	(1.131)		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2016	—	(863)		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2017		(570)		
681.01	042	Schadenersatzleistung aus Staatshaftung	20,0	20,0	20,0	16,7
811.01	042	Erwerb von Dienstfahrzeugen	4.530,0	4.100,0	7.210,0	8.084,4 R 75,2
		Deckungsfähig mit 811.02, 812.01, 812.22, 812.24 und 812.25.				
		Verpflichtungsermächtigung	(4.000)	(1.500)		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2013	(4.000)			
		Davon fällig Haushaltsjahr 2014	—	(1.500)		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2015	—	—		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2016	—	—		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2017		—		

	Erläuterungen	0406
--	----------------------	-------------

Zu Titel 632.08

Veranschlagt sind:

		2012	2013	2011
	Anteile des Landes M-V an den Kosten länderübergreifender Einrichtungen	TEUR		
1.	Deutsche Hochschule der Polizei in Münster (DHPol)	225,1	225,1	217,0
2.	Wasserschutzpolizeischule in Hamburg (WSPS)	309,2	172,5	170,0
3.	Programm Polizeiliche Kriminalprävention des Bundes und der Länder (ProPK)	22,3	22,3	22,5
4.	Wasserschutzpolizeileitstelle der norddeutschen Küstenländer im Maritimen Sicherheitszentrum in Cuxhaven (MSZ)	12,1	32,0	12,1
6.	Arbeitsplatz Wasserschutzpolizei im Maritimen Lagezentrum des Havariekommandos (HK) in Cuxhaven			
7.	Deutsches Polizeisport-Kuratorium	0,9	0,9	0,9
8.	Gemeinsames Zentrum der deutsch-polnischen Polizei- und Zollzusammenarbeit in Swiecko	2,8	2,8	0,5
	zusammen	572,4	455,6	423,0

2013

TEUR

Verpflichtungsermächtigung gesamt

2.909

Zur Errichtung eines Telekommunikationszentrums Nord-TKÜ Nord

Davon fällig Haushaltsjahr 2014

345

Haushaltsjahr 2015

1.131

Haushaltsjahr 2016

863

Haushaltsjahr 2017

570

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehr durch höhere Pauschalen wegen investiver Maßnahmen in der DHPol und der WSPS.

Zu Titel 681.01

Veranschlagt sind:

Schadensersatzleistungen an Dritte für Schäden, die im Zusammenhang mit Amtshandlungen der Polizei entstanden sind.

Zu Titel 811.01

Veranschlagt sind:

	Neubeschaffung (N)/ Ersatzbeschaffungen (E)		2012		2013		2011
	Bezeichnung d. Fahrzeuge (ggf. Dienststelle)	N/E	Anzahl	TEUR	Anzahl	TEUR	TEUR
1.	Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen	E	88	3.593,5	144	4.100,0	7.210,0
2.	Neubeschaffung von Fahrzeugen	N	28	936,5	-	-	-
	zusammen		116	4.530,0	144	4.100,0	7.210,0

2012

TEUR

2013

Verpflichtungsermächtigung gesamt

4.000

1.500

Davon fällig: Haushaltsjahr 2013

4.000

--

Haushaltsjahr 2014

--

1.500

0406 Polizei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
811.02	042	Erwerb von Wasserschutzpolizeibooten Deckungsfähig mit 811.01, 812.01, 812.22, 812.24 und 812.25. Verpflichtungsermächtigung Davon fällig Haushaltsjahr 2013 Davon fällig Haushaltsjahr 2014 Davon fällig Haushaltsjahr 2015 Davon fällig Haushaltsjahr 2016 Davon fällig Haushaltsjahr 2017	350,0 (240) (240) — — —	240,0 — — — — —	505,0	823,1 R 1.052,6
812.01	042	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen Deckungsfähig mit 811.01, 811.02, 812.22, 812.24 und 812.25. Verpflichtungsermächtigung Davon fällig Haushaltsjahr 2013 Davon fällig Haushaltsjahr 2014 Davon fällig Haushaltsjahr 2015 Davon fällig Haushaltsjahr 2016 Davon fällig Haushaltsjahr 2017	2.205,0 (110) (110) — — —	1.555,0 (3.100) (2.545) (185) (185) (185)	1.731,0	955,6 R 170,8
812.22	042	Beschaffung von Dienst- und Schutzkleidung Deckungsfähig mit 811.01, 811.02, 812.01, 812.24 und 812.25.	930,0	942,0	948,0	685,9 R 166,8
812.24	042	Erwerb von Fernmeldetechnik Deckungsfähig mit 811.01, 811.02, 812.01, 812.22 und 812.25.	535,0	518,0	474,0	528,7 R 66,7

	Erläuterungen	0406
--	----------------------	-------------

Zu Titel 811.02

Veranschlagt sind:

	Neubeschaffung (N)/ Ersatzbeschaffungen (E)		2012		2013		2011
	Bezeichnung der Boote	N/E	Anzahl	TEUR	Anzahl	TEUR	TEUR
1.	Hilfsstreifenboote 6,5 m mit passenden Bootstrailern	E	3	240,0	3	240,0	400,0
2.	Schlauchboot 3,1 m mit Bootstrailer	E	--	--	--	--	60,0
3.	Schlauchboot 4,7 m mit Bootstrailer	E	1	50,0	--	--	--
4.	Schlauchboot 5,4 m für „Granitz“	E	1	60,0	--	--	--
5.	Segelkutter (alternativ 5 Schlauchboote 3,4 m mit Bootstrailer)	E	--	--	--	--	45,0
	zusammen			350,0		240,0	505,0

	2012	2013
	TEUR	TEUR
Verpflichtungsermächtigung gesamt	240	-
davon fällig Haushaltsjahr 2013 (Position 1.)	240	-

Zu Titel 812.01

Veranschlagte Maßnahmen/Beschaffungen:

	2012	2013
	TEUR	TEUR
1. Voll- bzw. Teilausstattung von Dienststellen/Bereichen mit Büromöbeln	118,8	181,9
2. Erwerb von Verkehrsüberwachungsanlagen und Auswertetechnik	69,0	19,0
3. Erwerb von Waffen und waffentechnischem Gerät	140,8	135,7
4. Erwerb von kriminal- und fototechnischem Gerät (ausgenommen digitale Fotografie) für LKA und Behörden	860,5	732,0
5. Technik für Polizeiboote	410,0	285,0
6. Digitale Fotografie	73,0	127,9
7. Technik für Polizeihubschrauber und -einsatz	358,0	55,0
8. Sonstiges z.B. Ersatz Videoüberwachungsanlagen	174,9	18,5
zusammen	2.205,0	1.555,0

Verpflichtungsermächtigung gesamt	110	3.100
davon fällig <u>Haushaltsjahr 2013</u>	110	-
Erneuerung Radaranlagen, Seekartensystemen auf 4 Küstenstreifenbooten		
<u>Haushaltsjahr 2014</u>	-	2.545
FLIR-Kameraanlage für Hubschrauber	-	2.365
Erneuerung Hauptantriebsanlage Streifenboote	-	180
<u>Haushaltsjahr 2015</u>	-	
Erneuerung Hauptantriebsanlage Streifenboote	-	185
<u>Haushaltsjahr 2016</u>	-	
Erneuerung Hauptantriebsanlage Streifenboote	-	185
<u>Haushaltsjahr 2017</u>	-	
Erneuerung Hauptantriebsanlage Streifenboote	-	185

Zu Titel 812.22

Veranschlagt sind Neu- und Ersatzbeschaffung von Dienst- und Schutzbekleidung.

Zu Titel 812.24

Veranschlagt sind:

	2012	2013
	TEUR	TEUR
1. Technik der Kriminalpolizei zur Bewältigung besonderer Lagen	191,0	159,0
2. Gerätetechnik für digitale Aufzeichnungseinheiten (LKA M-V)	256,0	320,0
3. Erwerb von Technik zur Bildübertragung vom Hubschrauber	88,0	39,0
zusammen	535,0	518,0

0406 Polizei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
812.25	042	Beschaffung von Körperschutzausstattung	1.000,0	1.345,0	1.142,0	1.215,5 R 20,5
MG 01		Deckungsfähig mit 811.01, 811.02, 812.01, 812.22 und 812.24.				
		Leistungen nach dem Anspruchs- und Anwartschaftsüberführungsgesetz (AAÜG)				
		Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe mit Ausnahme von 631.04.				
443.03	229	Nachuntersuchungen bei Dienstbeschädigungen	1,6	0,5	1,8	1,6
631.02	229	Erstattung von Versorgungsbezügen an den Bund (Renten)	90.700,0	90.700,0	89.800,0	89.312,5
631.04	229	Erstattung von überzahlten Versorgungsbezügen an die Bundesversicherungsanstalt	1,5	1,0	2,0	1,7
		Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei 129.01 geleistet werden.				
636.01	229	Erstattung von Verwaltungskosten an die Bundesversicherungsanstalt	106,7	106,7	200,0	116,9
		Summe Maßnahmegruppe 01	90.809,8	90.808,2	90.003,8	89.432,7
MG 59		Informationstechnik				
511.03	042	Literatur für IT-Technik	7,3	7,3	6,2	4,2
511.09	042	Fernmeldegebühren	2.702,6	2.893,6	2.367,8	2.446,4
511.10	042	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1.607,6	1.714,8	1.340,3	1.557,5

Zu Titel 812.25

Veranschlagt sind:

	2012	2013
	TEUR	
1. Ersatzbeschaffung von Körperschutzausstattung	383,4	100,0
2. Ergänzung und Ersatzbeschaffung von Unterziehschutzwesten	441,1	1.053,0
3. Ergänzung und Ersatzbeschaffung von Schutzhelmen	127,5	150,0
4. Einschübe für Überziehschutzwesten, Schlag- und Stichschutz	48,0	42,0
zusammen	1.000,0	1.345,0

Zu Maßnahmegruppe 01 – Leistungen nach dem Anspruchs- und Anwartschaftsüberführungsgesetz (AAÜG)

Zu Titel 443.03

Veranschlagt sind:

Ausgaben für ärztliche Untersuchungen von Personen, die eine Dienstbeschädigungsteilrente aus dem Sonderversorgungssystem der ehemaligen DDR erhalten haben, bzw. die einen Dienstbeschädigungsausgleich nach Art. 3 des Gesetzes zur Änderung und Ergänzung des AAÜG beanspruchen.

Zu Titel 631.02

Veranschlagt sind:

Aufwendungen des Bundes für die in die gesetzliche Rentenversicherung überführten und nicht überführten Sonderversorgungsleistungen des Ministerium des Innern der ehemaligen DDR, die nach § 15 Abs. 2 und 3 des AAÜG durch das Land M-V zu erstatten sind.

Zu Titel 631.04

Veranschlagt sind:

Erstattung von durch die Deutsche Rentenversicherung Bund zuviel gezahlter Versorgungsleistungen.

Zu Titel 636.01

Veranschlagt sind:

Erstattungen von Verwaltungskosten der Deutschen Rentenversicherung Bund, zu denen das Land M-V nach § 3 der AAÜG-Erstattungsverordnung in Verbindung mit § 15 AAÜG verpflichtet ist.

Begründung des Minderbedarfes:

Korrektur der Ansätze, da die vom Land M-V an die Deutsche Rentenversicherung Bund zu erstattenden Verwaltungskosten in den letzten Jahren erheblich geringer ausgefallen sind und relativ konstant waren.

Zu Maßnahmegruppe 59 - Informationstechnik

Zu Titel 511.09

Veranschlagt sind:

1. Einmalige Kosten für die Einrichtung von Daten- und Telefonanschlüssen
2. Entgelte für die Nutzung von LAVINE
3. Nutzung von Sonderdiensten und Anbindung kleiner Dienststellen (VPN)
4. Post- und Fernmeldegebühren des Brand- und Katastrophenschutzes
5. Infrastruktur für mobile Einsatzkräfte
6. Leitungskosten für die Einsatzleitstellen

Begründung des Mehrbedarfes:

Notwendige Bandbreitenerhöhungen aufgrund steigenden Bedarfs der im Polizeinetz eingesetzten Anwendungen; Anbindung kleiner Dienststellen und mobiler Arbeitsplätze an das Polizeinetz.

Zu Titel 511.10

Veranschlagt sind:

1. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen für das LAPIS
2. Unterhaltung und Wartung der IT-Infrastruktur der Landespolizei sowie des Brand- und Katastrophenschutzes
3. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung für stand-alone betriebene PC.

Begründung des Mehrbedarfes:

Erhöhung der Wartungskosten der Einsatzleitstellen, Kostensteigerung bei den Wartungskosten sowie neuen Wartungsverträgen aus geplanten Projekten (ZEUS, Digitalfotografie, KLR etc.)

0406 Polizei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ist (Rest/R)
1	2	3	2012	2013	2011	2010
4	5	6	7			
514.09	042	Verbrauchsmaterialien	328,1	328,6	291,0	351,1
525.08	042	Ausbildung, Fortbildung und Umschulung der Beschäftigten	100,0	100,0	107,9	95,8
526.09	042	Sachverständige	45,0	40,0	52,0	9,6
527.59	042	Reisekosten IT-Aus- und Fortbildung	43,5	42,3	27,2	42,5
533.15	042	Leistungsentgelte	3.489,5	3.876,7	2.647,3	2.167,2
533.22	042	Entwicklungsleistungen für das Projekt LAPIS	866,9	856,5	283,0	168,1
		Übertragbar.				
		Verpflichtungsermächtigung	(280)	(315)		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2013	(280)			
		Davon fällig Haushaltsjahr 2014	—	(315)		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2015	—	—		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2016	—	—		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2017	—	—		

	Erläuterungen	0406
--	----------------------	-------------

Zu Titel 514.09

Veranschlagt sind:

IT- Verbrauchsmaterial (Tintenpatronen, Toner, etc.)

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehr wegen neu geplanten Projekten und damit zusammenhängendem Verbrauch.

Zu Titel 525.08

Veranschlagt sind:

IT-Spezialfortbildungen

Zu Titel 533.15

Veranschlagt sind Ausgaben für:

1. Software-Pflege und Änderung (SWPÄ) und Produktionskosten der polizeilichen Fachverfahren sowie der Verwaltungs-
verfahren
2. Verfahren der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr (u.a. DISMA, MDB)
3. Netz- und Systemmanagement
4. Leistungsentgelte Premier Support
5. Internetpräsentation, Intrapol M-V und EXTRAPOL
6. IT-Servicemanagement incl. Digitalfunk
7. Mobile Infrastruktur
8. Betrieb und SWPÄ eDB
9. Rechenzentrum Betrieb SAP-Lizenzen für Bedarfsmanagement (BM)
10. SWPÄ BM - Internet im LAPIS

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehr aufgrund der aus den Projekten resultierenden Betriebskosten (Digitalfotografie, ZEUS, VPN-Zugänge, KLR, Katalogver-
waltung etc.)

Die Bereitstellung von Internet in LAPIS ist erforderlich, um den flächendeckenden Zugriff auf TMS, das Landesverwaltungsnetz
und das Internet zu ermöglichen.

Zu Titel 533.22

Veranschlagt sind:

		2012	2013
		TEUR	
1.	EVA, Redesign Datenbank	50,0	--
2.	EVA, Schnittstelle zu MESTA (Verfahren des JM)	100,0	--
3.	EVA, Schnittstelle EVA - ZEUS	140,0	--
4.	ZEUS, Auslagerung unveränderter Anlagen aus Datenbank	40,0	20,0
5.	EVA, Modul Wasserschutz	--	120,0
6.	EVA, Georeferenzierung	--	90,0
7.	ZEUS, Weiterentwicklung	--	250,0
8.	INPOL, fortlaufende Versionswechsel, Anpassungen	200,0	200,0
9.	GDI-Entwicklungsleistungen	100,0	100,0
10.	Schnittstelle Einsatzleitstellen - EVA	80,0	--
11.	EWO-Abfrageverfahren	70,0	--
12.	PIA, Ablösung UDIS	61,5	61,5
13.	PIA, KLR – Aufbau eines Berichtswesens	25,4	15,0
	zusammen	866,9	856,5

	2012	2013
Verpflichtungsermächtigungen gesamt:	280,0	315,0
davon fällig 2013		
- EVA	110,0	-
- GDI	100,0	-
- Entwicklungsleistungen PIA	70,0	-
davon fällig 2014		
- ZEUS	-	100,0
- INPOL	-	200,0
- PIA	-	15,0

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehr aufgrund notwendiger neuer Projekte, hier insbesondere die Schnittstelle von EVA zu dem Verfahren des JM (MESTA),
die Realisierung des Einwohnermeldedaten-Abfrageverfahrens bzw. die Bereitstellung einer Geodateninfrastruktur.

0406 Polizei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
812.19	042	Beschaffungen	2.809,5	3.040,2	3.377,3	3.498,7
		Verpflichtungsermächtigung	(300)	—		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2013	(240)			
		Davon fällig Haushaltsjahr 2014	(60)	—		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2015	—	—		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2016	—	—		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2017	—	—		
		Summe Maßnahmegruppe 59	12.000,0	12.900,0	10.500,0	10.341,1
MG 61		Internationale polizeiliche Zusammenarbeit				
514.61	042	Verpflegungskosten	8,0	8,0	8,0	5,6
518.61	042	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	2,0	2,0	2,0	—
526.61	042	Dolmetscherkosten	5,0	5,0	10,0	0,1
527.61	042	Reisekostenvergütungen	2,0	2,0	2,0	1,9
531.61	042	Öffentlichkeitsarbeit	2,0	2,0	2,0	2,0
		Summe Maßnahmegruppe 61	19,0	19,0	24,0	9,6
MG 62		Landespolizeiorchester				
		Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei 125.02 geleistet werden.				
511.62	042	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	40,0	40,0	40,0	35,0
514.62	042	Verbrauchsmittel	5,0	5,0	5,0	6,0
527.62	042	Reisekostenvergütungen	3,0	3,0	3,0	1,1
		Summe Maßnahmegruppe 62	48,0	48,0	48,0	42,1

Zu Titel 812.19

		2012	2013
	Veranschlagt sind :	TEUR	
1.	SW (Lizenzkauf)	50,0	50,0
2.	Neue VWD-Plätze	15,0	--
3.	HW/SW zur Aufrechterhaltung der Performance	200,0	228,9
4.	Austausch stat./mob. PC	65,0	642,0
5.	Ersatz Druckertechnik	92,5	92,5
6.	Servertausch	300,0	770,0
7.	Enterprise Agreement (Betriebssysteme, Administrationstools, DBMS, Office etc.)	855,0	955,0
8.	Austausch / Ergänzung IT Einsatztechnik für ZBL	5,0	--
9.	Ersatzbeschaffung 2 Luftbildauswertepplätze	10,0	--
10.	ERDAS	16,0	23,0
11.	USV und Batteriepack	24,0	24,0
12.	IT-Systeme SP/AST	15,0	10,0
13.	Sondertechnik LKA	86,2	78,5
14.	Mobiltelefonauswertung	19,3	17,3
15.	NEU: Auswertetechnik für digitalen Fahrtenschreiber	14,0	14,0
16.	Migration Betriebssystem	375,0	--
17.	Mobile Infrastruktur (u.a. EPSweb u.a.)		135,0
18.	EVA-Server	20,0	--
19.	Beschaffung HW und SW für Einführung der digitalen Fotografie in der Landespolizei	600,0	--
20.	Beschaffung Server für GDI	30,0	--
21.	ZEUS, Info-Zoom	17,5	--
	zusammen	2.809,5	3.040,2

	2012
Verpflichtungsermächtigungen gesamt:	300,0
davon fällig 2013	<u>240,0</u>
- Austausch stat./mob. PC	105,0
- Mobile Infrastruktur	135,0
davon fällig 2014	<u>60,0</u>
- Sondertechnik LKA	60,0

Zu Maßnahmegruppe 61 – Internationale polizeiliche Zusammenarbeit

Veranschlagt sind:

Ausgaben im Zusammenhang mit dem Ausbau der bestehenden Kontakte der Landespolizei mit anderen Staaten zur Erreichung eines wirkungsvollen Schutzes vor grenzüberschreitender Kriminalität.

0406 Polizei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
MG 63		Ausbildung, Fortbildung und Umschulung der Beschäftigten				
453.63	042	Trennungsgeld, Reisebeihilfen Deckungsfähig innerhalb der HG 4 Epl.04.	—	—	66,5	76,1
511.63	042	Geräte für Schulungszwecke	20,0	20,0	12,0	16,5
525.63	042	Ausbildung, Fortbildung und Umschulung Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei 272.02 geleistet werden.	300,0	370,0	270,0	241,2
527.63	042	Reisekosten Aus- und Fortbildung	300,0	320,0	278,5	234,6
547.63	042	Ausgaben für die Ausbildung von nicht zur EU gehörenden Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten	—	—	—	—
812.63	042	Ausstattung und Geräte für das betriebliche Gesundheitsmanagement	20,0	20,0	—	—
		Summe Maßnahmegruppe 63	640,0	730,0	627,0	568,4
MG 64		Ausgaben für den kriminalpolizeilichen Ermittlungsdienst				
459.64	042	Pauschalabfindungen Deckungsfähig innerhalb der HG 4 Epl.04.	180,4	180,4	200,0	175,5
518.64	042	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	10,0	10,0	13,7	6,0
526.64	042	Sachverständige	360,0	360,0	330,0	332,8
527.64	042	Reisekosten im kriminalpolizeilichen Ermittlungsdienst 80,0 TEUR übertragen nach 527.01.	70,0	70,0	70,0	32,5
539.64	042	Fahndungskosten	11,0	11,0	22,0	16,4
546.64	042	Ausgaben für die Sicherstellung von Fahrzeugen	180,0	180,0	171,5	175,4
547.01	042	Verdeckte Ermittlung und Zeugenschutz Die Jahresrechnung wird durch den Präsidenten des Landesrechnungshofes geprüft.	320,0	340,0	287,0	243,5
547.64	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	80,0	80,0	59,7	80,2
		Summe Maßnahmegruppe 64	1.211,4	1.231,4	1.153,9	1.062,3

	Erläuterungen	0406
--	----------------------	-------------

Zu Maßnahmegruppe 63 – Ausbildung, Fortbildung und Umschulung der Beschäftigten

Zu Titel 525.63

Veranschlagt sind Ausgaben für:

	2012	TEUR	2013
Ausbildungsoffensive M-V	10,0		15,0
Fortbildungslehrgänge			
- Lehrgänge der Bereitschaftspolizei	4,5		5,0
- Lehrgänge an der Bundespolizeiakademie Lübeck	19,0		28,0
- Lehrgänge für die Kriminalpolizei	22,5		24,2
- Lehrgänge an der Deutschen Hochschule der Polizei Münster (DHPol)	9,0		9,5
- Lehrgänge für den polizeiärztlichen Dienst	5,0		5,1
- Lehrgänge für die Wasserschutzpolizei	113,0		99,8
- Lehrgänge für Beschäftigte der Polizeihubschrauberstaffel	37,0		86,7
- Lehrgänge Hauptpersonalrat/Schwerbehindertenvertretung/ Gleichstellungsbeauftragte	19,5		24,0
- Speziallehrgänge für das LPBK	35,5		42,8
- Sonstige Lehrgänge	25,0		29,9
zusammen	300,0		370,0

Begründung des Mehrbedarfes:

Zunahme der Speziallehrgänge für die zum LPBK gehörenden Beschäftigten des Munitionsbergungsdienstes sowie Lehrgänge für die Hubschrauberstaffel M-V.

Zu Titel 527.63

Veranschlagt sind:

Reisekosten im Rahmen der Aus- und Fortbildung

Begründung des Mehrbedarfes:

Die Ausgaben stehen in Abhängigkeit von den Ausgaben des Titels 525.63.

Zu Titel 812.63

Veranschlagt sind:

Ausstattung und Geräte für das betriebliche Gesundheitsmanagement in der Landespolizei.
(Laufbänder , Spinningfahrräder, Rudergeräte)

Zu Maßnahmegruppe 64 – Ausgaben für den kriminalpolizeilichen Ermittlungsdienst

Zu Titel 459.64

Veranschlagt sind:

Pauschale Aufwandsentschädigung (Bewegungsgeld) für Beschäftigte der Schutz- und Kriminalpolizei.

Zu Titel 526.64

Veranschlagt sind:

Ausgaben für Übersetzungstätigkeiten und für Gutachten im kriminalpolizeilichen Ermittlungsdienst.

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehr aufgrund steigender Ausgaben für DNA-Untersuchungen und für Übersetzungstätigkeiten.

Zu Titel 527.64

Veranschlagt sind:

Reisekosten im kriminalpolizeilichen Ermittlungsdienst sowie im Personen- und Zeugenschutz.

Zu Titel 546.64

Veranschlagt sind:

Kosten für die Sicherstellung von Fahrzeugen.

Zu Titel 547.01

Veranschlagt sind:

Ausgaben im Zusammenhang mit verdeckten Ermittlungen und Zeugenschutz.

Zu Titel 547.64

Veranschlagt sind:

Ausgaben für Fangschaltungen, Leichensachen, Auslobungen, Anschlussinhaberfeststellungen, Auskunftersuchen und sonstige kriminalpolizeiliche Tätigkeiten.

Begründung des Mehrbedarfes:

Zunahme von Türnotöffnungen und Auskunftersuchen im Zusammenhang mit der zunehmenden Internetkriminalität.

0406 Polizei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
MG 66		BOS-Digitalfunk Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 231.66 geleistet werden. Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe. § 7 Abs. 1 Satz 3 HG findet keine Anwendung.				
511.66 (neu)	042	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	150,0	150,0		
517.66	042	Bewirtschaftungspauschale an den Betrieb für Bau und Liegenschaften M-V	1.319,9	1.332,4	472,6	292,4
518.66	042	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume an den Betrieb für Bau und Liegenschaften M-V	2.280,3	2.302,4	3.375,0	1.848,5
526.66	042	Sachverständige	—	—	—	—
533.66	042	Leistungen für den Netzbetrieb	1.180,0	1.196,0	978,6	2.196,1 R 1.777,7
632.66	042	Kostenanteile an die Bundesanstalt für Digitalfunk (BDBOS)	1.045,0	1.114,0	536,0	557,2 R 70,8
634.66	042	Zuweisungen aus Bundesmitteln an den Betrieb für Bau und Liegenschaften M-V	—	—	—	407,3
812.66	042	Beschaffungen Netzaufbau	496,0	21,5	824,0	3.618,5 R 11.472,8
812.67	042	Beschaffung von Endgeräten	25,0	—	—	7,0 R 4.493,0
812.68 (neu)	042	Beschaffungen	500,0	900,0		
		Summe Maßnahmegruppe 66	6.996,2	7.016,3	6.186,2	8.927,0
		Gesamtausgaben	428.234,2	430.559,4	412.304,5	417.243,1
		Prozentuale Veränderung	3,9 %	0,5 %		
Abschluss Kapitel 0406						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	7.384,2	7.168,7	7.924,5	
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3.484,1	4.377,8	3.357,6	
		Gesamteinnahmen	10.868,3	11.546,5	11.282,1	
411-462		Personalausgaben	266.333,6	268.696,1	250.754,5	
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	55.654,5	56.284,3	53.107,7	
611-699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	92.845,6	92.897,3	92.231,0	
811-899		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	13.400,5	12.681,7	16.211,3	
		Gesamtausgaben	428.234,2	430.559,4	412.304,5	
		Überschuss () / Zuschuss (-)	-417.365,9	-419.012,9	-401.022,4	

	Erläuterungen	0406
--	----------------------	-------------

Zu Maßnahmegruppe 66 – BOS-Digitalfunk

Zu Titel 511.66

Veranschlagt sind:

Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen sowie Unterhaltung und Wartung für Endgeräte.

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehr wegen erstmaliger Veranschlagung.

Zu Titel 517.66

Veranschlagt sind:

An den BBL zu zahlende pauschale Bewirtschaftungskosten für Funkstandorte.

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehr wegen zusätzlich notwendiger Klimaanlage, Stromkosten, Wartungskosten und Erdungsmessungen pro Standort.

Zu Titel 518.66

Veranschlagt sind:

Die an den BBL M-V zu zahlende Mieten und Pachten für Funkstandorte.

Begründung des Minderbedarfes:

Weniger Standorte gemäß Verwaltungsvereinbarung zur Kostenverteilung zwischen Bund und Land M-V vom 09.02.2010. Der Bund trägt die standorteigenen Kosten selbst.

Zu Titel 533.66

Veranschlagt sind Leistungen für den Betrieb des BOS-Digitalfunknetzes:

	2012	TEUR	2013
1. Betriebskosten gemäß Wirtschaftsplan BDBOS	532,0		473,0
2. Kosten für den Betrieb des Zugangsnetzes gem. Betriebsvertrag	498,0		598,0
3. Kosten für die Wahrnehmung der landesseitigen Betriebsaufgaben	<u>150,0</u>		<u>125,0</u>
zusammen	1.180,0		1.196,0

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehr wegen höherer Kosten Ziffer 1. und 2..

Zu Titel 632.66

Veranschlagt sind:

Anteile des Landes M-V an den Kosten der Bundesanstalt für Digitalfunk (BDBOS) gemäß § 15 des Verwaltungsabkommens zwischen Bund und Ländern zum Aufbau und Betrieb des bundesweiten Digitalfunknetzes der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS).

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehr wegen höherer Erstattung gem. Wirtschaftsplan an die BDBOS.

Zu Titel 634.66

Leertitel zur Weiterleitung der Kostenanteile des Bundes gem. § 3 Verwaltungsabkommen „Digitalfunk“ an den BBL M-V für dessen Eigenleistungen im Zuge der Erbringung standortbezogener Leistungen.

Zu Titel 812.66

Veranschlagt sind:

Beschaffungen für Objektversorgung und landesseitige Betriebsaufgaben.

	2012	TEUR	2013
1. Objektversorgung (unterversorgte Tunnel und öffentliche Gebäude)	300,0		0,0
2. Wahrnehmung der landesseitigen Betriebsaufgaben	181,0		0,0
3. Standortdatenversorgung, USV-Akkus, Richtfunk etc.	<u>15,0</u>		<u>21,5</u>
zusammen	496,0		21,5

Zu Titel 812.67

Veranschlagt sind:

Beschaffung von Messtechnik für Funkgeräte.

Zu Titel 812.68

Veranschlagt sind:

	2012	TEUR	2013
1. Beschaffung für erforderliche Netzoptimierung	243,0		243,0
2. Ersatzbeschaffung Funkgeräte, Fahrzeugantennen, BOS- Sicherheitskarten	59,0		59,0
3. Ersatzbeschaffung bei Ausfall von System- bzw. Zugangstechnik	<u>198,0</u>		<u>598,0</u>
zusammen	500,0		900,0

0407 Landesamt für innere Verwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
		Einnahmen				
111.01	421	Gebühren und tarifliche Entgelte	79,0	79,0	41,5	79,5
111.02	421	Gebühren und tarifliche Entgelte für die Abgabe hoheitlicher analoger Karten, Luftbilder und Drucke	30,0	30,0	46,0	30,7
111.03	421	Entgelte aus hoheitlichen Leistungen der digitalen Reproduktion sowie für Hauskoordinaten und Hausumringe	1,0	1,0	1,0	0,3
111.04	421	Entgelte aus der Abgabe hoheitlicher digitaler Daten sowie von Nutzungsrechten und Lizenzen	278,0	278,0	288,0	364,0
111.05	421	Einnahmen aus dem Projekt SAPOS	35,0	35,0	35,0	54,4
111.06	421	Einnahmen aus dem Betrieb der Zentralen Stelle SAPOS	25,0	25,0	40,0	24,4
112.01	014	Geldstrafen, Geldbußen und Gerichtskosten	20,0	20,0	30,0	16,6
112.02	421	Verwargelder nach der Berufsordnung für öffentlich bestellte Vermessungsingenieurinnen/-ingenieure im Rahmen aufsichtlicher Tätigkeit	2,0	2,0	—	2,0

	Erläuterungen	0407
--	----------------------	-------------

Zu Kapitel 0407

Das Kapitel enthält folgende Maßnahmegruppen:

- 01 Landesvermessung
- 02 Statistisches Amt
- 03 Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten
- 04 Wahlen
- 59 Informationstechnik

Zu Titel 111.01

Veranschlagt sind:

Gebühren nach der „Kostenverordnung für Amtshandlungen der Vermessungs- und Katasterbehörden sowie anderer Vermessungsstellen“ (Vermessungskostenverordnung - VermKostVO M-V).

Begründung der Mehreinnahmen:

Mehr wegen der vermehrten katasteramtsübergreifenden Bereitstellung von Geobasisdaten.

Zu Titel 111.02

Veranschlagt sind:

Gebühren und Entgelte für umsatzsteuerfreie analoge Produkte auf der Grundlage der Vorschrift „Entgelte Geobasisdaten LAiV - Amt für Geoinformation, Vermessungs- und Katasterwesen“ vom 01. Juni 2010.

Begründung der Mindereinnahmen:

Weniger wegen des gesunkenen Bedarfs an analogen Produkten.

Zu Titel 111.03

Veranschlagt sind:

Entgelte aus hoheitlichen Leistungen der digitalen Reproduktion auf der Grundlage der Vorschrift „Entgelte Geobasisdaten LAiV - Amt für Geoinformation, Vermessungs- und Katasterwesen“ vom 01. Juni 2010.

Zu Titel 111.04

Veranschlagt sind:

Leistungsentgelte aus der hoheitlichen Abgabe digitaler Daten und Nutzungsrechte auf der Grundlage der Vorschrift „Entgelte Geobasisdaten LAiV - Amt für Geoinformation, Vermessungs- und Katasterwesen“ vom 01. Juni 2010.

Zu Titel 111.05

Veranschlagt sind:

Einnahmen aus der Nutzung der 3 Servicebereiche des Satellitenpositionierungsdienstes der deutschen Landesvermessung (SAPOS®) in Mecklenburg-Vorpommern auf der Grundlage der Vorschrift „Entgelte Geobasisdaten LAiV - Amt für Geoinformation, Vermessungs- und Katasterwesen“ vom 01. Juni 2010.

Zu Titel 111.06

Veranschlagt sind:

Erlöse aus dem Betrieb der Zentralen Stelle des Satellitenpositionierungsdienstes der deutschen Landesvermessung SAPOS®.

Begründung der Mindereinnahmen:

Weniger wegen des Verlustes von Großkunden.

Zu Titel 112.01

Veranschlagt sind:

Einnahmen aus Geldbußen und Zwangsgeldern säumiger Auskunftspflichtiger gemäß dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) bzw. dem Landesverwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG M-V) in Verbindung mit dem Landesverwaltungskostengesetz (VerwKostG M-V).

Begründung der Mindereinnahmen:

Weniger wegen der zunehmenden Erfolglosigkeit von Zwangsgeldverfahren.

Zu Titel 112.02

Veranschlagt sind:

Verwarngelder und Bußgelder gemäß §§ 13 und 14 des Gesetzes über die Berufsordnung der Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurinnen/-ingenieure im Land Mecklenburg-Vorpommern (BO-ÖbVI M-V).

0407 Landesamt für innere Verwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
119.01	014	Einnahmen aus Veröffentlichungen Die Mehreinnahmen dienen zur Deckung der Mehrausgaben bei 511.01.	25,0	25,0	35,0	25,3
119.02	012	Einnahmen aus der privaten Nutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw. (außer Fernmeldeeinrichtungen)	0,1	0,1	0,1	0,2
119.04	014	Einnahmen aus Aufträgen Dritter Die Mehreinnahmen dienen zur Deckung der Mehrausgaben bei 511.01 und 533.14 MG 59.	35,0	35,0	35,0	28,5
119.07	012	Einnahmen aus der privaten Nutzung der Fernmeldetechnik Die Einnahmen dienen zur Deckung der Mehrausgaben bei 511.07.	—	—	—	10,2
119.08	287	Rückerstattung von überzahlten Erstattungsbeiträgen nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz M-V durch die Kommunen des Landes	50,0	70,0	100,0	196,6
119.99	012	Vermischte Einnahmen	30,0	30,0	10,0	86,8
125.01	421	Umsatzsteuerpflichtige Einnahmen aus der Abgabe analoger Produktion des Vermessungswesens	8,0	6,0	13,0	10,1
125.02	421	Umsatzsteuerpflichtige Einnahmen für sonstige Leistungen der Vermessung	3,0	3,0	4,0	2,5
125.05	012	Einnahmen aus Druck- und Vervielfältigungsarbeiten für die Landesverwaltung Die Einnahmen dienen zur Deckung der Mehrausgaben bei 514.07.	—	—	—	28,3

Zu Titel 119.01

Veranschlagt sind:

Einnahmen aus dem Verkauf von statistischen Monatsheften, Jahrbüchern, Taschenbüchern und sonstigem statistischen Material (gemäß Verzeichnis der Veröffentlichungen des Statistischen Amtes M-V vom 1. Januar 2011).

Begründung der Mindereinnahmen:

Weniger wegen der zunehmenden kostenfreien online-Bereitstellung von Veröffentlichungen.

Zu Titel 119.02

Veranschlagt sind:

Einnahmen aus der Erstattung privater Kopierkosten.

Zu Titel 119.04

Veranschlagt sind:

Einnahmen aus Auftragsarbeiten für Dienststellen und Private.

Zu Titel 119.07

Veranschlagt sind:

Einnahmen aus der Nutzung der dienstlichen Fernmeldetechnik durch Privatpersonen.

Zu Titel 119.08

Veranschlagt sind:

Rückerstattungen von überzahlten Erstattungsbeträgen nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz (FLAG) durch die Kommunen des Landes. Die Geltendmachung von Erstattungsansprüchen erfolgt im Ergebnis von Kommunalprüfungen in Ausländerbehörden und Sozialämtern.

Begründung der Mindereinnahmen:

Weniger wegen des Übergangs zu anlassbezogenen Prüfungen, da im Ergebnis von Kommunalprüfungen in den vergangenen Jahren eine Vielzahl von Mängeln und Fehlern abgestellt werden konnten.

Zu Titel 119.99

Veranschlagt sind:

	2012	TEUR	2013
1. Einnahmen aus Verkauf DAVID-Software	0,8		0,8
2. Ust.-pfl. Nutzungsentgelte der Firma Sodexho	6,7		6,7
3. Einnahmen vom Bundesamt für Immobilienleistungen	2,5		2,5
4. Erstattungen aus Vorjahren (z.B. Abrechnungen mit Statistikamt Nord)	<u>20,0</u>		<u>20,0</u>
zusammen	30,0		30,0

Begründung der Mehreinnahmen:

Mehr wegen der erfahrungsgemäß anfallenden Erstattungen aus Vorjahren.

Zu Titel 125.01

Veranschlagt sind:

1. Einnahmen aus dem Verkauf von Reproduktionen historischer Karten einschließlich der Nutzungsrechte.
2. Einnahmen aus dem Verkauf von DVD-Produkten (TOP 50) einschließlich Mehrplatzlizenzen.

Begründung der Mindereinnahmen:

Weniger wegen der Einstellung des Vertriebs von Luftbildern aufgrund des entstandenen Missverhältnisses zwischen Aufwand und Nutzen.

Zu Titel 125.02

Veranschlagt sind:

1. Einnahmen aus der Kalibrierung elektrooptischer Distanzmessgeräte (EDM).
2. Einnahmen aus der Datenaufbereitung (Digitale Orthophotos - DOP, Digitales Geländemodell - DGM)

Begründung der Mindereinnahmen:

Weniger wegen des gesunkenen Bedarfs an speziellen Datenaufbereitungen.

0407 Landesamt für innere Verwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
129.01	287	Einnahmen aus Sicherheitsleistungen und Kostenbeteiligungen	200,0	200,0	145,0	224,5
132.01	012	Erlöse aus der Veräußerung von Kraftfahrzeugen	9,0	11,0	10,4	—
132.02	012	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Gegenständen und Sachen	1,0	1,0	50,5	7,8
231.01	421	Erstattung des Bundes für Grenzunterhaltung Die Einnahmen dienen zur Deckung der Mehrausgaben bei 514.07.	—	—	—	—
231.02	421	Zuschuss des Bundes nach der Richtlinie zur Begabtenförderung berufliche Bildung Die Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei 681.04.	—	—	—	1,2
231.03	014	Zuweisungen des Bundes für die Durchführung des europaweiten Zensus	—	—	3.884,0	—
231.04 (neu)	287	Zuweisungen des Bundes im Rahmen von Flüchtlingsaufnahmeverfahren Die Einnahmen dienen zur Deckung der Mehrausgaben bei 633.03 MG 03.	—	—	—	—
231.05 (neu)	249	Erstattungen des Bundes für die Pflege der verwaisten jüdischen Friedhöfe Die Einnahmen dienen zur Deckung von 50 v.H. der Ausgaben bei 633.02. Übertragen von 0401 231.05.	58,0	58,0	57,0	54,3 R 0,8
231.06 (neu)	249	Erstattungen des Bundes nach dem Gräbergesetz Die Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei 633.01 und 637.01. Übertragen von 0401 231.04.	862,2	862,2	701,1	864,2
231.07 (neu)	011	Erstattung der Kosten der Bundestagswahl durch den Bund Die Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei 541.01 MG 04. Übertragen von 0401 231.02.	—	1.658,0	—	156,7
231.08 (neu)	011	Erstattung der Kosten der Europawahl durch den Bund Die Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei 541.03 MG 04. Übertragen von 0401 231.03.	—	—	—	—

Zu Titel 129.01

Veranschlagt sind:

1. Einnahmen aus der Beteiligung nicht mittelloser Asylbewerberinnen/-bewerber an den Abschiebekosten sowie Erstattungen anderer Bundesländer für Abschiebungen in Amtshilfe
2. Einnahmen aus Sicherheitsleistungen gem. § 7a Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG).
3. Erstattung von Unterkunft- und Versorgungsleistungen nicht mittelloser Asylbewerberinnen/-bewerber nach dem Asylbewerberleistungsgesetz sowie von übergeleiteten Unterhaltsansprüchen gegenüber Dritten nach dem BGB.

Begründung der Mehreinnahmen:

Mehr wegen steigender Einnahmen aus übergeleiteten Unterhaltsansprüchen gegenüber Dritten nach dem BGB.

Zu Titel 132.01

Veranschlagt sind:

	2012	2013
	TEUR	
Erlöse aus dem Verkauf von		
- 2 Personenkraftwagen	0,0	2,0
- 5 Vermessungswagen VW T4 (2 in 2012 / 2 in 2013)	<u>9,0</u>	<u>9,0</u>
zusammen	9,0	11,0

Zu Titel 132.02

Veranschlagt sind:

Einnahmen aus dem Verkauf veralteter Geräte und Ausrüstungen.

Begründung der Mindereinnahmen:

Die veranschlagten hohen Einnahmen im Haushaltsjahr 2011 resultieren aus dem Verkauf der Vierfarb-Offsetdruckmaschine MAN Roland 204.

Zu Titel 231.02

Leertitel vorsorglich ausgebracht für Zuschüsse des Bundes im Rahmen des Förderprogramms „Begabtenförderwerk Berufliche Bildung“.

Vgl. Titel 681.04

Zu Titel 231.03

Vorgesehen für Zuschüsse des Bundes im Ergebnis der Durchführung und Abrechnung des registergestützten Zensus 2011 gem. Verwaltungsvereinbarung des Bundes und der Länder über die Verteilung des Bundeszuschusses an die Länder nach § 25 Zensusgesetz 2011 und die Abrechnung der zentralen IT-Kosten nach § 12 Abs. 7 Zensusgesetz 2011.

Begründung der Mindereinnahmen:

Der für 2011 veranschlagte Betrag ergab sich aus § 2 der Verwaltungsvereinbarung zur Verteilung des Bundeszuschusses nach § 25 ZensG 2011. In den Folgejahren könnten unter Umständen Einnahmen aus Abrechnungen zu buchen sein.

Zu Titel 231.04

Vorsorglich eingerichtet für Zuweisungen des Bundes im Rahmen von Flüchtlingsaufnahmeverfahren.

Zu Titel 231.05

Veranschlagt sind:

Erstattungen des Bundes für die Pflege der verwaisten jüdischen Friedhöfe gem. Vereinbarung zwischen Bund und Ländern vom 28. Mai 1994.

Zu Titel 231.06

Veranschlagt sind:

Erstattungen des Bundes nach dem Gesetz über die Erhaltung der Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft – Gräbergesetz.

Begründung der Mehreinnahmen:

Mehr wegen der Fortzahlung der Ruherechtsentschädigung durch den Bund.

Zu Titel 231.07

Veranschlagt sind:

Erstattungen des Bundes für die Kosten der Bundestagswahl gemäß § 50 Bundeswahlgesetz.

0407 Landesamt für innere Verwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
232.02	014	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus der Statistikbearbeitung für andere Bundesländer Die Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei 427.03 MG 02, 511.04 MG 02, 511.05 MG 02 und 533.06 MG 02.	—	—	—	156,7
232.03	235	Erstattung der Freien und Hansestadt Hamburg für die Inanspruchnahme der Erstaufnahmeeinrichtung Mecklenburg-Vorpommern Die Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei 422.04 MG 03 und 671.04 MG 03.	—	—	—	497,9
232.04	014	Erstattungen OPTIKO im Rahmen des Finanzausgleichs im Statistischen Verbund des Bundes und der Bundesländer Die Einnahmen dienen zur Deckung der Mehrausgaben bei 533.07 MG 02.	—	—	—	—
271.01	014	Erstattungen der Europäischen Union	—	—	—	70,2
282.01 (neu)	013	Kostenbeitrag zur Erstellung des Statistischen Sonderheftes "Frauen und Männer in M-V im Spiegel der Zahlen" Die Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei 427.06 MG 02.	—	—	—	—
381.01	891	Einnahmen des Landes aus den Zuweisungen des Bundes für die Kosten der Unterkunft von ALG-II-Empfängerinnen/-Empfängern	1.229,8	1.229,8	1.059,8	881,3
381.02 (neu)	891	Einnahmen des Landes aus den Zuweisungen des Bundes für die Kosten des Bildungs- und Teilhabepakets für Leistungsberechtigte nach dem SGB II und § 6 Bundeskindergeldgesetz	70,2	70,2	—	—
381.03 (neu)	891	Einnahmen des Landes aus den Zuweisungen des Bundes für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung gem. § 46 a SGB XII	2.799,1	4.902,9	—	—
Gesamteinnahmen			5.850,4	9.632,2	6.586,4	3.875,2
Prozentuale Veränderung			-11,2 %	64,6 %	—	—

	Erläuterungen	0407
--	----------------------	-------------

Zu Titel 232.02

Vorgesehen für:

Erstattung von Beträgen aus der Statistikbearbeitung für andere Bundesländer im Zuge der Verwaltungskooperation.

Zu Titel 232.03

Vorgesehen für:

Erstattungen der Freien und Hansestadt Hamburg für die Mitnutzung der Erstaufnahmeeinrichtung des Landes Mecklenburg-Vorpommern in Nostorf / Horst zur Erstunterbringung von Ausländerinnen und Ausländern gem. Verwaltungsvereinbarung vom 21. Juni 2006 .

Vgl. Titel 422.04 MG 03 und 671.04 MG 03

Zu Titel 232.04

Vorsorglich eingerichtet für die Erstattung von Beträgen aus der Statistikbearbeitung im Rahmen der optimierten Kooperation (OPTIKO) zwischen den Statistischen Ämtern der Bundesländer im Zuge der Verwaltungskooperation.

Zu Titel 271.01

Veranschlagt sind:

Erstattungen der Europäischen Union als Finanzhilfen für die Gemeinschaftsstatistiken.

Zu Titel 282.01

Eingerichtet für die Annahme des Kostenbeitrages des Landesfrauenrates Mecklenburg-Vorpommern e.V. zur Erstellung des Statistischen Sonderheftes „Frauen und Männer in M-V im Spiegel der Zahlen“ auf der Grundlage der Kooperationsvereinbarung vom Januar 2011.

Vgl. Titel 427.06 MG 02.

Zu Titel 381.01

Veranschlagt sind:

Einnahmen aus der Beteiligung des Bundes an den Kosten der Unterkunft für ALG-II-Empfängerinnen/-empfänger im Rahmen des Flüchtlingsaufnahmegesetzes.

Zu Titel 381.02

Veranschlagt sind:

Einnahmen des Landes aus Zuweisungen des Bundes für die Kosten des Bildungs- und Teilhabepakets für Leistungsberechtigte nach dem SGB II und § 6b Bundeskindergeldgesetz.

Zu Titel 381.03

Veranschlagt sind:

Einnahmen des Landes aus den Zuweisungen des Bundes für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach § 46a SGB XII. Leistungsberechtigt sind in M-V vorwiegend jüdische Emigrantinnen und Emigranten im Rentenalter.

Die Erstattung der Grundsicherungsleistungen gegenüber den Kommunen geht zu Lasten des Titels 0407 633.03 MG 03.

Bis zur vollständigen Übernahme der Grundsicherungsleistungen durch den Bund beträgt die Beteiligung in 2012 45% und 2013 75% der Nettoausgaben des Vorjahres.

0407 Landesamt für innere Verwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
		Ausgaben				
422.01	012	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	6.393,5	6.402,7	5.829,6	5.985,1
422.03	421	Anwärterbezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten im Vorbereitungsdienst	141,7	154,7	85,0	57,4
427.01	012	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	460,8	417,7	—	84,6
428.01	012	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	11.061,0	10.431,4	10.583,1	10.581,1
428.03	421	Entgelte für planmäßig Auszubildende in Arbeitnehmerberufen	156,0	156,0	155,9	139,9
428.05	421	Entgelte für zusätzlich Auszubildende in Arbeitnehmerberufen	—	—	60,4	73,4
511.01	012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 119.01 geleistet werden. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der anteiligen Mehreinnahmen bei 119.04 geleistet werden.	352,5	312,5	351,7	379,1
511.07	012	Fernmeldegebühren Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei 119.07 geleistet werden.	22,5	22,5	34,6	23,2
514.01	012	Haltung von Dienstfahrzeugen	70,0	70,0	70,0	62,6
514.07	012	Verbrauchsmittel und persönliche Ausrüstungsgegenstände Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei 125.05 und 231.01 geleistet werden.	101,0	101,0	101,0	88,0
517.01	012	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	3,0	3,0	3,0	13,2

	Erläuterungen	0407
--	----------------------	-------------

Zu Titel 427.01

Veranschlagt sind:

Personalkosten für Aushilfskräfte zur Bearbeitung der aperiodischen bzw. einmaligen Statistiken.

Die Veranschlagung ist erforderlich, weil die Personalgestellung durch das Personalmanagement (PeM) in der Vergangenheit nur in wenigen Einzelfällen möglich war und in den Planjahren vollständig entfallen wird.

Zu Titel 428.05

Begründung der Minderausgaben:

Weniger infolge Auslaufens des 1.000er Kontingents.

Zu Titel 511.01

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Geschäftsbedarf	70,0	70,0	50,0
2.	Bücher und Zeitschriften	27,0	27,0	27,0
3.	Leistungsentgelte für Post	110,0	110,0	110,0
4.	Ersatzbeschaffung und Ergänzung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	43,5	43,5	47,0
5.	Sonstiges (z.B. Unterhaltung, Wartung und Miete von Telekommunikationsanlagen, Rundfunk- und Fernsehgebühren, Überprüfung elektr. Betriebsmittel)	102,0	62,0	117,7
	zusammen	352,5	312,5	351,7

Begründung des Minderbedarfes 2013:

Weniger wegen der Entbehrlichkeit der Prüfung der elektr. Betriebsmittel (Überprüfungsturnus alle 2 Jahre).

Zu Titel 511.07

Begründung der Minderausgaben:

Weniger wegen des Umstiegs auf IP-Telefonie.

Zu Titel 514.01

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Treib- und Schmierstoffe	42,0	42,0	42,0
2.	Unterhaltung und Instandsetzung	19,2	19,2	19,2
3.	Sonstiges	8,8	8,8	8,8
	zusammen	70,0	70,0	70,0

Zu Titel 514.07

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Verbrauchsmittel	91,0	91,0	94,5
2.	Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung sowie persönliche Ausrüstungsgegenstände	9,0	9,0	4,5
3.	Sonstiges (u. a. Zuschüsse Computerbrillen)	1,0	1,0	2,0
	zusammen	101,0	101,0	101,0

0407 Landesamt für innere Verwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
517.08	012	Bewirtschaftungspauschale an den Betrieb für Bau und Liegenschaften M-V 8,8 TEUR übertragen von 517.02 MG 01.	964,8	909,3	791,8	768,1
518.01	012	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	0,1	0,1	0,1	—
518.02	012	Mieten und Pachten für Maschinen und Geräte	155,5	155,5	90,5	75,4
518.04	012	Mieten für Fahrzeuge	20,6	20,6	17,2	10,9
518.08	012	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume an den Betrieb für Bau und Liegenschaften M-V 7,7 TEUR übertragen von 518.03 MG 01.	1.739,8	1.739,8	1.727,3	1.727,0
525.01	012	Ausbildung, Fortbildung und Umschulung der Beschäftigten (ohne Reisekosten, vgl. Gruppe 527)	14,7	14,7	14,7	10,2
526.02	012	Sachverständige	—	—	—	—
526.05	012	Ärztliche Untersuchungen von Beschäftigten und Neueinstellungen	12,0	12,0	7,5	12,5
527.01	012	Reisekostenvergütungen	140,0	136,5	144,6	135,6
534.01	421	Mitgliedschaft im Verein zur Förderung der Geoinformation in Norddeutschland (GiN)	0,5	0,5	0,5	0,5
536.01 (neu)	012	Kosten für behördeninterne Umzüge des Landesamtes für innere Verwaltung	3,0	3,0		
546.99	012	Vermischte Verwaltungsausgaben 0,4 TEUR übertragen von 1016 511.02.	8,7	3,7	6,7	6,8
633.01 (neu)	249	Zuweisungen an Gemeinden nach dem Gräbergesetz Ausgaben bei 633.01 und 637.01 dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei 231.06 geleistet werden. Einseitig deckungsfähig zugunsten 637.01. Übertragen von 0401 633.01.	811,1	811,1	650,0	800,5 R 378,0
633.02 (neu)	244	Zuweisungen an Gemeinden für die Pflege verwaister jüdischer Friedhöfe Ausgaben dürfen bis zur zweifachen Höhe der Einnahmen bei 231.05, jedoch höchstens bis zur Höhe des Ansatzes, geleistet werden. Übertragen von 0401 633.02.	116,0	116,0	114,0	110,2

	Erläuterungen	0407
--	----------------------	-------------

Zu Titel 517.08

Veranschlagt sind:

An den BBL M-V zu zahlende pauschale Bewirtschaftungskosten für die vom BBL M-V bereitgestellten Grundstücke, Gebäude und Räume.

Zu Titel 518.02

Veranschlagt sind:

	2012	2013
	TEUR	
1. Mietkosten für Kopiertechnik einschl. deren Netzanbindung an 3 Standorten der Verwaltung	12,3	12,3
2. Miete für Kopiertechnik der Zentralen Druckerei	141,2	141,2
3. Mietkosten für sonstige Maschinen und Geräte	<u>2,0</u>	<u>2,0</u>
zusammen	155,5	155,5

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehr wegen der Anmietung eines leistungsfähigen Großkopierers.

Zu Titel 518.04

Veranschlagt sind:

Leasingkosten für die im Bestand des LAiV befindlichen allgemeinen Dienst-Pkw und Kosten für die bedarfsabhängige Anmietung von Kranfahrzeugen für den vermessungstechnischen Außendienst.

Zu Titel 518.08

Veranschlagt sind die an den BBL M-V zu zahlenden Nutzungsentgelte für die vom BBL M-V bereitgestellten Grundstücke, Gebäude und Räume.

BBL MV Geschäftsbereich	Anzahl der Objekte	TEUR	
		2012	2013
Schwerin	5	1.732,1	1.732,1
Neubrandenburg	1	0,8	0,8
Schwerin/Neubrandenburg (Räume/Sendemasten SAPOS)	15	6,9	6,9
zusammen	21	1.739,8	1.739,8

Zu Titel 526.05

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehr wegen des Anstiegs der augenärztlichen Untersuchungen.

Zu Titel 527.01

Veranschlagt sind:

Reisekosten für Inlands- und Auslandsdienstreisen.

Zu Titel 633.01

Veranschlagt sind:

Zuweisungen an Kreise und Gemeinden nach dem Gesetz über die Erhaltung der Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft – Gräbergesetz.

Vgl. Titel 231.06

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehr gegenüber 2011 wegen Fortzahlung der Ruherechtsentschädigung durch den Bund.

Zu Titel 633.02

Veranschlagt sind:

Zuweisungen an Kreise und Gemeinden für die Pflege verwaister jüdischer Friedhöfe.

Vgl. Titel 231.05

0407 Landesamt für innere Verwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
633.05 (neu)	249	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Kommunen für die Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Gräbergesetz Übertragen von 0401 633.05.	28,3	28,3	28,3	28,3
633.06 (neu)	244	Zuweisung an Gemeinden für die Erstins-tandsetzung verwaister jüdischer Friedhöfe ** Ausschließlich Zuwendungen (§§ 23/44 LHO) Übertragbar. Übertragen von 0401 633.03.	9,3	9,3	9,3	9,3
637.01 (neu)	249	Zuweisungen an den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge nach dem Gräbergesetz Ausgaben bei 637.01 und 633.01 dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei 231.06 geleistet werden. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 633.01. Übertragen von 0401 637.01.	51,1	51,1	51,1	36,5 R 14,6
681.03 (neu)	011	Ehrungen Übertragen von 0401 681.01.	65,0	70,0	50,0	57,4
681.04	421	Zuschuss nach der Richtlinie zur Begabtenförderung berufliche Bildung an Vermessungs-technikerinnen / -techniker Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei 231.02 geleistet werden.	—	—	—	1,4
811.01	012	Erwerb von Dienstfahrzeugen	74,0	122,0	87,0	7,5

	Erläuterungen	0407
--	----------------------	-------------

Zu Titel 633.05

Veranschlagt sind:

Erstattung von Verwaltungsausgaben für die Übernahme von Aufgaben im übertragenen Wirkungskreis zur Erhaltung der Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft nach dem Gesetz über die Erhaltung der Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft – Gräbergesetz.

Zu Titel 633.06

Veranschlagt sind:

Zuweisungen an Gemeinden für die Erstinsandsetzung von verwaisten jüdischen Friedhöfen gem. Richtlinie vom 28. August 1998 (AmtsBl. M-V S. 1275).

Zu Titel 637.01

Veranschlagt sind:

Zuweisungen an den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge nach dem Gesetz über die Erhaltung der Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft - Gräbergesetz.

Vgl. Titel 231.06

Zu Titel 681.03

Veranschlagt sind:

Ehrung von Ehe- und Altersjubiläen gem. VV des Ministeriums für Inneres und Sport (AmtsBl. M-V Nr. 19 vom 23. April 2012)

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehr wegen veränderter Altersstruktur der Bevölkerung in Mecklenburg-Vorpommern.

Zu Titel 681.04

Eingerichtet für die Buchung von Zuschüssen an junge Absolventinnen und Absolventen einer Berufsausbildung (hier Kartographinnen/Kartographen und Vermessungstechnikerinnen/-techniker), die nach den Richtlinien des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) über die Begabtenförderung berufliche Bildung gefördert werden.

Das Landesamt für innere Verwaltung ist zuständige Stelle nach dem Berufsbildungsgesetz für die Berufsausbildung der Kartographinnen/Kartographen und Vermessungstechnikerinnen/-techniker

Vgl. Titel 231.02

Zu Titel 811.01

Neubeschaffung (N) Ersatzbeschaffung (E)		2012		2013		2011
Bezeichnung d. Fahrzeuge (ggf. Dienststelle)	N/E	Anzahl	TEUR	Anzahl	TEUR	TEUR
1. Personenkraftwagen Messkraftwagen (Kastenaufbau) mit Spezialausstattung	E	0	0,0	2	48,0	0,0
2. Vermessungswagen - Transporter Messkraftwagen mit Spezialausstat- tung	E	2	74,0	2	74,0	66,0
3. Warnanhänger	E	0	0,0	0	0,0	21,0
zusammen		2	74,0	4	122,0	87,0

0407 Landesamt für innere Verwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ist
			2012	2013	2011	(Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
812.01	012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	191,0	191,0	938,2	87,0
MG 01		Landesvermessung				
511.02	421	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte und Ausrüstungsgegenstände für das Betreiben von SAPOS M-V	96,0	96,0	74,0	79,7
511.06	421	Fernmelde- und Datenübertragungsgebühren SAPOS M-V	7,0	7,0	7,0	6,2
511.10	421	Geschäftsbedarf, Veröffentlichungen und Kommunikation sowie Geräte und Ausrüstungsgegenstände - Grundstückswertermittlung -	16,0	16,0	16,0	0,3
514.02	421	Verbrauchsmaterial für Referenzstationen zum Betreiben von SAPOS M-V Weggefallen.			1,0	—
517.02	421	Bewirtschaftung von Räumen und Sendemasten für das Betreiben von SAPOS M-V Übertragen nach 517.08.			—	—
518.03	421	Mieten für Räume und Sendemasten zum Betreiben von SAPOS M-V Übertragen nach 518.08.			—	—
526.04	421	Aufwandsentschädigungen für ehrenamtliche Gutachterinnen/Gutachter im Oberen Gutachterausschuss des Landes für Grundstückswertermittlungen	3,0	3,0	3,0	—

	Erläuterungen	0407
--	----------------------	-------------

Zu Titel 812.01

Veranschlagt sind:

	2012	2013
	TEUR	
Ersatzbeschaffungen		
- 1 elektronisches Tachymeter mit Zubehör	20,0	0,0
- 2 GPS-Empfängerausrüstungen komplett	30,0	30,0
- 1 Digitalnivellier-Ausrüstung zur mobilen Datenerfassung	0,0	20,0
- 1 mobile Datenerfassung	0,0	12,4
- 1 kleinformatige Falzmaschine	0,0	50,0
- 1 Filmbelichter	65,0	0,0
- 2 terrestrische Laserscanner für 3D-Erfassung	25,0	25,0
- 1 Papierbohrmaschine	25,0	0,0
- 1 Nut- und Perforiermaschine	0,0	30,0
- Büroausstattung	10,0	0,0
- Ausstattung Erstaufnahmeeinrichtung	10,0	23,6
Erstbeschaffung		
- Fristenbriefkasten	6,0	0,0
zusammen	191,0	191,0

Zu Maßnahmegruppe 01 - Landesvermessung

Zu Titel 511.02

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Geschäftsbedarf	1,0	1,0	1,0
2.	Ersatzbeschaffung und Ergänzung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	23,0	23,0	10,0
3.	Sonstiges (Unterhaltung, lfd. Vertragsleistungen))	72,0	72,0	63,0
	zusammen	96,0	96,0	74,0

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehr wegen des zunehmenden Ersatzbedarfes bei den peripheren Komponenten (u.a. Messgerätezubehör, Antennenausstattung), steigender Wartungskosten und höherer Aufwendungen für die Update- und Supportverträge.

Zu Titel 511.10

Mit dem Gesetz zur Reform des Erbschaftssteuer- und Bewertungsrechts (Erbschaftssteuerreformgesetz - ErbStrG) vom 24. Dezember 2008 wurde auch das Baugesetzbuch (BauGB) geändert. In Umsetzung dieser Änderungen wurde im LAiV ein Oberer Gutachterausschuss (OGAA) eingerichtet, der sich u. a. mit der Grundstückswertermittlung befasst. Der veranschlagte Geschäftsbedarf soll die Arbeitsfähigkeit dieses Gremiums gewährleisten.

Zu Titel 526.04

Veranschlagt sind Aufwandsentschädigungen für ehrenamtliche Gutachterinnen/Gutachter im Oberen Gutachterausschuss zur Erfüllung von Aufgaben, die sich aus in Kraft getretenen Änderungen des Baugesetzbuches (BauGB) ergeben.

Vgl. auch Titel 511.10

0407 Landesamt für innere Verwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
533.01	421	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen Übertragbar.	400,0	550,0	426,0	239,6
533.02	421	Leistungsentgelte - Geodatenmanagement Übertragen nach 533.11 MG 59.			—	—
533.04	421	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen für den Betrieb von LAVINE für SAPOS M-V	164,0	164,0	190,0	159,1
533.08 (neu)	421	Ausgaben aufgrund von Verträgen im Kataster- und Vermessungswesen zur Errichtung und Fortführung des Liegenschaftskatasters Einnahmen aus der Erstattung von Verfahrenskosten nach § 17 Bodensonderungsgesetz sind von der Ausgabe abzusetzen. Übertragen von 0401 533.02.	1.233,7	1.183,7	1.303,7	1.255,4
632.02	421	Zuweisungen an die Zentrale Stelle SAPOS	14,0	14,0	17,0	11,6
812.06	421	Kosten für SAPOS in M-V	80,0	80,0	80,0	111,8
		Summe Maßnahmegruppe 01	2.013,7	2.113,7	2.117,7	1.863,7
MG 02		Statistisches Amt				
427.03	014	Beschäftigungsentgelte - Statistikbearbeitung für andere Bundesländer Ausgaben dürfen bis zur Höhe der anteiligen Einnahmen bei 232.02 geleistet werden.	—	—	—	65,4
427.05	014	Beschäftigungsentgelte für zusätzliche Arbeitskräfte zur Vorbereitung und Durchführung des Zensus Übertragbar. Deckungsfähig innerhalb der HG 4 des Einzelplanes 04.	682,0	282,4	854,1	352,6

	Erläuterungen	0407
--	----------------------	-------------

Zu Titel 533.01

Veranschlagt sind:

	2012	TEUR	2013
1. Druck amtlicher Karten und Sonderkarten	42,8		42,8
2. Vergabe von kombinierten Bildflügen / Laserscanning	333,2		463,2
3. Werkverträge geodätischer Raumbezug	24,0		24,0
4. Topographische Landeskartenwerke auf DVD / CD Aktualisierung	0,0		20,0
zusammen	400,0		550,0

Begründung des Mehrbedarfes in 2013:

Mehr wegen vermehrter Bildflüge zum Ausgleich witterungsbedingter Ausfälle aus den Vorjahren und der Aktualisierung der Landeskartenwerke.

Zu Titel 533.04

Veranschlagt sind:

	2012	TEUR	2013
Leistungen Dritter für den Betrieb von LAVINE für SAPOS® M-V	164,0		164,0

Begründung des Minderbedarfes:

Weniger wegen der nicht vollzogenen Umstellung der technischen Anbindung von SAPOS® auf DSL-Anschlüsse.

Zu Titel 533.08

Veranschlagt sind:

Ausgaben für die Fortführung und Erneuerung des Liegenschaftskatasters zur Erfüllung der Anforderungen an ein Basisinformationssystem gem. § 4 Abs. 2 Geoinformations- und Vermessungsgesetz.

Zu Titel 632.02

Veranschlagt sind:

Beitrag des Landes Mecklenburg-Vorpommern zum Betrieb der Zentralen Stelle SAPOS®. Das Land Mecklenburg-Vorpommern ist zum 1. Januar 2006 dem Abkommen über die Zentralstelle der Länder für die Bereitstellung von Satellitenpositionierungsdaten beigetreten. Die Zentrale Stelle SAPOS® ist beim Landesbetrieb Landesvermessung und Geobasisinformation (LGN) in Hannover angesiedelt. Die für die Betreibung als Zentralstelle erforderlichen Personal- und Sachkosten werden auf die Länder auf der Grundlage eines modifizierten Königsteiner Schlüssels (AdV-Schlüssel) umgelegt. In gleicher Weise werden die von der Zentralen Stelle SAPOS® erwirtschafteten Erlöse vollständig auf die Länder verteilt. Vgl. Titel 111.06

Begründung des Minderbedarfes:

Weniger wegen Absenkung des Verwaltungsaufwandes.

Zu Titel 812.06

Veranschlagt sind:

	2012	TEUR	2013
Ausgaben für den Ersatz von Gerätetechnik für das Betreiben des Satellitenpositionierungsdienstes der deutschen Landesvermessung in M-V (SAPOS® M-V).	80,0		80,0

Zu Maßnahmegruppe 02 - Statistisches Amt

Zu den Titeln 427.03, 511.04, 511.05, 533.06

Im Zuge der Verwaltungskooperation werden bestimmte Statistiken vom jeweils kostengünstigst produzierenden Land für andere Bundesländer erstellt. Die anfallenden Personalausgaben, Porto- und Fernmeldegebühren sowie Leistungsentgelte werden von den Auftraggebern erstattet. Vgl. Titel 232.02

Zu Titel 427.05

Veranschlagt sind:

	2012	TEUR	2013
60 Personenmonate E 11 TV-L	128,2		192,3
27 Personenmonate E 9 TV-L	99,2		12,4
88 Personenmonate E 6 TV-L	263,1		45,7
60 Personenmonate E 5 TV-L	191,5		0,0
zusammen	682,0		282,4

0407 Landesamt für innere Verwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
427.06 (neu)	013	Vergütung für eine Zeitarbeitskraft zur Erstellung des Statistischen Sonderheftes "Frauen und Männer in M-V im Spiegel der Zahlen" Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei 282.01 geleistet werden.	—	—		
511.04	014	Post- und Fernmeldegebühren - Statistikbearbeitung für andere Bundesländer Ausgaben dürfen bis zur Höhe der anteiligen Einnahmen bei 232.02 geleistet werden.	—	—	—	0,8
511.05	014	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände -Statistikbearbeitung für andere Bundesländer Ausgaben dürfen bis zur Höhe der anteiligen Einnahmen bei 232.02 geleistet werden.	—	—	—	1,9
511.20	014	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie sonstige Gebrauchsgegenstände zur Vorbereitung und Durchführung des europaweiten Zensus	148,9	28,9	1.176,4	215,0
511.21	014	Fernmeldegebühren für die Vorbereitung und Durchführung des europaweiten Zensus	10,8	2,0	13,1	3,1
518.20	014	Mieten und Pachten für die Anmietung von Räumen für den europaweiten Zensus	—	—	0,6	0,1
527.20	014	Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen im Rahmen der Vorbereitung und Durchführung des europaweiten Zensus	5,0	5,0	9,0	11,4
533.03	014	Aufwendungen an Dritte für die Mitwirkung an einmaligen Statistiken	115,8	215,8	100,0	106,1

Zu Titel 427.06

Auf Beschluss des Landtages (Drs. 5/3293) wurde zwischen dem Landesfrauenrat M-V e.V. (Projekt IMPULS MV) und dem Statistischen Amt eine Kooperationsvereinbarung geschlossen, nach der das Statistische Amt (StA) einen Bericht mit dem Titel „Frauen und Männer in Mecklenburg-Vorpommern im Spiegel der Zahlen“ zu erstellen hat. Der Titel wurde in 2011 eingerichtet, um die Personalkosten der für ein Jahr befristet eingestellten Person zu buchen - vgl. Titel 282.01. Im Jahr 2012 ist der Titel bis zum Auslaufen der Maßnahme erforderlich.

Zu Titel 511.20

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Geschäftsbedarf (Veröffentlichungen, Druck- u. Transportkosten)	38,7	13,1	336,7
2.	Bücher und Zeitschriften für die Fachbücherei	0,2	0,2	0,2
3.	Leistungsentgelte für Post	110,0	15,6	839,5
4.	Ersatzbeschaffung und Ergänzung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	0,0	0,0	0,0
	zusammen	148,9	28,9	1.176,4

Begründung der Minderbedarfe:

Weniger wegen der auslaufenden Bedarfe für die Durchführung des europaweiten Zensus.

Zu Titel 511.21

Begründung der Minderbedarfe:

Weniger wegen der auslaufenden Bedarfe für die Durchführung des europaweiten Zensus.

Zu Titel 527.20

Begründung des Minderbedarfs:

Weniger wegen der auslaufenden Bedarfe für die Durchführung des europaweiten Zensus.

Zu Titel 533.03

Veranschlagt sind:

	2012	2013
	TEUR	
Vergütungen für Interviewerinnen und Interviewer zur Erstellung der Repräsentativstatistik der Bevölkerung und des Erwerbslebens (Mikrozensus) gem. Mikrozensusgesetz	115,8	115,8
Vergütungen für teilnehmende Haushalte an der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) gem. Gesetz über die Statistik von Wirtschaftsrechnungen	<u>0,0</u>	<u>100,0</u>
zusammen	115,8	215,8

Begründung der Mehrbedarfe:

2012 - Erhöhung der Anzahl der Interviews zur Qualitätssteigerung.

2013 - Veranschlagung der Vergütungen für die EVS

0407 Landesamt für innere Verwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
533.05	014	Aufwendungen an Dritte für die Mitwirkung an laufenden Statistiken	145,4	136,5	136,5	136,4
533.06	014	Leistungsentgelte -Statistikbearbeitung für andere Bundesländer Ausgaben dürfen bis zur Höhe der anteiligen Einnahmen bei 232.02 geleistet werden.	—	—	—	35,9 R 0,6
533.07	014	Leistungsentgelte OPTIKO im Rahmen des Finanzausgleichs im Statistischen Verbund des Bundes und der Bundesländer Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei 232.04 geleistet werden. Einseitig deckungsfähig zu Lasten der HG 5 Epl. 04.	20,0	20,0	37,9	2,3
633.20	014	Erstattung von Aufwendungen der Kommunen für die Vorbereitung und Durchführung des europaweiten Zensus Übertragbar.	1.050,2	—	4.000,0	—
Summe Maßnahmegruppe 02			2.178,1	690,6	6.327,6	931,0
MG 03		Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten Deckungsfähig innerhalb der HG 6, mit Ausnahme von 671.04 MG 03.				
422.04	235	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten infolge der Kooperation mit Hamburg Ausgaben dürfen bis zur Höhe der anteiligen Einnahmen bei 232.03 geleistet werden.	—	—	—	—
632.03	287	Erstattung von Aufwendungen an andere Bundesländer auf Grundlage konkreter Vereinbarungen	—	—	—	—

Zu Titel 533.05

Veranschlagt sind:

	2012	TEUR	2013
1. Prämien für 44 Haushalte/Quartal für die Führung von Haushaltsbüchern (Statistik der Wirtschaftsrechnungen) gem. Gesetz über die Statistik der Wirtschaftsrechnungen	21,5		9,4
2. Aufwandsentschädigungen für 40 Preisermittlerinnen und Preisermittler gem. Gesetz über die Preisstatistik	81,3		84,7
3. Vergütung für Haushalte zur Gemeinschaftsstatistik „Informations- und Kommunikationstechnik in privaten Haushalten (IKT)“	3,0		3,0
4. Prämien für Haushalte EU - SILC –	22,0		22,0
5. Aufwandsentschädigungen für Ernteberichterstatte(r)innen / Ernteberichterstatte(r) gem. Agrarstatistikgesetz	<u>17,6</u>		<u>17,6</u>
zusammen	145,4		136,5

Zu Titel 533.07

Veranschlagt sind:

Kosten für die Entwicklung von statistischen Fachanwendungen durch Statistische Ämter anderer Länder, die im Rahmen des Statistischen Verbundes der Statistischen Ämter der Länder der Bundesrepublik Deutschland für OPTIKO (Optimierte Kooperation) tätig werden.

Das Land Mecklenburg-Vorpommern ist im Jahr 2006 der Rahmenvereinbarung über eine ämterübergreifende Aufgabenerledigung in der amtlichen Statistik beigetreten. Aufgaben von Softwareentwicklung und -pflege sowie der technischen Datenaufbereitung werden vom kostengünstigst produzierenden Land erledigt.

Vgl. Titel 232.04

Begründung des Minderbedarfes:

Weniger wegen geringerer Verbundleistungen.

Zu Titel 633.20

Veranschlagt sind:

	2012	TEUR	2013
Erstattung von Personal- und Sachaufwendungen (2. Rate) an die 36 kommunalen Erhebungsstellen gemäß § 1 Abs. 3 ZensErstattVO M-V	1.050,2		0,0

Begründung des Minderbedarfes:

Mit der Erstattung der 2. Rate an die kommunalen Erhebungsstellen in 2012 sind die Aufwendungen der Kommunen abgegolten.

Zu Maßnahmegruppe 03 - Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten

Zu Titel 422.04

Eingerichtet zur Ausweisung der anteiligen Personalkosten für den personellen Mehrbedarf aufgrund der zum 1. Oktober 2006 aufgenommenen Kooperation mit der Freien und Hansestadt Hamburg bei der Aufnahme von Asylbewerbern. Die Personalausgaben werden im Rahmen der Verwaltungsvereinbarung vom 21. Juni 2006 von der Freien und Hansestadt Hamburg erstattet.

Vgl.: Titel 232.03.

Zu Titel 632.03

Vorsorglich eingerichtet, um aufgrund von konkreten Vereinbarungen zwischen dem Land Mecklenburg-Vorpommern und anderen Bundesländern Kosten für Leistungen zu erstatten, die die Flüchtlingsverwaltungen dieser Länder für Flüchtlinge erbracht haben, die in die Zuständigkeit des Landes Mecklenburg-Vorpommern fallen.

0407 Landesamt für innere Verwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
633.03	287	Erstattungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, dem SGB II und dem SGB XII an Landkreise und kreisfreie Städte Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei 231.04 geleistet werden.	24.972,8	28.960,8	15.500,7	15.575,5
633.04	287	Erstattung der Kosten für die Unterbringung nach dem Asylbewerberleistungsgesetz und Flüchtlingsaufnahmegesetz an die Landkreise und kreisfreien Städte Übertragbar. Einseitig deckungsfähig zugunsten 883.03 MG 03.	14.407,2	14.466,2	11.033,5	10.866,3 R 334,8
671.02	235	Kosten für die Betreibung der Aufnahmeeinrichtung des Landes	1.440,4	1.492,5	985,0	905,0
671.03	287	Kosten für medizinische Leistungen in der Aufnahmeeinrichtung des Landes	1.472,0	1.467,8	933,8	744,0
671.04	235	Kosten für Leistungen an Ausländer der Freien und Hansestadt Hamburg für die Inanspruchnahme der Erstaufnahmeeinrichtung M-V Ausgaben dürfen bis zur Höhe der anteiligen Einnahmen bei 232.03 geleistet werden.	—	—	—	481,2

Zu Titel 633.03

Veranschlagt sind

Kostenerstattungen an die Landkreise und kreisfreien Städte für Leistungen nach dem

- Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)
- Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)
- Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

gemäß § 5 Abs. 2 des Flüchtlingsaufnahmegesetzes für

1. Taschengeld
2. Wert der Sachleistungen
3. Gemeinnützige Tätigkeit
4. Sonstige Leistungen nach § 6 AsylbLG
5. Medizinische Versorgung
6. Aufwendungen für jüdische Emigrantinnen/Emigranten nach SGB II und SGB XII
7. Leistungen nach § 2,3 AsylbLG

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehr wegen deutlicher Zunahme der Leistungsberechtigten nach dem AsylbLG in den Kommunen, der Leistungen für Bildung und Teilhabe sowie der Anhebung der Regelbedarfe nach § 28 SGB XII.

Zu Titel 633.04

Veranschlagt sind:

Erstattungen an die Landkreise und kreisfreien Städte für die Betreuung der Gemeinschaftsunterkünfte und die Nutzung dezentralen Wohnraums gemäß § 5 Abs. 3 Flüchtlingsaufnahmegesetz für

1. Energie, Entsorgung, Wasser, Heizung usw.
2. Anmietung von Objekten für die Einrichtung von Gemeinschaftsunterkünften
3. Wohnraum für dezentrale Unterbringung
4. Personalausgaben für das in Gemeinschaftsunterkünften tätige Personal
5. Bewachungsausgaben
6. Betreiber Ausgaben
7. Ausgaben für kleine Instandhaltungsmaßnahmen
8. Ausgaben für die Unterbringung von jüdischen Emigrantinnen/Emigranten

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehr wegen der deutlichen Zunahme der Asylbewerberinnen/-bewerber in den Kommunen und der daraus resultierenden Öffnung weiterer Gemeinschaftsunterkünfte.

Zu Titel 671.02

Veranschlagt sind:

Ausgaben für die Betreuung der Aufnahmeeinrichtung des Landes.

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehr wegen stark gestiegener Zugangszahlen und wegen der deshalb zu erwartenden höheren Belegung.

Zu Titel 671.03

Veranschlagt sind:

Ausgaben für Erstuntersuchungen und Gewährung von Krankenhilfen bei Asylbewerberinnen/Asylbewerbern gemäß § 62 Asylverfahrensgesetz sowie § 4 Asylbewerberleistungsgesetz in der Aufnahmeeinrichtung des Landes für:

- Erstattungen an medizinisches Personal
- Labordiagnostik
- Röntgendiagnostik
- Heilbehandlungen
- Krankentransporte
- zahnärztliche Behandlungen
- Medikamente, Heil- und Hilfsmittel
- Übersetzungskosten in medizinischen Angelegenheiten.

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehr wegen steigender Zugangszahlen in der Einrichtung.

Zu Titel 671.04

Eingerichtet für die Leistungen der Erstaufnahmeeinrichtung des Landes Mecklenburg-Vorpommern an Ausländer der Freien und Hansestadt Hamburg gem. Verwaltungsvereinbarung vom 21. Juni 2006.

Vgl. Titel 232.03

0407 Landesamt für innere Verwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
681.01	287	Abschiebungen	330,0	330,0	360,0	238,4
681.02	287	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, dem SGB II und dem SGB XII an Ausländer in der Aufnahmeeinrichtung des Landes	1.158,2	1.156,1	656,5	640,4
883.03	287	Zuweisungen des Landes an Kreise und kreisfreie Städte für Investitionen Einseitig deckungsfähig zu Lasten 633.04 MG 03.	790,0	1.360,0	—	122,1 R 137,9
		Summe Maßnahmegruppe 03	44.570,6	49.233,4	29.469,5	29.572,9
MG 04 (neu)		Wahlen				
541.01 (neu)	011	Durchführung der Bundestagswahl Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei 231.07 geleistet werden. Übertragen von 0401 541.01.	—	1.658,0		888,9
541.03 (neu)	011	Durchführung der Europawahl Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei 231.08 geleistet werden. Übertragen von 0401 541.03.	—	—		
541.04 (neu)	011	Durchführung der Landtagswahl Übertragbar. Übertragen von 0401 541.04.	—	—	1.400,0	
541.05 (neu)	011	Durchführung der Kommunalwahlen Übertragbar. Einseitig deckungsfähig zu Lasten HG 5. Übertragen von 0401 541.05.	—	—	84,7	
		Summe Maßnahmegruppe 04	—	1.658,0	1.484,7	888,9
MG 59		Informationstechnik				
511.08	012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	93,7	93,7	172,1	77,4
511.09	012	Fernmeldegebühren	3,0	3,0	3,0	1,4
511.22	014	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für den europaweiten Zensus	5,8	5,0	10,0	3,2
514.04	012	Verbrauchsmaterialien	42,4	42,4	35,0	42,9

	Erläuterungen	0407
--	----------------------	-------------

Zu Titel 681.01

Veranschlagt sind:

Kosten für die Abschiebung von mittellosen Asylbewerberinnen/Asylbewerbern.

Zu Titel 681.02

Veranschlagt sind Leistungen nach dem

- Asylbewerberleistungsgesetz
- Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)
- Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

an Asylbewerberinnen/Asylbewerber und ausländische Flüchtlinge in der Aufnahmeeinrichtung des Landes.

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehr wegen steigender Zugangszahlen und der deshalb zu erwartenden höheren Belegung.

Zu Titel 883.03

Veranschlagt sind:

	2012	2013
	TEUR	
Zuweisungen für:		
1. Bauliche Maßnahmen zur Herrichtung von neuen Gemeinschaftsunterkünften	550,0	1.000,0
2. Beschaffung von Inventar	<u>240,0</u>	<u>360,0</u>
zusammen	790,0	1.360,0

Zu Maßnahmegruppe 04 - Wahlen

Zu Titel 541.01

Veranschlagt für 2013 sind:

Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung der Bundestagswahl.

Zu Maßnahmegruppe 59 - Informationstechnik

Zu Titel 511.08

Veranschlagt sind:

	2012	2013
	TEUR	
Ersatzbeschaffung und Ergänzung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, Wartungskosten u. Sonstiges	<u>93,7</u>	<u>93,7</u>
zusammen	93,7	93,7

Begründung des Minderbedarfes:

Weniger wegen des noch nicht zwingend erforderlichen Austauschs von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen.

Zu Titel 511.22

Begründung des Minderbedarfes:

Aufgrund der überwiegend neuwertigen Ausstattung im Bereich Zensus besteht nur ein geringer Bedarf an Ersatzbeschaffungsmaßnahmen.

Zu Titel 514.04

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehr wegen des zunehmenden Bedarfes an Verbrauchmaterialien für die digitale Reproduktion.

0407 Landesamt für innere Verwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ist (Rest/R)
1	2	3	2012	2013	2011	2010
4	5	6	7			
518.06	012	Finanzkauf von Informationstechnik	255,0	255,0	248,8	184,3
		Verpflichtungsermächtigung	(105)	(270)		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2013	(35)			
		Davon fällig Haushaltsjahr 2014	(35)	(120)		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2015	(35)	(120)		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2016	—	(30)		
		Davon fällig Haushaltsjahr 2017		—		
525.05	012	Ausbildung, Fortbildung und Umschulung der Beschäftigten	26,0	26,0	26,0	28,3
533.11	421	Leistungsentgelte Geoinformations-, Vermessungs- und Katasterwesen	1.528,0	1.797,1	1.463,8	1.011,8
		400,0 TEUR übertragen von 0401 533.58 MG 58.				
		440,5 TEUR übertragen von 533.02 MG 01.				
533.12	421	Leistungsentgelte für das Automatisierte Liegenschaftsbuch (ALB) an die DVZ GmbH	275,8	275,8	200,0	276,3
533.14	014	Leistungsentgelte für Statistische Verfahren	2.535,0	2.535,0	2.575,0	2.361,4
		Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der anteiligen Mehreinnahmen bei 119.04 geleistet werden. Übertragbar.				

	Erläuterungen	0407
--	----------------------	-------------

Zu Titel 518.06

Veranschlagt sind folgende Finanzierungsraten

	2012	2013
	TEUR	
planmäßige Ersatzbeschaffungen		
1. Ratenzahlung lt. Vertrag 2008-2012 (DV-Vertrag 34/08)	19,7	
2. Ratenzahlung lt. Vertrag 2009-2013 (DV-Vertrag 09/09)	11,9	3,0
3. Ratenzahlung lt. Vertrag 2010-2013 (DV-Vertrag 23/10)	9,8	4,9
4. Microsoft Enterprise Agreement (EA-Vertrag 2010-2012)	77,7	
5. Ratenzahlung lt. Vertrag 2011-2014	50,0	50,0
6. geplanter Vertrag 2012-2016	190,9	
7. Ratenzahlung lt. geplantem Vertrag Nr. 6		35,0
8. geplanter Vertrag 2013-2016		270,0
9. geplanter Vertrag 2013-2016		<u>162,1</u>
zusammen	<u>360,0</u>	<u>525,0</u>
davon Kassenmittel	255,0	255,0
Verpflichtungsermächtigung gesamt	105,0	270,0
davon fällig: 2013	35,0	0,0
2014	35,0	120,0
2015	35,0	120,0
2016		30,0

Zu Titel 533.11

Veranschlagt sind Leistungsentgelte für:

	2012	2013
	TEUR	
1. Geodatservice	42,9	59,5
2. Grundlagenvermessung	40,0	40,0
3. Geotopographische Basisinformationssysteme	394,7	588,6
4. Amtliches Liegenschaftskataster-Informationssystem	166,0	214,6
5. Leistungsentgelte Koordinierungsstelle Geoinformationswesen (neu)	23,0	23,0
6. Leistungsentgelte Geodatenmanagement	441,4	441,4
7. Geodateninfrastruktur	400,0	400,0
8. Geodatendienste LAiV für:		
- Bereitstellung und Betrieb	20,0	10,0
- Downloaddienste	<u>0,0</u>	<u>20,0</u>
zusammen	<u>1.528,0</u>	<u>1.797,1</u>

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehr wegen der Umsetzung von Daten in neue normbasierte Standards.

Zu Titel 533.12

Veranschlagt sind:

Leistungsentgelte für die Verwaltung, Aktualisierung und Bereitstellung von zweckgebundenen Daten für das Automatisierte Liegenschaftsbuch (ALB) der kommunalen Kataster- und Vermessungsämter.

	2012	2013
	TEUR	
Vertrag mit der DVZ-GmbH M-V	275,8	275,8

Begründung des Mehrbedarfes:

Aufgrund der Verschiebung des Einführungstermins von ALKIS (Amtlich Topographisch-Kartographisches Informationssystem) innerhalb der Kataster- und Vermessungsverwaltung auf 2013 müssen die Verfahren ALB (Automatisiertes Liegenschaftsbuch) und ALK (Automatisierte Liegenschaftskarte) zur Sicherung einer stabilen Einführung weiterhin in Anwendung bleiben. Die mit dem letzten Doppelhaushalt vollzogene mittelfristige Absenkung der Ansätze muss daher für die kommenden beiden Haushaltsjahre rückgängig gemacht werden.

Zu Titel 533.14

Veranschlagt sind:

	2012	2013
	TEUR	
1. Leistungsentgelte für laufende Anwendungen	2.385,0	2.385,0
2. Leistungsentgelte zur Pflege von Verfahren	<u>150,0</u>	<u>150,0</u>
zusammen	<u>2.535,0</u>	<u>2.535,0</u>

0407 Landesamt für innere Verwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
533.15	235	Leistungsentgelte Asylverfahren	58,0	58,0	45,7	38,8
533.16	012	Leistungsentgelte für Vergabemanagement und den e-Shop	128,9	133,9	129,9	78,2
533.17	421	Leistungsentgelte für "Automatisiertes Kaufpreisinformationssystem (AKIS)" sowie "Vernetztes Bodenrichtwertinformationssystem (VBORIS)"	30,0	30,0	30,0	—
533.20	014	Leistungsentgelte für das statistische Verfahren zur Durchführung des europaweiten Zensus Übertragbar.	265,9	200,0	700,0	230,8 R 321,0
812.04	421	Beschaffung und Ersatz von Geräten und Ausstattung für den Oberen Gutachterausschuss des Landes für Grundstückswertermittlung	—	—	—	15,5
812.12	012	Beschaffungen	973,7	973,7	643,7	552,6
812.20	014	Beschaffungen für den europaweiten Zensus Weggefallen im 2. Haushaltsjahr.	—		30,0	—
		Summe Maßnahmegruppe 59	6.221,2	6.428,6	6.313,0	4.902,9
		Gesamtausgaben	78.151,1	82.590,3	67.715,6	59.532,1
		Prozentuale Veränderung	15,4 %	5,7 %		
Abschluss Kapitel 0407						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	831,1	851,1	884,5	
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	920,2	2.578,2	4.642,1	
351-389		Besondere Finanzierungseinnahmen	4.099,1	6.202,9	1.059,8	
		Gesamteinnahmen	5.850,4	9.632,2	6.586,4	
411-462		Personalausgaben	18.895,0	17.844,9	17.568,1	
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	11.221,8	13.045,5	13.979,4	
611-699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	45.925,6	48.973,2	34.389,2	
811-899		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	2.108,7	2.726,7	1.778,9	
		Gesamtausgaben	78.151,1	82.590,3	67.715,6	
		Überschuss () / Zuschuss (-)	-72.300,7	-72.958,1	-61.129,2	

	Erläuterungen	0407
--	----------------------	-------------

Zu Titel 533.15

Veranschlagt sind:

Leistungsentgelte an die DVZ-GmbH zur Pflege und Unterhaltung der bestehenden Asylatenbank.

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehraufwendungen für die laufende Betreuung im Ergebnis der notwendigen Programmierung neuer Module.

Zu Titel 533.16

Veranschlagt sind:

	2013	TEUR	2013
1. Leistungsentgelte an die DVZ - GmbH für eShop, DV 19/06	18,5		18,5
2. Vergabemanagementsystem; LV-Assistent; Bedarfsmanager; Sicherheitskonzept DV: 16/07; 14/07; 107/08	84,9		84,9
3. Leistungsentgelte für - online	0,5		0,5
4. Leistungsentgelte für vorgesehene Anbindung des eShops an das neue HKR System	0,0		5,0
5. Leistungsentgelte für die Inanspruchnahme des e-Vergabeportals des Bundes	<u>25,0</u>		<u>25,0</u>
zusammen	128,9		133,9

Zu Titel 533.17

Der beim LAiV eingerichtete Obere Gutachterausschuss (OGAA) benötigt zur Erfüllung seiner Aufgaben (u. a. Führung einer landesweiten Kaufpreissammlung und einer im Internet zugänglichen Übersicht über landesweite Bodenrichtwerte) technische Systeme. Die veranschlagten Beträge sind für die Erstellung und den Unterhalt dieser Systeme vorgesehen (Rechtl. Grundlage siehe Erläuterung zu Titel 511.10 MG 01).

Zu Titel 533.20

Veranschlagt sind:

Leistungsentgelte für die Pflege von Verfahren zur Durchführung des europaweiten Zensus.

Begründung des Minderbedarfes:

Weniger wegen der auslaufenden Bedarfe für die Durchführung des europaweiten Zensus.

Zu Titel 812.12

Veranschlagt sind:

	2012	TEUR	2013
1. Ersatzbeschaffungen	778,7		772,2
davon für			
- Zentrale Verfahren, Ersatz Ausbildungstechnik, Lizenzen	128,7		109,2
- Digitale Reproduktion	0,0		13,0
- Amtliches Topograph.-Kartograph. Informationssystem	610,0		610,0
- Amtliches Festpunktinformationssystem (Software AutoCAD)	40,0		40,0
2. Ergänzungsbeschaffungen	195,0		201,5
davon für			
- Amtliches Topograph.-Kartograph. Informationssystem	95,0		40,0
- Digitale Reproduktion	0,0		51,5
- Software AAA-Auskunft	70,0		80,0
- e-Shop, Vergabeportal	<u>30,0</u>		<u>30,0</u>
zusammen	973,7		973,7

Leistungs- und Kostenkennzahlen (LuK)

2009	2010	2011 ¹	2012	2013
IST	IST	PLAN	PLAN	PLAN

Landesamt für innere Verwaltung (LAIv) - 0407

1. Leistungskennzahlen²

1.1.	Beschaffungen für Landesbehörden	Anzahl	527	550	520	550	550
1.2.	Geobasis MV	km²	23.186	23.189	23.186	23.191	23.191
1.3.	Statistiken	Anzahl	247	244	243	247	240
1.4.	Betreuungstage in der Aufnahmeeinrichtung	Anzahl	51.426	94.754	64.414	128.100	127.750
1.5.	Sonstiges ³	Anzahl	1	1	1	1	1

2. Kostenkennzahlen^{4 5}

2.1.	je Beschaffungsfall für Landesbehörden	EUR	1.954,00	2.504,00	2.566,00	4.006,00	4.005,00
2.2.	je qkm Landesfläche MV	EUR	524,00	560,00	492,00	599,00	609,00
2.3.	je Statistik	EUR	43.491,00	43.019,00	45.999,00	41.660,00	42.955,00
2.4.	je Betreuungstag	EUR	84,00	53,00	77,00	52,00	53,00
2.5.	je Sonstiger Leistung	TEUR	2.456,0	4.898,0	6.542,0	3.577,0	3.792,0

3. Kostenschichtung⁶

3.1.	Beschaffung für Landesbehörden	Prozent	3,4	4,0	3,8	6,0	5,9
3.2.	Geobasis MV	Prozent	39,6	37,3	32,2	37,9	38,0
3.3.	Statistik	Prozent	35,0	30,2	31,5	28,1	27,8
3.4.	Ausländerbetreuung	Prozent	14,0	14,4	14,1	18,2	18,1
3.5.	Sonstige Leistungen	Prozent	8,0	14,1	18,5	9,8	10,2

4. weitere Kennzahlen⁷

4.1.	Statistische Veröffentlichungen	Anzahl	439	494	492	497	484
4.2.	Druckaufträge	Anzahl	536	1.523	1.430	1.400	1.500
4.3.	Auslastung der Aufnahmeeinrichtung	Prozent	24,0	43,0	26,0	58,0	58,0

¹ Nur bei erstmaliger Erfassung der LuK bleibt die Spalte des laufenden Jahres in diesem Haushalt frei.² Die Leistungskennzahlen bilden die Ergebnisse des Kapitels ab. Hauptergebnisse werden einzeln, Nebenergebnisse unter Sonstiges zusammengefasst dargestellt.³ Da sich unter „Sonstiges“ kein gemeinsames Ergebnis zuordnen lässt, wird die Menge mit „1“ ausgewiesen.⁴ Die Kostenkennzahlen weisen den Ressourcenverbrauch je Leistungskennzahl aus (Stückkosten).⁵ Hier sind nur die Basiskosten ohne Abschreibungen dargestellt.⁶ Die Kostenschichtung umfasst die Kostenanteile einzelner Leistungen zur Erstellung der Leistungskennzahlen.⁷ Hier können weitere Kennzahlen dargestellt werden, die sich z.B. auf die Quantität, die Qualität oder die Wirkungen des Verwaltungshandelns beziehen.

Landesamt für innere Verwaltung (LAIv) - 0407

1. Leistungskennzahlen

1.1.	Beschaffungen für Landesbehörden	Anzahl	Beschaffungsfälle für Landesbehörden	weiterer Ausbau der zentralen Beschaffungsstelle und Aufgabenübertragung vom IM mit Organisationserlass vom 12.07.2010
1.2.	Geobasis MV	km ²	Landesvermessung und Bereitstellung amtlicher Geobasisinformationen für die Landesfläche MV	
1.3.	Statistiken	Anzahl	periodische Statistiken / Informationen (ohne einmalige und 10-jährliche)	Schwankungen durch Neuaufnahme, Wegfall oder variable Fälligkeit mehrjähriger Statistiken
1.4.	Betreuungstage in der Aufnahmeeinrichtung	Anzahl	Anzahl der Betreuungstage in der Aufnahmeeinrichtung (AE) M-V für dort wohnsitzverpflichtete Personen	steigende Asylbewerberzahlen insbesondere durch neue, erleichterte Visafreiheit für Bürger aus Albanien und Bosnien-Herzegowina
1.5.	Sonstiges	Anzahl	z.B. aperiodische / einmalige Statistiken, Landeswahlleiter, zentrale Verwaltungsaufgaben und Druckaufträge für das Land, Produkte gem. § 5 FIAG	

2. Kostenkennzahlen

2.1.	je Beschaffungsfall für Landesbehörden	EUR	durchschnittliche Teilkosten je Leistungsmenge bzgl. 1.1	siehe 1.1
2.2.	je qkm Landesfläche MV	EUR	durchschnittliche Teilkosten der Landesvermessung und Geobasisinformationsbereitstellung bzgl. 1.2	Aufgabenübertragung vom IM mit Organisationserlass vom 12.07.2010
2.3.	je Statistik	EUR	durchschnittliche Teilkosten je Leistungsmenge bzgl. 1.3	
2.4.	je Betreuungstag	EUR	durchschnittliche Teilkosten je Leistungsmenge bzgl. 1.4	siehe 1.4
2.5.	je Sonstiger Leistung	TEUR	durchschnittliche Teilkosten je Leistungsmenge bzgl. 1.5	

3. Kostenschichtung

3.1.	Beschaffung für Landesbehörden	Prozent	Kostenanteil an Gesamtkosten	
3.2.	Geobasis MV	Prozent	Kostenanteil an Gesamtkosten	
3.3.	Statistik	Prozent	Kostenanteil an Gesamtkosten	
3.4.	Ausländerbetreuung	Prozent	Kostenanteil an Gesamtkosten	
3.5.	Sonstige Leistungen	Prozent	Kostenanteil an Gesamtkosten	

4. weitere Kennzahlen

4.1.	Statistische Veröffentlichungen	Anzahl	aus dem Bereich des Statistischen Amtes	Schwankungen durch aperiodische Reihen/Einzelveröffentlichungen und geänderte Periodizitäten oder Einstellung von Veröffentlichungen
4.2.	Druckaufträge	Anzahl	für Landesbehörden (inkl. LAiV)	Rückgang für 2012 durch Implementierung neuer Druck- und Kopiertechnik
4.3.	Auslastung der Aufnahmeeinrichtung	Prozent	untergebrachte Ausländer bzgl. der verfügbaren Plätze der Aufnahmeeinrichtung des Landes MV	siehe 1.4

0408 Reaktorsicherheit und Strahlenschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
		Einnahmen				
111.08	342	Kostenerstattung für die Landessammelstelle Die Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei 533.03.	28,0	28,0	28,0	25,9 R 0,9
231.01	342	Erstattung des Bundes für vom Land bei der Durchführung des Atomgesetzes und des Strahlenschutzvorsorgegesetzes geleistete Ausgaben Die Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei 533.02 und 981.02 MG 03.	150,0	150,0	150,0	147,1
282.05	342	Einnahmen aus Zuwendungen für den Kernenergiebeirat Die Einnahmen dienen zur Deckung der Mehrausgaben bei MG 05.	—	—	—	—
MG 01		Atomrechtliche Verfahren				
111.04	342	Erstattungen für Dienstreisen Die Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei 527.04 MG 01.	10,0	10,0	10,0	11,6
111.05	342	Gebühren und Auslagen 50,0 TEUR übertragen nach 111.13 MG 01.	450,0	360,0	450,0	447,8
111.06	342	Erstattung von Sachverständigenkosten Die Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei 526.07 MG 01.	3.500,0	3.500,0	3.500,0	3.259,6 R 148,7
111.07	342	Erstattungen für die Umgebungsüberwachung (für Leistungen Dritter) Die Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei 533.01 MG 01.	20,0	20,0	20,0	—
111.09	342	Kostenerstattung für Erörterungstermine Die Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei 532.02 MG 01.	—	—	—	—

	Erläuterungen	0408
--	----------------------	-------------

Zu Kapitel 0408

Das Kapitel 0408 enthält folgende Maßnahmegruppen:

- 01 Atomrechtliche Verfahren
- 03 Strahlenschutzvorsorge in Bundesauftragsverwaltung
- 05 Kernenergiebeirat

Zu Titel 111.08

Veranschlagt sind die Einnahmen aus der Zwischenlagerung radioaktiver Abfälle aus den Ländern M-V und Brandenburg in der Landessammelstelle (LSS) sowie die Erstattung von Zweckausgaben im Rahmen der Bundesauftragsverwaltung (Art. 104a Abs. 2 GG) bei der Durchführung des Atomgesetzes und der darauf beruhenden Rechtsverordnungen.

Die Kosten für Abfälle aus M-V werden anteilig vom Verursacher / Ablieferer durch Zahlung von Gebühren gem. Kostenverordnung der Landessammelstelle für radioaktive Abfälle des Landes Mecklenburg-Vorpommern (LSS-KostVO M-V) getragen. Das Land Brandenburg trägt für seine eingelagerten Abfälle (gem. Verwaltungsabkommen über die Mitnutzung der LSS für schwach radioaktive Abfälle als sonstige radioaktive Stoffe im Zwischenlager Nord in Rubenow durch das Land Brandenburg) die vollen Kosten.

Vgl. Titel 533.03

Zu Titel 231.01

Veranschlagt sind pauschalisierte Erstattungen des Bundes für die vom Land geleisteten Ausgaben

- bei der Durchführung der §§ 1 und 12 des Atomgesetzes (AtG),
- bei der Durchführung des § 3 des Strahlenschutzvorsorgegesetzes (StrVG).

Die vereinnahmte Kostenerstattung wird über Titel 981.02 MG 03 dem Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie (LUNG) zugeführt.

Vgl. Titel 533.02 / 981.02 MG 03

Zu Titel 282.05

Vorsorglich als Leertitel eingerichtet.

Vgl. MG 05

Zu Maßnahmegruppe 01 - Atomrechtliche Verfahren

Zu Titel 111.04

Veranschlagt für die Erstattung von Reisekosten, die im Rahmen atomrechtlicher Genehmigungs- und Aufsichtsverfahren angefallen und vom Antragsteller/Genehmigungsinhaber als Auslagen zu erstatten sind.

Vgl. Titel 527.04 MG 01

In den Einnahmen enthalten sind auch Erstattungen für Kosten des Fuhrparks der Landesregierung.

Zu Titel 111.05

Veranschlagt sind Gebühren und Auslagen für atomrechtliche Verfahren (Genehmigung/Aufsicht) gem. § 21 Abs. 1, 3 und 5 Atomgesetz (AtG), gem. Kostenverordnung zum Atomgesetz (AtKostV) sowie gem. Strahlenschutz-Kostenverordnung (StrlSchKostVO) M-V im Zusammenhang mit der kerntechnischen Anlage Lubmin sowie für den Umgang mit radioaktiven Reststoffen / Abfällen aus den kerntechnischen Anlagen Lubmin und Rheinsberg.

Begründung der Mindereinnahmen 2013:

Weniger wegen des zu erwartenden Rückgangs bei der Anzahl atomrechtlicher Verfahren.

Zu Titel 111.06

Veranschlagt ist die Erstattung von Sachverständigenkosten, die im Rahmen atomrechtlicher Genehmigungs- und Aufsichtsverfahren angefallen und vom Antragsteller/Genehmigungsinhaber als Auslagen zu erstatten sind.

Vgl. Titel 526.07 MG 01

Zu Titel 111.07

Veranschlagt ist die Erstattung von Kosten, die im Rahmen der Umgebungsüberwachung der kerntechnischen Einrichtungen am Standort Lubmin / Greifswald für Aufträge an Dritte (nicht LUNG) entstanden und vom Genehmigungsinhaber als Auslagen zu erstatten sind.

Vgl. Titel 533.01 MG 01

Zu Titel 111.09

Veranschlagt für die Erstattung von Kosten, die für Erörterungstermine zum Abbau der kerntechnischen Anlagen in Lubmin / Greifswald anfallen und vom Antragsteller als Auslagen zu erstatten sind. Vorsorglich als Leertitel eingerichtet

Vgl. Titel 532.02 MG 01

0408 Reaktorsicherheit und Strahlenschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
111.11	342	Erstattungen für die Umgebungsüberwachung (für Leistungen des Landesamtes für Umwelt, Naturschutz und Geologie) Die Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei 981.03 MG 01.	180,0	180,0	140,0	—
111.12	342	Erstattungen für Veröffentlichungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern Die Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei 531.02 MG 01.	10,0	5,0	10,0	—
111.13 (neu)	342	Gebühren und Auslagen für atomrechtliche Verfahren gegenüber Dritten Übertragen von 111.05 MG 01.	50,0	40,0	50,0	
		Summe Maßnahmegruppe 01	4.220,0	4.115,0	4.180,0	3.719,0
		Gesamteinnahmen	4.398,0	4.293,0	4.358,0	3.892,0
		Prozentuale Veränderung	0,9 %	-2,4 %		
		Ausgaben				
526.09	342	Sachverständige (Katastrophenschutz)	15,0	15,0	15,0	14,9
526.10	342	Sachverständige für die Landessammelstelle Mecklenburg-Vorpommern	3,0	3,0	3,0	0,5
533.03	342	Kosten für den Betrieb der Landessammelstelle Mecklenburg-Vorpommern Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei 111.08 geleistet werden.	28,0	28,0	28,0	26,8
546.02	342	Endlagerung von radioaktiven Abfällen aus der Landessammelstelle Mecklenburg-Vorpommern	—	—	—	—
547.01	342	Kosten im Rahmen der nuklearen Nachsorge	—	—	—	—
MG 01		Atomrechtliche Verfahren				
511.02	342	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände (ohne Fernmeldegebühren) für atomrechtliche Verfahren	0,5	0,5	0,5	0,4
526.07	342	Sachverständigenkosten in atomrechtlichen Verfahren Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei 111.06 MG 01 geleistet werden.	3.500,0	3.500,0	3.500,0	3.408,2

	Erläuterungen	0408
--	----------------------	-------------

Zu Titel 111.11

Veranschlagt ist die Kostenerstattung für Leistungen, die das LUNG im Rahmen der Umgebungsüberwachung des Kernkraftwerkes Lubmin / Greifswald nach den Richtlinien für Emissions- und Immissionsüberwachung (REI) des BMU erbringt (einschließlich der Kontrollen der Betreibermessungen sowie der entsprechenden Berichterstattungen).

Die vereinnahmte Kostenerstattung wird über Titel 981.03 MG 01 dem LUNG zugeführt (Vgl. Titel 981.03 MG 01).

Begründung der Mehreinnahmen:

Mehr wegen steigender Umgebungsüberwachung infolge der Verzögerungen beim Rückbau der kerntechnischen Anlagen.

Zu Titel 111.12

Veranschlagt für die Erstattung der Kosten, die für die öffentliche Bekanntmachung von Genehmigungsentscheidungen gem. § 17 der Atomrechtlichen Verfahrensverordnung (AtVfV) anfallen und vom Antragsteller als Auslagen zu erstatten sind. Vgl. Titel 531.02 MG 01

Zu Titel 111.13

Veranschlagt sind Gebühren und Auslagen für atomrechtliche Verfahren (Genehmigung/Aufsicht) gem. § 21 Abs. 1, 3 und 5 Atomgesetz (AtG), gem. Kostenverordnung zum Atomgesetz (AtKostV) sowie gem. Strahlenschutz-Kostenverordnung (StrlSchKostVO) M-V für radioaktive Reststoffe und Abfälle aus anderen kerntechnischen Anlagen als Lubmin und Reinsberg. Der Ansatz resultiert aus der Grundgenehmigung, wonach der Umgang mit radioaktiven Reststoffen und Abfällen aus anderen kerntechnischen Anlagen höchstens 10% betragen darf.

Zu Titel 533.03

Veranschlagt sind die Kosten

- für den Betrieb der Landessammelstelle (LSS) M-V gem. dem zwischen dem Land M-V und der Energiewerke Nord GmbH bzw. Zwischenlager Nord GmbH abgeschlossenen Betriebsführungsvertrag,
- für die Konditionierung radioaktiver Stoffe für die Einlagerung in die LSS.

Die Betriebskosten beinhalten die Mitnutzung der LSS M-V durch das Land Brandenburg.

Zu Maßnahmegruppe 01 - Atomrechtliche Verfahren

Zu Titel 526.07

Veranschlagt sind die Kosten für die Hinzuziehung von Sachverständigen in atomrechtlichen Genehmigungs- und Aufsichtsverfahren für die kerntechnischen Einrichtungen am Standort Lubmin / Greifswald und das Zwischenlager Nord. Die Ausgaben sind vom Genehmigungsinhaber als Auslagen zu erstatten.

Vgl. Titel 111.06 MG 01

0408 Reaktorsicherheit und Strahlenschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
527.04	342	Reisekostenvergütungen im Rahmen atomrechtlicher Verfahren Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei 111.04 MG 01 geleistet werden.	10,0	10,0	10,0	8,2
531.02	342	Veröffentlichungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern im Rahmen atomrechtlicher Verfahren Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei 111.12 MG 01 geleistet werden.	10,0	5,0	10,0	—
532.02	342	Erörterungstermine Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei 111.09 MG 01 geleistet werden.	—	—	—	—
533.01	342	Umgebungsüberwachung (Leistungen Dritter) Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei 111.07 MG 01 geleistet werden.	20,0	20,0	20,0	—
981.03	891	Erstattung der dem Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie im Rahmen der Umgebungsüberwachung des Standortes Lubmin entstehenden Kosten Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei 111.11 MG 01 geleistet werden.	180,0	180,0	140,0	—
MG 03		Summe Maßnahmegruppe 01	3.720,5	3.715,5	3.680,5	3.416,8
		Strahlenschutzvorsorge in Bundesauftragsverwaltung Ausgaben bei 533.02 und 981.02 dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei 231.01 geleistet werden. Die Titel 511.03, 511.05 und 539.03 sind gegenseitig deckungsfähig.				
	511.03	342 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände (ohne Fernmeldegebühren) - IMIS -	0,5	0,5	0,5	—
	511.05	342 Fernmeldegebühren - IMIS -	—	—	—	—
	533.02	342 Probenahmen (Intensivmaßnahmen)	—	—	—	—
	539.03	342 Zusätzliche Messungen des Landes	—	—	—	—
981.02	891	Erstattungen an Landesmessstellen	150,0	150,0	150,0	147,1
		Summe Maßnahmegruppe 03	150,5	150,5	150,5	147,1

	Erläuterungen	0408
--	----------------------	-------------

Zu Titel 533.01

Veranschlagt sind Kosten für Messungen der Radioaktivität in der Umgebung kerntechnischer Anlagen, die nicht vom LUNG durchgeführt werden können und daher als Fremdauftrag vergeben werden müssen.

Vgl. Titel 111.07 MG 01

Zu Titel 981.03

Veranschlagt ist die Kostenerstattung an das LUNG für Leistungen, die das Landesamt im Zusammenhang mit der Umgebungsüberwachung am Standort Lubmin / Greifswald erbringt.

Die zu erstattenden Beträge werden vom Innenministerium als zuständige Aufsichtsbehörde bei Titel 111.11 MG 01 vereinnahmt und über Titel 981.03 MG 01 dem LUNG im Wege einer haushaltstechnischen Verrechnung zugeführt.

Vgl. Titel 111.11 MG 01

Begründung der Mehrausgaben:

Mehr wegen steigender Umgebungsüberwachung infolge der Verzögerungen beim Rückbau der kerntechnischen Anlagen.

Zu Maßnahmegruppe 03 - Strahlenschutzvorsorge in Bundesauftragsverwaltung

Die Strahlenschutzvorsorge wird vom Land in Bundesauftragsverwaltung wahrgenommen. Die damit zusammenhängenden Sachkosten (Titel 533.02 / 981.02 MG 03) werden vom Bund in pauschalierter Form erstattet – vgl. Titel 231.01.

Das vom Land in eigener Zuständigkeit betriebene Landeslagezentrum (511.03 / 511.05 MG 03) und eventuelle zusätzliche Beprobungen (Titel 539.03 MG 03) sind vom Land selbst zu finanzieren.

Zu Titel 981.02

Veranschlagt ist die pauschalierte Erstattung vom Bund an die Landesmessstelle des Integrierten Mess- und Informationssystems -IMIS- (LUNG/Außenstelle Stralsund) für die vom Bund vorgegebenen Messungen der Umweltmedien (Auswertung von Boden-, Bewuchs-, Wasser-, Lebensmittel- und Futtermittelproben).

Die zu erstattenden Beträge werden vom IM als zuständige Aufsichtsbehörde im Titel 231.01 vereinnahmt und über Titel 981.02 MG 03 dem LUNG im Wege einer haushaltstechnischen Verrechnung zugeführt.

0408 Reaktorsicherheit und Strahlenschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
MG 05		Kernenergiebeirat				
		Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei 282.05 geleistet werden.				
526.08	342	Sachverständigenkosten (Kernenergiebeirat)	—	—	—	—
527.05	342	Reisekostenvergütungen (Kernenergiebeirat)	2,0	2,0	2,0	1,0
536.04	342	Allgemeine Kosten des Kernenergiebeirates	0,5	0,5	0,5	0,4
		Summe Maßnahmegruppe 05	2,5	2,5	2,5	1,4
		Gesamtausgaben	3.919,5	3.914,5	3.879,5	3.607,5
		Prozentuale Veränderung	1,0 %	-0,1 %		
		Abschluss Kapitel 0408				
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	4.248,0	4.143,0	4.208,0	
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	150,0	150,0	150,0	
		Gesamteinnahmen	4.398,0	4.293,0	4.358,0	
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	3.589,5	3.584,5	3.589,5	
911-989		Besondere Finanzierungsausgaben	330,0	330,0	290,0	
		Gesamtausgaben	3.919,5	3.914,5	3.879,5	
		Überschuss () / Zuschuss (-)	478,5	378,5	478,5	

	Erläuterungen	0408
--	----------------------	-------------

Zu Maßnahmegruppe 05 - Kernenergiebeirat

Veranschlagt sind Ausgaben für die Tätigkeit des Kernenergiebeirates M-V.

Aufgabe des Beirats ist die Beratung der Landesregierung, die Information der Öffentlichkeit und die Vermittlung in Konfliktsituationen bei den mit dem Kernkraftwerksstandort Lubmin / Greifswald und dem Zwischenlager Nord im Zusammenhang stehenden Fragen.

Vgl. Titel 282.05

0409 Landesanstalt für Personendosimetrie und Strahlenschutz Ausbildung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
		Einnahmen				
119.04	681	Einnahmen aus zurückzuzahlenden Zuschüssen an die Landesanstalt für Personendosimetrie und Strahlenschutz Ausbildung Mecklenburg-Vorpommern (LPS)	—	—	—	—
121.04	681	Gewinnabführung der Landesanstalt für Personendosimetrie und Strahlenschutz Ausbildung Mecklenburg-Vorpommern (LPS)	93,4	93,4	93,4	1.782,6
		Gesamteinnahmen	93,4	93,4	93,4	1.782,6
		Prozentuale Veränderung	—	—	—	—
		Ausgaben				
682.01	681	Zuschuss zum laufenden Betrieb der Landesanstalt für Personendosimetrie und Strahlenschutz Ausbildung Mecklenburg-Vorpommern (LPS)	—	—	—	—
891.01	681	Zuschuss für Investitionen der Landesanstalt für Personendosimetrie und Strahlenschutz Ausbildung Mecklenburg-Vorpommern (LPS)	—	—	—	—
		Gesamtausgaben	—	—	—	—
		Prozentuale Veränderung	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 0409				
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	93,4	93,4	93,4	
		Gesamteinnahmen	93,4	93,4	93,4	
611-699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	
811-899		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	—	—	—	
		Gesamtausgaben	—	—	—	
		Überschuss () / Zuschuss (-)	93,4	93,4	93,4	

	Erläuterungen	0409
--	----------------------	-------------

Zu Kapitel 0409

Gem. Abkommen vom 01. Juli 1991 zwischen den neuen Bundesländern unterhält das Land M-V eine Landesanstalt für Personendosimetrie und Strahlenschutz Ausbildung (LPS). Die LPS hat ihren Sitz in Berlin.

Das Kapitel 0409 enthält die Zuschuss- bzw. den Gewinnabführungstitel für die als Landesbetrieb gem. § 26 LHO geführte LPS. Die Höhe der hier veranschlagten Einnahmen/Ausgaben leitet sich aus dem Wirtschaftsplan der LPS (vgl. Anlage 2) ab.

0410 Allgemeine Bewilligungen -Sport-

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
		Einnahmen				
119.99	322	Vermischte Einnahmen	0,5	0,5	—	5,5
331.01	322	Zuweisungen des Bundes für den Bau von Sportstätten Die Einnahmen dienen zur Deckung der über die Grundbewilligung hinausgehenden Ausgaben bei MG 62.	240,0	240,0	240,0	323,0
		Gesamteinnahmen	240,5	240,5	240,0	328,5
		Prozentuale Veränderung	0,2 %	—		
		Ausgaben				
MG 61		Sport Aus den Mitteln der Maßnahmegruppe können auch Großveranstaltungen finanziert werden.				
547.61	322	Sportlerehrungen, Pokale und Ehrenpreise Übertragen nach 0401 534.03.			—	—
633.61 (neu)	322	Erstattungen an Träger von Sportgymnasien und -internaten zur Kompensation des im Schulgesetz M-V entfallenen Schul- und Internatslastenausgleichs Einseitig deckungsfähig zu Lasten 686.61 MG 61.	—	—		
681.61	322	Förderung Olympia- und Juniorteam ** Ausschließlich Zuwendungen (§§ 23/44 LHO) Einnahmen sind von der Ausgabe abzusetzen.	105,0	105,0	105,0	104,6
684.61	322	Zuschüsse an Sportvereine für Projekte im Kinder- und Jugendsport	—	—	250,0	250,0
684.63 (neu)	322	Maßnahmen infolge des Nationalen Aktionsplans IN FORM - frühkindliche Bewegungsförderung ** Ausschließlich Zuwendungen (§§ 23/44 LHO) Einnahmen sind von der Ausgabe abzusetzen. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 684.64 MG 61.	50,0	50,0		
684.64 (neu)	322	Zuschuss an den Landessportbund zur Mitfinanzierung des Landesprogramms "Gemeinsam Sport in Schule und Verein" Einseitig deckungsfähig zugunsten 684.63 MG 61.	50,0	50,0		

	Erläuterungen	0410
--	----------------------	-------------

Zu Kapitel 0410

Das Kapitel enthält folgende Maßnahmegruppen:

- 61 Sport
- 62 Bau von Sportanlagen aus Bundeszuwendungen

Zu Titel 119.99

Vorsorglich ausgebracht für Zinsen aus Rückzahlungen nicht ausgeschöpfter Zuwendungen von Sportfördermaßnahmen des Landes und des Sportstättenbaus.

Zu Titel 331.01

Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei Maßnahmegruppe 62 zu verwenden.

Zu Maßnahmegruppe 61 - Sport

Zu Titel 633.61

Vorsorglich ausgebracht für:
Nachweis der Ist-Ausgaben an Träger von Sportgymnasien und - internaten

Zu Titel 681.61

Veranschlagt sind:
Mittel zur Förderung der Kaderathleten und ihrer Trainer aus dem Land Mecklenburg-Vorpommern, die sich auf eine Teilnahme an den Olympischen Sommerspielen/ Paralympics 2012 bzw. den Winterspielen 2014 vorbereiten. Grundlage für die Förderung der Kaderathleten bildet die Richtlinie für die Förderung von "Olympia- und Juniorteams" im Olympiazzyklus 2009 bis 2012 vom 24. März 2009 (AmtsBl. M-V S. 230). Die Förderrichtlinie wird für den Olympiazzyklus 2013 bis 2016 fortgeschrieben.

Zu Titel 684.63

Veranschlagt sind:
Mittel zur Förderung von Maßnahmen der frühkindlichen Bewegung im Elementar-/Vorschulbereich und im Übergang zum Grundschulbereich im Rahmen des Nationalen Aktionsplans „IN FORM“.

Zu Titel 684.64

Veranschlagt sind:
Mittel zur Ausfinanzierung des Landesprogramms „Gemeinsam Sport in Schule und Verein“.

Der nicht benötigte Teil der veranschlagten Mittel wird zur Finanzierung von Maßnahmen der frühkindlichen Bewegung im Elementar-/Vorschulbereich und im Übergang zum Grundschulbereich im Rahmen des Nationalen Aktionsplans „IN FORM“ eingesetzt.
Vgl. Titel 684.63 MG 61

0410 Allgemeine Bewilligungen -Sport-

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ist (Rest/R)
1	2	3	4	5	6	7
686.61	322	Allgemeine Sportförderungsmaßnahmen des Landes ** Ausschließlich Zuwendungen (§§ 23/44 LHO) Einnahmen sind von der Ausgabe abzusetzen. Einseitig deckungsfähig zugunsten 633.61 MG 61. Verpflichtungsermächtigung Davon fällig Haushaltsjahr 2013 Davon fällig Haushaltsjahr 2014 Davon fällig Haushaltsjahr 2015 Davon fällig Haushaltsjahr 2016 Davon fällig Haushaltsjahr 2017	8.700,0 (230) (230) — — — —	8.700,0 (230) (230) — — — —	8.200,0	8.200,0
812.61	322	Maßnahmen infolge des Nationalen Aktionsplan- nes IN FORM - investive Maßnahmen zur Gesundheitsförderung Einseitig deckungsfähig zu Lasten 883.61 MG 61.	—	—	—	—

	Erläuterungen	0410
--	----------------------	-------------

Zu Titel 686.61

Veranschlagt sind:

	2012	2013
	TEUR	
• Fördermaßnahmen des Innenministeriums:		
a) Förderung von sportrelevanten Aufgaben, innovativen Projekten und Modellversuchen, Sportveranstaltungen sowie internationalen Sportkontakten	100,0	100,0
Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der Richtlinie zur Förderung internationaler Sportkontakte vom 26. Mai 2009 (AmtsBl. M-V S. 531) sowie der Richtlinie zur Förderung von Projekten im Sport in M-V vom 11. September 2009 (AmtsBl. M-V S.734).		
b) Komplementärmittel zur Finanzierung der Ausgaben des Olympiastützpunktes M-V	520,0	520,0
• Förderung des Landessportbundes:		
a) Zuwendungen des Landes für die institutionelle Förderung des Landessportbundes	1.748,3	1.726,6
b) Zuwendungen des Landes für allgemeine Sportfördermaßnahmen in den Bereichen des Breiten-, Freizeit- und Leistungssports	3.731,2	3.727,4
Die Förderung erfolgt projektbezogen auf der Grundlage der Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen aus Mitteln des Landeshaushaltes an den Landessportbund M-V e.V. für die Förderung des Sports und investiver Maßnahmen vom 21. Mai 2002 (AmtsBl. M-V S.588).		
c) Zuwendungen des Landes für die Finanzierung hauptberuflicher Stellen im Sport	1.877,0	1.857,0
Gefördert wird die Tätigkeit von Vereinssportlehrerinnen/-lehrern in Stadt- bzw. Kreissportbünden, von Sportkoordinatorinnen/-koordinatoren in den Landesfachverbänden, Landes- und Nachwuchstrainerinnen/-trainern nach der Richtlinie für die Förderung hauptberuflicher Tätigkeiten im Sport vom 29. Dezember 2004 (AmtsBl. M-V 2005 S.218).		
d) Zuwendungen des Landes für die LSB Personalmanagement gGmbH (LSB gGmbH)	623,5	649,0
e) Schul- und Internatslastenausgleich (Die Ist-Ausgaben sind in der Haushaltsdurchführung bei Titel 633.61 MG 61 zu buchen.)	100,0	120,0
zusammen	8.700,0	8.700,0
Verpflichtungsermächtigung gesamt	230	230
davon fällig		
Haushaltsjahr 2013	230	--
Haushaltsjahr 2014	--	230

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehr wegen Änderung des Gesetzes zur Sportförderung in Mecklenburg-Vorpommern (Sportförderungsgesetz-SportFG M-V).

Zu Titel 812.61

Vorsorglich als Leertitel veranschlagt für die Förderung der Beschaffung von Kinderturngeräten.

0410 Allgemeine Bewilligungen -Sport-

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
883.61	322	Baumaßnahmen - Sportstättenbau - Breiten-sport ** Ausschließlich Zuwendungen (§§ 23/44 LHO) Einseitig deckungsfähig zugunsten 812.61 MG 61. Einnahmen sind von der Ausgabe abzusetzen. Verpflichtungsermächtigung Davon fällig Haushaltsjahr 2013 Davon fällig Haushaltsjahr 2014 Davon fällig Haushaltsjahr 2015 Davon fällig Haushaltsjahr 2016 Davon fällig Haushaltsjahr 2017	250,0 (175) (175) — — — —	250,0 (175) (175) — — — —	250,0	312,0
893.61	322	Investitionszuschuss an den Landessportbund ** Ausschließlich Zuwendungen (§§ 23/44 LHO) Deckungsfähig mit 893.63. Einnahmen sind von der Ausgabe abzusetzen. Verpflichtungsermächtigung Davon fällig Haushaltsjahr 2013 Davon fällig Haushaltsjahr 2014 Davon fällig Haushaltsjahr 2015 Davon fällig Haushaltsjahr 2016 Davon fällig Haushaltsjahr 2017	1.032,6 (250) (250) — — — —	1.032,6 (250) (250) — — — —	1.032,6	1.781,9 R 12,4
893.63	322	Nationale Kofinanzierung für vereinseigene Sportstätten ** Ausschließlich Zuwendungen (§§ 23/44 LHO) Deckungsfähig mit 893.61 MG 61. Einnahmen sind von der Ausgabe abzusetzen. Verpflichtungsermächtigung Davon fällig Haushaltsjahr 2013 Davon fällig Haushaltsjahr 2014 Davon fällig Haushaltsjahr 2015 Davon fällig Haushaltsjahr 2016 Davon fällig Haushaltsjahr 2017	396,0 (118) (118) — — — —	396,0 (59) (59) — — — —	396,0	289,7 R 126,3
Summe Maßnahmegruppe 61			10.583,6	10.583,6	10.233,6	10.938,2

	Erläuterungen	0410
--	----------------------	-------------

Zu Titel 883.61

Veranschlagt für den dringlichen Instandsetzungs- und Sanierungsbedarf ausgewählter kommunaler Sportstätten zur Gewährleistung der Betriebsfähigkeit und -sicherheit, den Umbau und die Komplettierung von Sportbauten und den punktuellen Neubau von Sporteinrichtungen.

Für die Förderung von Baumaßnahmen an Sportstätten sind im Epl. 08 - Landwirtschaftsministerium – Mittel des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) in folgender Höhe zusätzlich veranschlagt:

- Titel 0802 883.01 MG 09 - Maßnahmen zur Förderung von Sportstätten durch das Innenministerium 1.440,0 TEUR
- sowie
- Titel 0802 883.03 MG 09 - Kofinanzierungsmittel Kommunen und andere zur Förderung von Sportstätten durch das Innenministerium 480,0 TEUR

	2012	TEUR	2013
Verpflichtungsermächtigung gesamt	175		175
davon fällig			
Haushaltsjahr 2013	175		--
Haushaltsjahr 2014	--		175

Zu Titel 893.61

Veranschlagt für Baumaßnahmen an vereinseigenen Sportanlagen, Baumaßnahmen an den Sportschulen des Landessportbundes (LSB) sowie für den Erwerb von Großsportgeräten. Die Förderung erfolgt projektbezogen auf der Grundlage der Richtlinie zur Förderung des Sportstättenbaus (Sportstb RL) vom 03. Mai 2009 (AmtsBl. M-V S. 426) und der Richtlinie des Landessportbundes M-V e.V. zur Förderung des Erwerbs von Großsportgeräten.

Für die Förderung von Baumaßnahmen an Sportstätten sind im Epl. 08 - Landwirtschaftsministerium – Mittel des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) in folgender Höhe zusätzlich veranschlagt:

- Titel 0802 883.01 MG 09 - Maßnahmen zur Förderung von Sportstätten durch das Innenministerium 1.440,0 TEUR
- sowie
- Titel 0802 883.03 MG 09 - Kofinanzierungsmittel Kommunen und andere zur Förderung von Sportstätten durch das Innenministerium 480,0 TEUR.

(Eine institutionelle Förderung des LSB aus ELER-Mitteln erfolgt nicht.)

	2012	TEUR	2013
Verpflichtungsermächtigung gesamt	250		250
davon fällig			
Haushaltsjahr 2013	250		--
Haushaltsjahr 2014	--		250

Zu Titel 893.63

Veranschlagt sind die nationalen Kofinanzierungsmittel in Höhe von 25 v.H. des bewilligten Gesamtzuschusses für die Förderung von Bauvorhaben an vereinseigenen Sportstätten (Sporthallen, Hallenbäder/Freibäder, Sportplatzanlagen, Funktionsgebäude, Zuschaueranlagen, sonstige Sportanlagen) auf der Grundlage der Richtlinie zur Förderung des Sportstättenbaus vom 03. Mai 2009 (AmtsBl. M-V S.426).

Für die Förderung von Baumaßnahmen an Sportstätten sind im Epl. 08 – Landwirtschaftsministerium – Mittel des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) in folgender Höhe zusätzlich veranschlagt:

- Titel 0802 883.01 MG 09 - Maßnahmen zur Förderung von Sportstätten durch das Innenministerium 1.440,0 TEUR
- sowie
- Titel 0802 883.03 MG 09 - Kofinanzierungsmittel Kommunen und andere zur Förderung von Sportstätten durch das Innenministerium 480,0 TEUR.

	2012	TEUR	2013
Verpflichtungsermächtigung gesamt	118		59
davon fällig			
Haushaltsjahr 2013	118		--
Haushaltsjahr 2014	--		59

0410 Allgemeine Bewilligungen -Sport-

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
MG 62		Bau von Sportanlagen aus Bundeszuwendungen				
		Über die Grundbewilligung von 60,0 TEUR hinaus dürfen Ausgaben bis zur Höhe der Einnahmen bei 331.01 geleistet werden.				
883.62	322	Investitionszuschüsse des Bundes und des Landes für kommunale Einrichtungen des Hochleistungssports	300,0	300,0	300,0	285,4 R 35,6
		** Ausschließlich Zuwendungen (§§ 23/44 LHO) Deckungsfähig mit 893.62 MG 62. Einnahmen sind von der Ausgabe abzusetzen.				
893.62	322	Investitionszuschüsse des Bundes und des Landes für vereinseigene Einrichtungen des Hochleistungssports	—	—	—	—
		** Ausschließlich Zuwendungen (§§ 23/44 LHO) Deckungsfähig mit 883.62 MG 62.				
		Summe Maßnahmegruppe 62	300,0	300,0	300,0	285,4
		Gesamtausgaben	10.883,6	10.883,6	10.533,6	11.223,6
		Prozentuale Veränderung	3,3 %	—		
Abschluss Kapitel 0410						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	0,5	0,5	—	
311-346		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, Zuweisungen und Zuschüssen f. Investitionen	240,0	240,0	240,0	
		Gesamteinnahmen	240,5	240,5	240,0	
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	
611-699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	8.905,0	8.905,0	8.555,0	
811-899		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.978,6	1.978,6	1.978,6	
		Gesamtausgaben	10.883,6	10.883,6	10.533,6	
		Überschuss () / Zuschuss (-)	-10.643,1	-10.643,1	-10.293,6	

	Erläuterungen	0410
--	----------------------	-------------

Zu Maßnahmegruppe 62 - Bau von Sportanlagen aus Bundeszuwendungen

Der Bund fördert anteilig Baumaßnahmen für den Hochleistungssport im Olympiastützpunkt M-V.

Zu Titel 883.62 und 893.62

Veranschlagt sind die Ausgaben aus Bundesmitteln und die Komplementärmittel des Landes für den Sportstättenbau im "Olympiastützpunkt Mecklenburg-Vorpommern" mit den Bundesstützpunkten an den Standorten Neubrandenburg, Rostock, Schwerin und Kessin. Die Baukosten werden von den Finanzierungsträgern (Bund, Land, Kommune, Verein) entsprechend ihren Interessenquoten getragen. Die Förderschwerpunkte liegen in den folgenden Jahren bei der Sanierung, Modernisierung sowie im Neubau von Sportstätten nach der Richtlinie zur Förderung des Sportstättenbaus in Mecklenburg-Vorpommern vom 03. Mai 2009 (AmtsBl. M-V S.426).

0411 Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
		(1) Diese Organisationseinheit erprobt die Aufstellung und Bewirtschaftung eines leistungsbezogenen Haushalts (Produkthaushalt) gem. § 7a Landeshaushaltsordnung M-V. (2) Durch den Produkthaushalt wird für die Organisationseinheit (Budgeteinheit) ein eigenverantwortlich zu bewirtschaftendes Budget festgelegt. (3) Das durch den Produkthaushalt festgelegte Budget gliedert sich in ein Leistungs-, ein Kosten- und ein Finanzbudget. Das Leistungs- und das Kostenbudget beziehen sich immer auf ein budgetierbares Produkt. (4) Zu jedem budgetierten Produkt werden die Inhalte, die Abnehmer und die rechtlichen Grundlagen beschrieben. (5) Das Leistungsbudget legt die zu erbringende Leistungsmenge sowie weitere Produktkennzahlen fest, die sowohl Mengen- als auch Qualitätsaspekte umfassen sollen. Es stellt einen Ermächtigungsrahmen dar, der grundsätzlich einzuhalten ist. Sofern sich Änderungen der Leistungsmengen (Über- bzw. Unterschreitung) bei den Produkten Studium, Ausbildung oder Fortbildung von mehr als 10 % abzeichnen, ist das Finanzministerium zu beteiligen und über die Auswirkungen auf das Finanzbudget zu informieren. Das Finanzministerium berichtet hierüber dem Finanz- und dem zuständigen Fachausschuss. (6) Das Kostenbudget weist die zur Verfügung gestellten Ressourcen für die im Leistungsplan festgelegten Leistungsparameter aus. Dabei werden insbesondere die Kosten je Leistungsmengeneinheit (Planstückkosten) festgelegt. (7) Das Finanzbudget legt die kamerale Ausgabeermächtigung fest, die grundsätzlich nicht überschritten werden darf. Sie wird in einer Überleitungsrechnung aus dem Kostenbudget ermittelt und enthält zusätzlich alle nicht kostenrelevanten Ausgaben. Die Bewirtschaftung erfolgt nach den allgemeinen haushaltsrechtlichen Regeln. (8) Einmal pro Quartal ist dem Finanz- und dem zuständigen Fachausschuss über die Ergebnisse zu berichten. (9) Das Weitere regelt das Finanzministerium per Erlass. Einnahmen				
111.01	133	Gebühren und tarifliche Entgelte	741,1	802,2	715,2	746,8
111.03	133	Teilnahmegebühren für die Fachtagung "Wege zu einer Intrapreneurship orientierten öffentlichen Verwaltung"			—	—
		Weggefallen.				
111.04 (neu)	133	Einnahmen zur Durchführung von Fachtagungen zur Verwaltungsmodernisierung	—	—		
		Die Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei 525.11.				

	Erläuterungen	0411
--	----------------------	-------------

Zu Kapitel 0411

Für das Kapitel 0411 wurde ein Produkthaushalt erstellt. Die Darstellung befindet sich im Anhang.

Das Kapitel enthält die Maßnahmegruppen

01 – Polizeiliche Aus- und Fortbildung

59 – Informationstechnik

Zu Titel 111.01

Veranschlagt sind:

Benutzungsgebühren gemäß Gebührenordnung für die Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege.

	2012	2013
	TEUR	
1. Ausbildungsgebühren	433,0	476,0
2. Fortbildungsgebühren	34,2	33,5
3. Prüfungsgebühren	26,7	39,0
4. Unterkunftsgebühren	241,2	247,7
5. Raumnutzungsgebühren	<u>6,0</u>	<u>6,0</u>
zusammen	<u>741,1</u>	<u>802,2</u>

Begründung der Mehreinnahmen:

Mehr wegen zusätzlicher Einnahmen im Unterkunfts- und Ausbildungsbereich.

0411 Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
111.05 (neu)	133	Einnahmen für das Studium von Bundesbetriebsprüferinnen/-prüfern Anteilige Einnahmen dienen zur Deckung von Mehrausgaben bei 525.05.	—	—		12,6
111.06 (neu)	133	Einnahmen zur Durchführung von Praktika ausländischer Studentinnen und Studenten Die Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei 525.12.	—	—		
119.02	133	Einnahmen aus der privaten Nutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw. (außer Fernmeldeeinrichtungen) Die Einnahmen dienen zur Deckung der über die Grundbewilligung hinausgehenden Ausgaben bei 518.02.	3,8	3,3	4,0	11,7
119.99	133	Vermischte Einnahmen	0,6	0,6	0,6	3,3
124.01	133	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	11,3	11,3	27,5	21,4
132.01	133	Erlöse aus der Veräußerung von Kraftfahrzeugen	—	—	—	—
231.01	133	Zuwendung des Bundes nach der Richtlinie zur Begabtenförderung berufliche Bildung Die Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei 681.02.	—	—	—	3,2
Gesamteinnahmen			756,8	817,4	747,3	799,0
Prozentuale Veränderung			1,3 %	8,0 %		
Ausgaben						
422.01	133	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	5.327,6	5.359,7	5.293,0	5.025,8
422.03	133	Anwärterbezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten im Vorbereitungsdienst	6.285,4	6.013,3	5.404,5	4.968,8
422.05	133	Anwärterbezüge und Nebenleistungen der zusätzlichen Beamtinnen und Beamten im Vorbereitungsdienst	41,2	2,2	180,0	224,3
428.01	133	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.777,9	2.742,6	2.682,4	2.615,6

Zu Titel 111.05

Veranschlagt sind:

Erstattung der Aufwendungen der FHöVPR durch das Finanzministerium M-V für die anteilige fachtheoretische Ausbildung entsprechend der Vereinbarung zwischen dem Bundesministerium der Finanzen und der Obersten Finanzbehörde des Landes Mecklenburg-Vorpommern über die Ausbildung von Beschäftigten des Bundes nach den Vorgaben des Steuerbeamten-Ausbildungsgesetzes und der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für die Steuerbeamten.

Der volle vom Bund zu erstattende Betrag wird zunächst im Kapitel 0503-Finanzämter, Titel 231.01 – Erstattung von Ausbildungskosten durch den Bund für die Ausbildungskooperation mit dem Land M-V zur Aufstockung der Bundesbetriebsprüfung – vereinnahmt. Die Bereitstellung des Aufwandsanteils der FHöVPR erfolgt über haushaltstechnische Verrechnungen (Absetzung von den Einnahmen im Kapitel 0503).

Zu Titel 119.02

Veranschlagt sind:

Einnahmen aus der Erstattung privater Kopierkosten.

Zu Titel 119.99

Veranschlagt sind:

Einnahmen aus Kostenerstattungen unter anderem für Schlüsselverluste.

Zu Titel 124.01

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen und dergleichen (hier: Vermietung von Wohnheimmöbeln) an			
	a) Beschäftigte	--	--	--
	b) Dritte	11,3	11,3	27,5
	zusammen	11,3	11,3	27,5

Begründung der Mindereinnahmen:

Weniger Vermietungen wegen des erhöhten Verschleißes der vor 10 Jahren bereitgestellten Wohnheimmöbel für die externe Unterbringung.

Zu Titel 231.01

Veranschlagt sind:

Einnahmen aus Zuwendungen des Bundes für die Begabtenförderung.

Zu Titel 422.05

Veranschlagt sind:

Personalausgaben für Anwärter im Rahmen der Ausbildungsplatzinitiative der Landesregierung.

Begründung des Minderbedarfes:

Weniger infolge Auslaufen des 1.000er Kontingents.

0411 Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
511.01	133	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	128,8	131,5	130,7	108,4
511.07	133	Fernmeldegebühren Einnahmen aus Erstattungen sind von der Ausgabe abzusetzen.	10,0	10,0	15,9	8,3
514.01	133	Haltung von Dienstfahrzeugen	8,4	8,6	8,6	7,6
514.07	133	Verbrauchsmittel und persönliche Ausrüstungsgegenstände	10,1	10,1	11,1	12,9
517.08	133	Bewirtschaftungspauschale an den Betrieb für Bau und Liegenschaften M-V	1.476,8	1.466,1	1.376,6	1.311,9
518.01	133	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1,5	1,5	1,5	2,1
518.02	133	Mieten und Pachten für Maschinen und Geräte Über die Grundbewilligung von 34,7 TEUR im Haushaltsjahr 2012 und 35,2 TEUR im Haushaltsjahr 2013 hinaus dürfen Ausgaben bis zur Höhe der Einnahmen bei 119.02 geleistet werden.	38,5	38,5	38,5	34,1
518.04	133	Mieten für Fahrzeuge	0,4	4,0	2,2	—
518.08	133	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume an den Betrieb für Bau und Liegenschaften M-V	2.864,0	2.864,0	2.373,9	2.342,4
525.01	133	Ausbildung, Fortbildung und Umschulung der Beschäftigten (ohne Reisekosten, vgl. Gruppe 527)	18,4	17,5	37,5	32,6
525.03	133	Lehr- und Lernmittel	107,8	107,8	107,8	106,3

	Erläuterungen	0411
--	----------------------	-------------

Zu Titel 511.01

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Geschäftsbedarf	40,0	40,0	42,0
2.	Bücher und Zeitschriften	11,0	11,0	11,0
3.	Leistungsentgelte für Post	25,0	25,0	25,0
4.	Ersatzbeschaffung und Ergänzung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	40,3	43,0	38,9
5.	Sonstiges (z.B. Unterhaltung, Wartung und Miete von Telekommunikationsanlagen, Rundfunk- und Fernsehgebühren)	12,5	12,5	13,8
	zusammen	128,8	131,5	130,7

Zu Titel 517.08

Veranschlagt sind:

An den BBL M- V zu zahlende pauschale Bewirtschaftungskosten für die vom BBL M- V bereitgestellten Grundstücke, Gebäude und Räume.

Zu Titel 518.04

Veranschlagt sind:

Ausgaben für ein Leasingfahrzeug.

Zu Titel 518.08

Veranschlagt sind:

An den BBL M-V zu zahlende Nutzungsentgelte für die vom BBL M-V bereitgestellten Grundstücke, Gebäude und Räume.

BBL M-V Geschäftsbereich	Anzahl der Objekte	TEUR	
		2012	2013
1	2	3	4
Neubrandenburg	2	2.864,0	2.864,0

Zu Titel 525.01

Begründung des Minderbedarfes:

Weniger wegen der Veranschlagung der Reisekosten in 527.01.

Zu Titel 525.03

Veranschlagt sind:

	2012	TEUR	2013
1. Monographien, Lehrbücher, Gesetzessammlungen	41,2		41,2
2. Loseblattsammlungen	30,0		30,0
3. Fortsetzungen	10,5		10,5
4. Fachzeitschriften und Gesetzesblätter	24,6		24,6
5. Audiovisuelle Lehr- und Lernmittel	1,5		1,5
6. Sonstiges	0,0		0,0
zusammen	107,8		107,8

0411 Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
525.04	133	Ausbildungskosten für Beamtinnen und Beamte auf Widerruf	56,0	56,2	16,1	6,6
525.05	133	Honorare für Lehrkräfte Mehrausgaben für das Studium von Bundesbetriebsprüfern dürfen bis zur Höhe anteiliger Einnahmen bei 111.05 geleistet werden.	636,6	620,7	775,6	461,0
525.06	133	Honorare für Lehrkräfte in der IuK-Fortbildung	53,0	53,0	43,0	52,7
525.10	133	Ausgaben für die Fachtagung "Wege zu einer Intrapreneurship orientierten öffentlichen Verwaltung" Weggefallen.			—	—
525.11 (neu)	133	Ausgaben zur Durchführung von Fachtagungen zur Verwaltungsmodernisierung Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei 111.04 geleistet werden.	—	—		
525.12 (neu)	133	Ausgaben zur Durchführung von Praktika ausländischer Studentinnen und Studenten Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei 111.06 geleistet werden.	—	—		
526.02	133	Sachverständige	44,9	56,9	25,7	20,6
526.03	133	Fachbeiräte und ähnliche Ausschüsse	0,2	0,2	0,2	0,1
526.05	133	Ärztliche Untersuchungen von Beschäftigten und Neueinstellungen	7,5	7,5	7,5	7,5
527.01	133	Reisekostenvergütungen	59,8	60,2	37,2	32,3
531.02	133	Veröffentlichungen von Fortbildungsprogrammen	5,5	5,5	12,0	—
535.01	133	Durchführung von Veranstaltungen	5,6	6,4	9,6	3,0
536.01	133	Umzugskosten der Fachhochschule	—	—	—	—

	Erläuterungen	0411
--	----------------------	-------------

Zu Titel 525.04

Veranschlagt sind:

	2012	2013
	TEUR	
Ausbildungskosten für Beamtinnen/Beamte auf Widerruf und Aufstiegsbeam-		
tinnen/-beamte		
1. FH 1 - Allgemeine Verwaltung	26,0	26,0
2. FH 2 - Rechtspflege	1,0	1,2
3. FH 3 - Polizei	23,3	23,3
4. FH 4 - Steuerverwaltung	2,0	2,0
5. AI - Ausbildungsinstitut	<u>3,7</u>	<u>3,7</u>
zusammen	56,0	56,2

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehr wegen der Erstattung von Reisekosten im Rahmen von Ausbildungs- und Studienfahrten.

Zu Titel 525.05

Veranschlagt sind Ausgaben für:

	2012	2013
	TEUR	
1. Arbeitnehmerinnen- und Arbeitnehmerlehrgänge	57,4	57,4
2. Punktuelle Fortbildungsmaßnahmen	259,5	265,6
3. Aufgaben der zuständigen Stelle nach dem Berufsbildungsgesetz	6,7	6,6
4. Nebenamtliche Dozentinnen/Dozenten	<u>313,2</u>	<u>291,1</u>
zusammen	636,6	620,7

Zu Titel 525.06

Veranschlagt sind:

Ausgaben für externe Dozentinnen/Dozenten im Rahmen der IT - Fortbildung.

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehr wegen des erhöhten Schulungsbedarfs der Behörden und des verstärkt notwendigen Einsatzes von externen Lehrkräften.

Zu Titel 526.02

Veranschlagt sind:

	2012	2013
	TEUR	
Ausgaben für Sachverständige und Gutachten		
1. Dolmetschertätigkeiten	2,0	2,0
2. Akkreditierung/Reakkreditierung	0,0	12,0
3. Forschung des FI	6,0	6,0
4. Forschungsauftrag FB 3 - Polizei	7,5	7,5
5. Mitgliedschaft ACQUIN e.V.	0,2	0,2
6. Kriminologische Forschung	<u>29,2</u>	<u>29,2</u>
zusammen	44,9	56,9

Begründung des Mehrbedarfes:

In 2012 mehr wegen höherer Bedarfe bei der Kriminologischen Forschung.

In 2013 mehr wegen des anstehenden Reakkreditierungsverfahrens im Fachbereich Polizei.

Zu Titel 527.01

Veranschlagt sind:

Reisekostenvergütungen für In- und Auslandsdienstreisen.

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehr wegen der Veranschlagung der Reisekosten für Fortbildung.

Vgl. Titel 525.01

0411 Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
536.03	042	Kosten für die Prüfung von Bewerberinnen und Bewerbern	118,0	118,0	118,0	99,2
536.04	133	Ausgaben für Messen und Ausstellungen	7,5	7,5	7,5	9,6
546.99	133	Vermischte Verwaltungsausgaben	29,0	29,0	19,0	21,5
681.02	133	Zuschuss nach der Richtlinie zur Begabtenförderung berufliche Bildung an Absolventinnen und Absolventen Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei 231.01 geleistet werden.	—	—	—	3,2
811.01	133	Erwerb von Dienstfahrzeugen	—	—	—	—
812.01	133	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	52,0	100,0	108,8	79,7
MG 01		Polizeiliche Aus- und Fortbildung § 7 Abs. 1 Satz 3 Haushaltsgesetz findet keine Anwendung.				
511.03	042	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	63,5	54,5	37,4	38,9
514.04	042	Haltung von Dienstfahrzeugen	112,0	112,0	111,4	110,9
514.05	042	Verbrauchsmittel und persönliche Ausrüstungsgegenstände	23,4	23,4	23,4	10,6

	Erläuterungen	0411
--	----------------------	-------------

Zu Titel 536.03

Veranschlagt sind:

Kosten für die Auswahlverfahren der Bewerber der Polizei und der Studiengänge Allgemeine Verwaltung

	2012	2013
	TEUR	
1. Auswahlverfahren der Polizei nach LVOPol	31,6	34,6
2. Auswahlverfahren Allgemeine Verwaltung Laufbahngruppe 1	23,0	23,0
3. Auswahlverfahren Allgemeine Verwaltung Laufbahngruppe 2	58,4	58,4
4. Erwerb neuer psychologischer Testverfahren	5,0	2,4
zusammen	118,0	118,0

Zu Titel 546.99

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehr wegen in größerem Umfang als in Vorjahren erforderlicher Stellenanzeigen für die Einstellung von Anwärtern.

Zu Titel 812.01

Veranschlagt sind:

	2012	2013
	TEUR	
1. Neubeschaffung		
Ausstattung Seminarräume	12,6	14,8
Ausstattung Kriminaltechnik	0,0	20,5
2. Ersatzbeschaffung		
Geräte für Seminar- und Konferenzräume und Hörsäle	11,4	3,0
Bestuhlung Hörsaal Lehrgebäude 1	28,0	0,0
Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	0,0	61,7
zusammen	52,0	100,0

Zu Maßnahmegruppe 01 – Polizeiliche Aus- und Fortbildung

Zu Titel 511.03

Veranschlagt sind:

	2012	2013
	TEUR	
1. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung	45,1	35,1
2. Reparaturen	5,7	5,7
3. Unterhaltung und Wartung	12,7	13,7
zusammen	63,5	54,5

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehr wegen notwendiger Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen für die Bereiche ETR (Einsatztraining), FSHT (Fahrsicherheitstraining), Raumschießanlage, Kriminal- und Verkehrstechnik.

Zu Titel 514.04

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Treib- und Schmierstoffe	65,0	65,0	67,4
2.	Unterhaltung und Instandsetzung	46,5	46,5	43,9
3.	Sonstiges	0,5	0,5	0,1
	zusammen	112,0	112,0	111,4

0411 Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Beträge in TEUR			
			Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2011	Ist (Rest/R) 2010
1	2	3	4	5	6	7
514.08	042	Verpflegungskosten	191,9	183,6	284,7	178,2
514.09	042	Verpflegungskosten internationale Zusammen- arbeit	—	—	—	—
517.01	042	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	4,7	3,7	3,2	4,7
518.03	042	Mieten und Pachten für spezielle Ausbildungs- und Schulungsobjekte	208,9	208,9	145,0	127,2
525.07	042	Ausbildung, Fortbildung und Umschulung	145,9	141,0	182,1	130,6
		Summe Maßnahmegruppe 01	750,3	727,1	787,2	601,1
MG 59		Informationstechnik				
511.02	133	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände für IT	41,5	41,5	33,0	34,9
514.02	133	Verbrauchsmaterialien	11,5	11,5	11,5	6,9
525.02	133	Ausbildung, Fortbildung und Umschulung der Beschäftigten	14,5	14,5	11,5	3,6
533.02	133	Leistungsentgelte	3,0	3,0	3,0	2,4
812.02	133	Beschaffung von Informationstechnik	178,0	78,0	63,0	113,7
		Summe Maßnahmegruppe 59	248,5	148,5	122,0	161,5
		Gesamtausgaben	21.171,2	20.774,1	19.753,6	18.360,7
		Prozentuale Veränderung	7,2 %	-1,9 %		
Abschluss Kapitel 0411						
111-186		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dergleichen	756,8	817,4	747,3	
211-299		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	
		Gesamteinnahmen	756,8	817,4	747,3	
411-462		Personalausgaben	14.432,1	14.117,8	13.559,9	
511-549		Sächliche Verwaltungsausgaben	6.509,1	6.478,3	6.021,9	
611-699		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	
811-899		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsförderungsmaßnahmen	230,0	178,0	171,8	
		Gesamtausgaben	21.171,2	20.774,1	19.753,6	
		Überschuss () / Zuschuss (-)	-20.414,4	-19.956,7	-19.006,3	

	Erläuterungen	0411
--	----------------------	-------------

Zu Titel 514.08

		2012	2013	2011
	Veranschlagt sind:	TEUR		
1.	Verpflegungskosten Aus- und Fortbildung lt. Katalog einschl. ETR	132,6	124,3	232,7
2.	Verpflegung Fahrsicherheitstraining/Übungen/Einsätze	14,5	14,5	8,6
3.	Verpflegung auswärtige Fortbildung	44,8	44,8	15,8
	zusammen	191,9	183,6	284,7

Begründung des Minderbedarfes:

Weniger wegen der Reduzierung der Teilnehmerzahlen nach § 10 LVO Pol M-V und Wegfall der Ausbildung nach § 15 LVO Pol M-V.

Zu Titel 518.03

Veranschlagt sind:

Anmietungen von Außenobjekten für die polizeiliche Aus- und Fortbildung.

Begründung des Mehrbedarfes:

Mehr wegen der erhöhten Aufwendungen für die Anmietung der Anlagen für das Fahr- und Sicherheitstraining.

Zu Titel 525.07

Veranschlagt sind:

	2012	2013
	TEUR	
1. Lehr- und Lernmittel	0,0	0,0
2. Ausbildung	48,0	43,1
3. Fortbildung	<u>97,9</u>	<u>97,9</u>
zusammen	145,9	141,0

Zu Maßnahmegruppe 59 – Informationstechnik

Zu Titel 812.02

Veranschlagt sind:

	2012	2013
	TEUR	
1. Schulungsnetzwerk	14,0	14,0
2. Büroautomation	44,0	44,0
3. Campus-Managementsoftware	120,0	0,0
4. Campusnetz für Studenten	<u>0,0</u>	<u>20,0</u>
zusammen	178,0	78,0

Anlage 1

Erläuterungen zum Produkthaushalt Kapitel 0411

Erläuterungen zum Produkthaushalt

1. Vorwort

Mit dem Produkthaushalt stehen die erbrachten Leistungen der FHöVPR M-V und der damit in Zusammenhang stehende Ressourcenverbrauch im Mittelpunkt der Betrachtung. Der Produkthaushalt 2012/2013 der FHöVPR M-V setzt im Kapitel 0411 die Erprobung des Produkthaushaltes im Sinne einer outputorientierten Budgetierung fort.

Der Produkthaushalt dient, wie bereits für den Haushalt 2010/2011, wieder als führendes System einer leistungsbezogenen Planaufstellung und -bewirtschaftung im Sinne des § 7a Landeshaushaltsordnung M-V. Ziel ist es, die Eignung dieses Instruments als Budgetierungswerkzeug für eine moderne Steuerung der Haushaltsmittel im Sinne des § 7a LHO zu testen und die Grundlagen für eine landesweite Anwendung weiterzuentwickeln.

Der Produkthaushalt umfasst ein Leistungs-, ein Kosten- und ein Finanzbudget.

2. Verantwortung

Organisationseinheit	Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege M-V
Produktverantwortlicher	Direktor

3. Übertragene Hauptaufgaben

Aufgabe	Rechtliche Grundlage
Studiengänge für den Vorbereitungsdienst des ersten Einstiegsamtes der Laufbahngruppe 2 nichttechnischen Verwaltungsdienstes (Studium) – Fachbereiche Allgemeine Verwaltung, Polizei, Rechtspflege und Steuerverwaltung	§ 2 Absatz 1 und 4 FHöVPRLVO M-V
Durchführung des verwaltungstheoretischen Ausbildungsteils für den technischen Dienst der Laufbahngruppe 2 (Studium)	§ 2 Absatz 2 FHöVPRLVO M-V
Vorbereitungsdienst für das erste und zweite Einstiegsamt des nichttechnischen Dienstes der Laufbahngruppe 1 sowie Lehrgänge, die mit einer Prüfung nach BBiG abschließen (Ausbildung)	§ 3 Absatz 2 FHöVPRLVO M-V
Vorbereitungsdienst für das zweite Einstiegsamt der Laufbahngruppe 1 Polizeivollzugsdienst, Vorbereitungsdienst zum Aufstieg in das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 Polizeivollzugsdienst nach § 14 LVOPol M-V, praktische Ausbildung des Vorbereitungsdienstes der Laufbahngruppe 2 Polizeivollzugsdienstes (Studium)	§ 3 Absatz 2 FHöVPRLVO M-V
Durchführung von Lehrgängen zur allgemeinen, polizeilichen und IT – Fortbildung (Fortbildung)	§ 3 Absatz 3, Absatz und Absatz 5 FHöVPRLVO M-V
anwendungsbezogene Forschung und Entwicklung für Lehre und Studium; wissenschaftliche Dienstleistungen im Auftrag der zuständigen obersten Landesbehörde (Forschung / Verwaltungsmodernisierung)	§ 2 Absatz 4 FHöVPRLVO M-V
Transferstelle für Verwaltungsmodernisierung (Forschung, Verwaltungsmodernisierung), d.h. - Planung, Koordinierung, Durchführung und Auswertung von verwaltungs-, finanz- und polizeiwissenschaftlichen Forschungs- und Entwicklungsvorhaben - Übernahme des Erfahrungsaustauschs und Wissenstransfers zwischen FHöVPR M-V und Verwaltungspraxis - Übernahme wissenschaftlich fundierter Verwaltungsberatung	§ 3 Absatz 3 FHöVPRLVO M-V

4. Erstellte Produkte

Produkte	Produktbeschreibung
Studium	Durchführung von Lehrveranstaltungen, Klausuren, Prüfungen sowie studienbezogenen Dienstleistungen zur theoretischen und wissenschaftlichen Ausbildung des Vorbereitungsdienstes für das 1. Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 in den Fachbereichen Allgemeine Verwaltung, Rechtspflege, Polizei (inkl. fachpraktischer Ausbildung des gehobenen Polizeivollzugsdienstes) und Steuerverwaltung. Die Fachbereiche Allgemeine Verwaltung und Polizei führen Bachelorstudiengänge durch. Im Nordverbund (HB, HH, SH und M-V) wird periodisch das erste Studienjahr des Masterstudienganges Polizei durchgeführt. Das Studium erfolgt für alle Einrichtungen, die der Aufsicht des Landes unterstehen, unentgeltlich. Einrichtungen, die nicht der Aufsicht des Landes unterstehen, aber Aufgaben im öffentlichen Interesse wahrnehmen, können ihren Nachwuchs gegen Entgelt ausbilden lassen.
Ausbildung	Durchführung von Lehrveranstaltungen, Klausuren, Prüfungen sowie ausbildungsbezogenen Dienstleistungen für die Bereiche Angestelltenlehrgänge, Vorbereitungsdienst für das erste und zweite Einstiegsamt der Laufbahngruppe 1 (inkl. Polizeivollzugsdienst), Ausbildung zum Aufstieg in das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 im Polizeivollzugsdienst nach § 14 LVOPol M-V und sonstige Ausbildungsgänge. Die Ausbildung erfolgt für alle Einrichtungen, die der Aufsicht des Landes unterstehen, unentgeltlich. Einrichtungen, die nicht der Aufsicht des Landes unterstehen, aber Aufgaben im öffentlichen Interesse wahrnehmen, können ihren Nachwuchs gegen Entgelt ausbilden lassen.
Fortbildung	Durchführung fach- und funktionsbezogener Fortbildung, der Auffrischungsfortbildung, der berufsbegleitenden Fortbildung, der Einführungsfortbildung, der Führungskräftefortbildung, der Fortbildung von Mitarbeitern in speziellen Funktionen/Behörden, der Qualifizierungsfortbildung, sonstiger Lehrgänge, der Fortbildung der Landespolizei und besonderer Projekte. Die Fortbildung erfolgt für alle Einrichtungen, die der Aufsicht des Landes unterstehen, unentgeltlich. Einrichtungen, die nicht der Aufsicht des Landes unterstehen, aber Aufgaben im öffentlichen Interesse wahrnehmen, können ihre Mitarbeiter gegen Entgelt fortbilden lassen.
Wohnheimvermietung	Kostengünstige Unterbringung der Teilnehmer von Veranstaltungen an der Fachhochschule. Fortbildungsteilnehmer aus Einrichtungen, die der Aufsicht des Landes unterstehen, werden unentgeltlich untergebracht. Alle anderen Teilnehmer können die Unterkünfte entgeltlich nutzen.
Forschung / Verwaltungsmodernisierung	- Planung, Koordinierung, Durchführung und Auswertung von verwaltungs-, finanz- und polizeiwissenschaftlichen Forschungs- und Entwicklungsvorhaben - Übernahme des Erfahrungsaustauschs und Wissenstransfers zwischen FHöVPR M-V und Verwaltungspraxis/ Fachtagungen - Übernahme wissenschaftlich fundierter Verwaltungsberatung
Sonstiges	Alle Aufgaben, die nicht den vorgenannten Produktbereichen zugeordnet werden können, wie z.B. - sonstige Vermietungen an Externe - Lehrveranstaltungen an anderen Dienststellen - Verwaltungsleistungen für Dritte - Sonstige Aufgaben der zuständigen Stelle gem. BBiG - Einstellungs- und Auswahlverfahren für Nachwuchskräfte/Zugangsverfahren - Unterstützungsleistungen bei Polizeieinsätzen

5. Produktkennzahlen

	Produkte	Leistungsmenge			Kosten			Erlöse		
		2010	2012	2013	2010	2012	2013	2010	2012	2013
		Ist	Plan	Plan	Ist	Plan	Plan	Ist	Plan	Plan
	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J
1	Studium	---	---	---	5.906,6 T€	5.656,5 T€	5.602,8 T€	423,8 T€	458,8 T€	514,7 T€
2	Teilnehmer	369	393	398	16.025 €	14.378 €	14.092 €	1.15 €	1.17 €	1.30 €
3	Teilnehmertage	72.472	74.038	71.018	82 €	76 €	79 €	5,85 €	6,20 €	7,25 €
4	Seminargruppen	19,50	19,50	20,58	---	---	---	---	---	---
5	Seminargruppenstärke	18,90	20,18	19,32	---	---	---	---	---	---
6	Ausbildung	---	---	---	3.546,0 T€	3.055,8 T€	3.272,5 T€	3,6 T€	6,8 T€	5,5 T€
7	Teilnehmer	257	232	237	13.789 €	13.176 €	13.827 €	14 €	29 €	23 €
8	Teilnehmertage	35.134	33.012	31.169	101 €	93 €	102 €	0,10 €	0,21 €	0,17 €
9	Seminargruppen	13,67	11,83	12,75	---	---	---	---	---	---
10	Seminargruppenstärke	18,82	19,60	18,56	---	---	---	---	---	---
11	Fortbildung	---	---	---	3.470,9 T€	3.620,0 T€	3.547,7 T€	26,4 T€	28,3 T€	28,3 T€
12	Seminare	824	727	719	4.212 €	4.979 €	4.934 €	32 €	39 €	39 €
13	Teilnehmertage	25.443	19.233	19.079	136 €	188 €	186 €	1,04 €	1,47 €	1,48 €
14	Seminardauer (Tage)	2,89	2,80	2,81	---	---	---	---	---	---
15	Teilnehmer / Seminar	12,31	11,28	11,30	---	---	---	---	---	---
16	Wohnheim				1.732,6 T€	1.596,1 T€	1.589,6 T€	295,3 T€	241,2 T€	247,7 T€
17	Wohnheimplätze	822	708	708	2.108 €	2.254 €	2.245 €	359 €	341 €	350 €
18	Übernachtungen	177.679	139.683	139.412	9,75€	11,43 €	11,40 €	1,66 €	1,73 €	1,78 €
19	Auslastung	59,2 %	53,9 %	53,9 %	---	---	---	---	---	---
20	Forschung	---	---	---	475,1 T€	534,8 T€	516,6 T€	---	---	---
21	Gesamtanteil	---	---	---	2,8 %	3,1 %	3,0 %	---	---	---
22	Teilnehmertage	0	0	0	---	---	---	---	---	---
23	Sonstiges	---	---	---	2.053,4 T€	2.572,6 T€	2.569,9 T€	0 T€	0 T€	0 T€
24	Gesamtanteil	---	---	---	11,9 %	15,1 %	15,0 %	0 %	0 %	0 %
25	Produkt-ausgleich				-1.232,0 T€					
26	Produktkosten Gesamt	---	---	---	15.952,5 T€	17.035,8 T€	17.099,1 T€	749,1 T€	735,1 T€	796,2 T€
27	Teilnehmertage gesamt	133.049	126.283	122.266	120 €	135 €	140 €	5 €	6 €	7 €

Differenzen in den Summen und Teilsummen ergeben sich durch Rundungen der Einzelwerte.

Zeile	Erläuterungen
Zeile 1, 6, 11, 16, 20, 23, 25	Kostenbudget Das Kostenbudget legt für jedes Produkt die zur Produkterstellung bereitgestellten Ressourcen fest. In der jeweiligen Zeile sind die absoluten Kosten bzw. Erlöse des entsprechenden Produktes dargestellt. <u>Spalte Kosten:</u> Stückkosten (Wie hoch sind die Kosten je erstellter Leistungsmengeneinheit) Dabei muss beachtet werden, dass die Kosten und die Leistungsmenge nicht proportional voneinander abhängen. Hierzu sind weitere Kostenstrukturanalysen (z.B. fixe und variable Kosten) erforderlich. Die Leistungsmenge, deren Ausbringung den größten Einfluss auf die Kosten hat, nennt man Hauptkostentreiber eines Produktes. So ist in den Hauptprodukten (Studium, Ausbildung, Fortbildung) nicht der Teilnehmer, sondern die Seminargruppe bzw. das Seminar der Hauptkostentreiber. <u>Spalte Erlöse:</u> Erlöse je Stück Leistungsmenge (Wie hoch sind die Erlöse je erstellter Leistungsmengeneinheit) Bei den Erlösen ist zu beachten, dass die Behörde nur tatsächliche Erlöse erzielt, wenn sie Kunden außerhalb der Landesverwaltung einwirbt.
Zeile 2-5, 7-10, 12-15, 17-19, 21-22, 24	Leistungsbudget Das Leistungsbudget legt die zu budgettierenden Produkte, die zu erstellende Produktmenge sowie weitere Produktkennzahlen, die sowohl Mengen- als auch Qualitätsaspekte umfassen, fest. Die Budgetierung erfolgt auf hoch aggregierten, nach Art und Menge beschriebenen und zählbaren Produkten. <u>Spalte Leistungsmenge:</u> Menge der erbrachten Leistung (Wie viel Einheiten wurden je Produkt erstellt) Menge der Teilnehmertage = Tage, an denen der Teilnehmer im Unterricht anwesend ist Menge der Seminargruppen = Anzahl der durchschnittlich anwesenden Seminargruppen Seminargruppenstärke = durchschnittliche Anzahl der Teilnehmer je Seminargruppe
Zeile 20, 23	Für diese Produkte kann keine Leistungsmenge ausgewiesen werden. Es wird daher lediglich der Anteil der Produktkosten und –erlöse an den Gesamtkosten und -erlösen dargestellt.

Erläuterungen zu wesentlichen Veränderungen bei den Leistungsmengen und den entsprechenden Kosten gegenüber 2010	
Studium	In den Fachbereichen 1 (Allgemeine Verwaltung-AV) und 3 (Polizei) haben die Bachelorstudiengänge die Diplomstudiengänge abgelöst. Im Fachbereich 3 wird das neue Bacheloraufstiegsstudium (§ 13 LVOPol M-V) erstmalig geplant. Im Fachbereich 4 (Steuerverwaltung) wird erstmalig das Studium von Bundesbetriebsprüfern geplant.
Ausbildung	Trotz insgesamt geringerer Leistungsmenge bleiben die Stückkosten durch eine Erhöhung der weniger kostenintensiven Ausbildung AV annähernd gleich.
Fortbildung	Die Anzahl der Seminare hat sich gegenüber 2010 entsprechend der bedarfsgerechten Planung verringert. Die Gesamtkosten erhöhen sich im Wesentlichen durch Erhöhung der Kosten der Reformprozessbegleitenden Fortbildung und die höheren Liegenschaftskosten der polizeilichen Fortbildung. Die Erhöhung der Kosten je Teilnehmertag ist durch eine geringere Teilnehmerzahl beim FI und insbesondere durch die Schaffung neuer Ausbildungsobjekte (Sporthalle, Einsatztaktisches Centrum und Gleitfläche des Fahr- und Sicherheitstrainings) in der polizeilichen Fortbildung bedingt.
Wohnheimvermietung	Die Verringerung der Wohnheimkapazität resultiert aus der erlassgemäßen Einzelunterbringung von Fortbildungsteilnehmern des Landes.
Forschung und Verwaltungsmodernisierung	Das Produkt Forschung beinhaltet im Wesentlichen den Fachinformationsdienst des Fachbereichs der Polizei, die kriminologische Forschung des Fachbereichs Rechtspflege sowie die Fachtagungen und Mitarbeit bei der Verwaltungsmodernisierung des Fortbildungsinstitutes. Die Steigerung der Kosten resultiert im Wesentlichen aus der erstmaligen Planung der Kosten für die kriminologische Forschung.
Sonstiges	Die absolut steigenden Kosten resultieren aus den höheren Personalkosten gemäß den Tarifänderungen und höheren Aufwendungen für den ZAED zur Gewinnung geeigneter Bewerber.
Produktausgleich	Ab 2012 wird auf die Darstellung des Produktausgleiches verzichtet.

6. Überleitungsrechnung

		Ist 2010		Plan 2012		Plan 2013	
	Alle Angaben in TEUR.	kameraler Haushalt	Produkt-haushalt*	kameraler Haushalt	Produkt-haushalt	kameraler Haushalt	Produkt-haushalt
	A	B	C	D	E	F	G
1	Verwaltungserlöse	0	0	0	0	0	0
2	Gebühren, Entgelte	-454,4	-453,8	-493,9	-493,9	-548,5	-548,5
3	Vermietung, Verpachtung	-295,3	-295,3	-241,2	-241,2	-247,7	-247,7
4	Sonstige Erlöse	-9,8	-11,1	-6,0	0	-6,0	0
5	betriebsfremde Erträge	-36,4	-36,4	-15,7	0	-15,2	0
6	nicht aufgelöste Differenzen	0	0	0	0	0	0
7	Einnahmen / Erlöse	-795,9	-796,7	-756,8	-735,1	-817,4	-796,2
8	erforderliche pagatorische Personalkosten	7.641,4	7.641,4	8.105,5	8.105,5	8.102,3	8.102,3
9	Differenzen in den Personalausgaben	5.193,1	0	6.326,6	451,7	6.015,5	437,7
10	kalkulatorische Personalkostenanteile	0	2.418,0	0	1.463,4	0	1.483,7
11	Sonstige Personalkosten	100,0	100,0	58,8	144,8	51,2	137,2
12	Personalausgaben / -kosten	12.934,5	10.159,4	14.490,9	10.165,4	14.169,0	10.160,8
13	Material-, Energiekosten	267,6	267,6	342,2	342,2	340,1	340,1
14	Honorare für externe Dozenten	733,1	733,1	909,4	909,4	900,1	900,1
15	Kosten für bezogene Leistungen	143,9	143,9	169,7	169,7	183,5	183,5
16	Inanspruchnahme von Rechten, Diensten	161,3	161,3	249,3	249,3	252,9	252,9
17	Miete, Betriebskosten an den BBL	3.661,2	3.661,2	4.345,5	4.345,5	4.333,8	4.333,8
18	Kommunikations-, Informations- und Reisekosten	295,4	295,2	406,2	406,2	393,7	393,7
19	weitere Aufwendungen	0,6	0,6	2,0	2,0	1,8	1,8
20	Sachausgaben / -kosten	5.263,0	5.262,8	6.424,3	6.424,3	6.405,9	6.405,9
21	Abschreibungen/kalkulatorische Zinsen	---	261,4	---	239,1	---	193,6
22	unentgeltliche Mitarbeiter	---	269,0	---	207,0	---	338,7
23	kalkulatorische Kosten	---	530,3	---	446,2	---	532,3
24	Investitionsausgaben	222,3	---	256,0	---	199,2	---
25	Investitionsausgaben	222,3	---	256,0	---	199,2	---
26	nicht aufgelöste Differenzen	---	---	---	---	---	---
27	Ausgaben / Kosten	18.419,7	15.952,5	21.171,2	17.035,8	20.774,1	17.099,1

Differenzen in den Summen und Teilsummen können sich durch Rundungen der Einzelwerte ergeben.

Finanzbudget

Das Finanzbudget wird aus dem Kostenbudget in der Überleitungsrechnung hergeleitet. Dazu wird das Kostenbudget (Spalte C, E, G) um die kalkulatorischen Bestandteile bereinigt und um die nicht kostenrelevanten Ausgaben ergänzt.

Zeile	Erläuterungen
Sonstige Erlöse und betriebsfremde Erträge (Zeile 4 und 5, Spalten B bis G)	Hierunter fallen Einnahmen, die nicht in Verbindung mit den Produkten der FHöVPR M-V stehen. Es handelt sich hier beispielhaft um Einnahmen aus der privaten Nutzung der Kopiertechnik und das Nutzungsentgelt der ausgesonderten und an die Wohnungsgenossenschaft Güstrow (Wohnheim) übergebenen Möbel. Ab den Jahren 2012/13 sind die sonstigen Erlöse und betriebsfremden Erträge nicht mehr Bestandteil des PHH.
Differenzen zwischen dem kameralen und dem Produkthaushalt im Ist 2010 (Zeile 2-4 und 7)	Die Differenzen ergeben sich, weil alle Forderungen mit der Sollstellung periodengerecht in den Produkthaushalt übernommen (Plusdifferenzen; Zeile 2 und 4) werden. Auf den Zahlungszeitpunkt kommt es nicht an. Im kameralen Haushalt wird bei nicht erfolgter Zahlung das offene Soll in das Folgejahr übertragen. Bei Zahlungen aus dem Vorjahr kommt es ebenfalls zu Differenzen.
erforderliche pagatorische Personalkosten (Zeile 8)	Pagatorische Personalkosten sind ausgabengleiche Kosten. Sie sind demnach in diesem Kapitel haushaltswirksam. Erforderlich bedeutet, dass diese Kosten für die Erstellung der Produkte angefallen sind.
Differenzen in den Personalausgaben in den Spalten des kameralen Haushalts (Zeile 9, Spalte B, D, F)	Personalausgaben, die zwar kameral aus diesem Kapitel gezahlt werden, aber nicht im Produkthaushalt enthalten sind, führen zu diesen Differenzen. Sie entstehen dadurch, - dass der für jeweils ein Jahr festgelegte Personalkostensatz von den tatsächlichen Ist-Ausgaben im Haushalt abweicht, - dass Mitarbeiter, die nicht zur Erstellung der Produkte beigetragen haben (z.B. wegen Abordnung an andere Dienststellen) und daher nicht im Produkthaushalt erfasst werden, weiterhin aus diesem Kapitel bezahlt werden. - dass die Bezüge für die Polizei- und die Beamtenanwärter beim Innenministerium seit 2006 aus dem Kapitel 0411 gezahlt werden.
Differenzen in den Personalausgaben in den Spalten des Produkthaushaltes (Zeile 9, Spalte C, E, G)	Alle Mitarbeiter, die an der Produkterstellung mitwirken, erzeugen Personalkosten. Werden diese Mitarbeiter aber nicht aus dem Kapitel der Organisationseinheit bezahlt, z.B. weil sie an diese nur abgeordnet sind, werden diese Personalkosten hier nicht zahlungswirksam. Sie sind demnach im Produkthaushalt, aber nicht im kameralen Haushalt auszuweisen. Die Bezüge der Polizei- und die Beamtenanwärter sind nicht im Produkthaushalt enthalten, weil sie nicht zur Produkterstellung beitragen.
kalkulatorische Personalkosten (Zeile 10)	Als kalkulatorische Personalkosten werden alle nicht ausgabengleichen Bestandteile des Personalkostensatzes ausgewiesen, d.h. diese Kosten werden nicht in diesem Kapitel (Beihilfe) und/oder erst in späteren Jahren (Pensionen) haushaltswirksam. Im Produkthaushalt werden demnach alle Ausgaben im Zeitpunkt und am Ort ihrer Entstehung erfasst und ausgewiesen. Sie entstehen nur bei der Beschäftigung von Beamten.
sonstige Personalkosten (Zeile 11)	Diese Kosten sind im kameralen Haushalt in der HG 5 veranschlagt (z.B. amtsärztliche Untersuchungen). Zum Teil sind diese Kosten nicht im Kapitel 0411, sondern in 0401-453.11 (Trennungsgeld und Umzugskostenvergütung) veranschlagt. Sie werden deshalb nur im Produkthaushalt ausgewiesen,
Miete, Betriebskosten an den BBL (Zeile 17)	Die Miete und die Betriebskosten für die Liegenschaft der FHöVPR M-V werden aufgrund der aktuellen Einzelnutzungsvereinbarung erlassungsgemäß entsprechend den zugewiesenen Haushaltsmitteln gezahlt.
Abschreibungen (Zeile 21)	Im Produkthaushalt wird von den Investitionen (einschließlich der zu inventarisierenden Beschaffungen aus der HG 5) nur der jährliche Ressourcenverbrauch erfasst, d.h. die Investition wird über die Anlagenbuchhaltung entsprechend der jeweiligen Nutzungsdauer abgeschrieben. In den Produkthaushalt fließen daher nur die jährlichen Abschreibungsbeträge.
unentgeltliche Mitarbeiter (Zeile 22)	Der Ressourcenverbrauch von Mitarbeitern, die in der FHöVPR M-V unentgeltliche Leistungen erbringen, wird mit einem kalkulatorischen Kostensatz erfasst. So werden z.B. Mitarbeiter der Landesfinanzschule als Dozenten in der FHöVPR eingesetzt.
Investitionen (Zeile 25)	Investitionsausgaben werden im kameralen Haushalt im Jahr der Auszahlung dargestellt. Im Produkthaushalt wird dagegen der jährliche Ressourcenverbrauch als Abschreibung erfasst. Alle Vermögensgegenstände mit einem Anschaffungswert von mindestens 410 € Netto werden im Produkthaushalt als Investition behandelt. Diese Investitionen sind im kameralen Haushalt sowohl in der HG 5 als auch in der HG 8 veranschlagt.
nicht aufgelöste Differenzen (Zeilen 6, Spalte 26)	Nicht aufgelöste Differenzen entstehen z.B., weil nicht alle Einnahmen / Ausgaben durch die Behörde selbst bzw. nicht im Kapitel der Behörde gebucht werden.
Ergebnisse der Überleitungsrechnung (Zeile 7, 27, Spalte B, D, F)	Die Ergebnisse der Überleitungsrechnung im kameralen Haushalt entsprechen exakt dem Ist bzw. dem Ansatz im jeweiligen Haushaltsplan.

Erläuterungen zu wesentlichen Veränderungen bei den Erlösen/Kosten gegenüber 2010	
Einnahmen / Erlöse (Zeile 7)	Die Einnahmen erhöhen sich in den Jahren 2012/2013 im Wesentlichen durch die zusätzlichen Einnahmen für zusätzliche gebührenpflichtige Teilnehmer der Kommunen am Studium AV.
Personalkosten (Zeile 12)	Die Erhöhung der erforderlichen pagatorischen Personalkosten (Zeile 8) hat im Wesentlichen tarifliche Ursachen. Die Änderung bei den Differenzen des kameralen Haushaltes (Zeile 9) vollzieht die Tarifentwicklung und die Entwicklung der Anwärterzahlen nach. Bei den sonstigen Personalkosten (Zeile 11) erfolgte eine Erhöhung im Wesentlichen infolge einer landesweiten Verteilung der Anwärter der Polizei während des Praktikums, wodurch zusätzliche Trennungsgeldzahlungen und Umzugskostenvergütungen entstehen.
Sachausgaben/-kosten (Zeile 20)	Der überwiegende Teil der Erhöhung bei den Sachausgaben ergibt sich aus den Erhöhungen für die Miete und die Betriebskostenvorauszahlungen an den BBL (Zeile 17). Hier wirken sich mieterhöhende Sanierungsmaßnahmen und eine Neuberechnung der Flächen aus. Bei den Honoraren für externe Dozenten (Zeile 14) hat es eine wesentliche Erhöhung gegeben. Die Planzahlen für 2012/13 stellen den realen Bedarf dar. Im Jahr 2010 ist es nicht gelungen ausreichend externe Dozenten zu gewinnen.

	Im Ergebnis bauen die internen Dozenten Überstunden auf, die Leistungsverbrauch zu Lasten zukünftiger Jahre darstellen. Der Einsatz externer Dozenten wurde in Abstimmung mit dem Innenministerium gewählt, da diese kostengünstiger als interne Dozenten sind. Die Erhöhung der Kommunikations-, Informations- und Reisekosten ist im Wesentlichen durch ausgelagerte Lehrveranstaltungen der u. a. der Bachelorstudiengänge bedingt.
kalkulatorische Kosten	Die kalkulatorischen Kosten aus den Abschreibungen sind rückläufig, da Anlagen (z.B. Wohnheimausstattung) entsprechend ihrem Zustand über die vorgegebene Nutzungsdauer hinaus genutzt werden können.
Investitionsausgaben	Die Erhöhung der Investitionen im Jahr 2012 erfolgt zur Beschaffung der notwendigen Software um die Stunden- und Raumplanung den neuen Gegebenheiten anzupassen und um IT-Insellösungen zur Einsparung von Personal abzulösen.

Abkürzungsverzeichnis

FHöVPR M-V	Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege
LHO	Landeshaushaltsordnung
FHöVPRLVO	Landesverordnung über die Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege M-V
IT	Informationstechnik
HB	Hansestadt Bremen
HH	Hansestadt Hamburg
SH	Schleswig-Holstein
LVOPol M-V	Laufbahnverordnung der Polizei M-V
BBiG	Berufsbildungsgesetz
LAPIS	Landespolizeiinformationssystem
ZAED	Zentraler Auswahl- und Einstellungsdienst
HG5	Hauptgruppe 5
HG 8	Hauptgruppe 8
BBL	Betrieb für Bau- und Liegenschaften
WH	Wohnheim
FI	Fortbildungsinstitut

Anlage 2

Wirtschaftsplan der
Landesanstalt für
Personendosimetrie und
Strahlenschutz Ausbildung (LPS)

Wirtschaftsplan der LPS

Positionsbezeichnung	2012 TEUR	2013 TEUR	Soll 2011 TEUR	Ist 2010 TEUR
A Erfolgsplan				
Aufwendungen				
I Personalaufwand				
- Arbeitnehmervergütungen	1.493,8	1.493,8	1.432,7	1.335,5
- Rückstellungen	60,0	60,0	35,0	100,3
Summe I	1.553,8	1.553,8	1.467,7	1.435,8
II Sächlicher Aufwand				
- Material und Fremdleistungen	605,6	617,8	537,5	479,4
- Miete Arbeitsräume	120,2	120,2	161,5	117,0
- Nebenkosten	92,1	92,1	121,4	128,6
- Büro- und Geschäftskosten	172,2	175,6	165,3	206,6
- Aus- und Fortbildung	9,8	10,0	9,5	9,2
- Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten				
- Dienstreisen	16,7	17,0	16,2	18,4
- Sonstige sächliche Aufwendungen	50,0	50,0	30,0	27,0
Summe II	1.066,6	1.082,7	1.041,4	986,2
III Abschreibungen				
- Abschreibungen auf Gebäude	7,0	7,0	50,0	
- Abschreibungen auf Maschinen und Anlagen	200,0	200,0	244,0	127,5
Summe III	207,0	207,0	294,0	127,5
IV Sonstiger Aufwand				
- Kontoführung, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer	16,0	16,0	21,2	15,2
- sonstige und periodenfremde Aufwendungen	10,0	10,0	10,0	1,9
Summe IV	26,0	26,0	31,2	17,1
Summe der Aufwendungen				
Summe V	2.853,4	2.869,5	2.834,3	2.566,6

Positionsbezeichnung	2012	2013	Soll 2011	Ist 2010
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Erträge				
VI Betriebsertrag				
- Gebühren, Beiträge	3.093,7	3.093,7	2.768,4	3.155,6
- Mieten u. Pachten				
- Verwaltungskostenerstattung				
- Sonstige Erträge				11,3
Summe VI	3.093,7	3.093,7	2.768,4	3.166,9
VII Betriebsfremder Ertrag				
- Zuwendungen des Bundes und von anderen Ländern				
- Zuwendungen von Gemeinden				
- Zuwendungen Dritter (u.a. Arbeitsagentur)				16,8
- Zinserträge			23,3	24,5
- sonstige betriebsfremde Erträge			-5,8	8,2
Summe VII	0,0	0,0	17,5	49,5
Summe der Erträge				
Summe VIII	3.093,7	3.093,7	2.785,9	3.216,4
Jahresverlust (+) bzw. –gewinn (-)				
(Summe V - Summe VIII)	-240,3	-224,2	48,4	-649,8

Positionsbezeichnung	2012 TEUR	2013 TEUR	Soll 2011 TEUR	Ist 2010 TEUR
B Finanzplan				
Finanzbedarf				
I Investitionen				
- Gebäude, bebaute Grundstücke				54,7
- Baumaßnahmen, Mietereinbauten				
- Maschinen und Anlagen				
- Fahrzeuge				
- Betriebs- u. Geschäftsausstattung	514,0	521,0	410,0	236,7
Summe I	514,0	521,0	410,0	291,4
II Sonstiger Finanzbedarf				
- Tilgung langfristiger Fremdmittel				
- Einstellung in die Rücklagen				
- Abführung an den Landeshaushalt	93,4	93,4	93,4	1.782,6
Summe II	93,4	93,4	93,4	1.782,6
(Summe I + Summe II)				
Summe III	607,4	614,4	503,4	2.074,0
IV Deckungsmittel				
- Abschreibungen	207,0	207,0	294,0	127,5
- Aufnahme von Fremdmitteln				
- Entnahme aus den Rücklagen	160,1	183,2	257,8	1.296,7
- Gewinn lt. Erfolgsplan	240,3	224,2	-48,4	649,8
Summe IV	607,4	614,4	503,4	2.074,0
Fehlbedarf				
(Landeszuschuss für Investitionen)				
(Summe III-Summe IV)	0,0	0,0	0,0	0,0

nachrichtlich: Stellenübersicht siehe Stellenplan

Stellenübersicht der LPS

Haushaltsstelle	Stellenanzahl 2011	+/-	Stellenanzahl 2012-2013	Besetzte Stellen 2011
E15Ü	1		1	1
E15	2		2	1
E14	7		7	7
E13	2	-1	1	1
E11	2	+1	3	3
E10	1		1	1
E9	5		5	5
E8	6		6	4
E6	1		1	1
E5	2	-1	1	1
E4	0		0	0
E3	0	+1	1	1
Gesamt	29		29	26

Anlage 3

Wirtschaftsplan des Landessportbundes M-V e.V.

Anlage zum Epl. 04, Kapitel 0410

Wirtschaftsplan des Landessportbundes Mecklenburg-Vorpommern

Positionsbezeichnung		2012 TEUR	2013 TEUR	Soll 2011 TEUR	Ist 2010 TEUR
A	Erfolgsplan				
	Aufwendungen				
I	Personalaufwand				
	* Angestelltenvergütungen	1.932,3	1.935,2	1.746,8	1.804,8
	* Arbeiterlöhne	118,4	124,2	99,0	111,6
	* Versorgungsbezüge	0,0	0,0	0,0	0,0
	* Beihilfen, Unterstützungen, Fürsorge	4,0	4,0	16,0	0,0
	Summe I	2.054,7	2.063,4	1.861,8	1.916,4
II	Sächlicher Aufwand				
	* Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	149,0	154,3	117,7	131,8
	* Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen	198,1	206,9	192,6	202,6
	* Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	213,6	237,3	231,3	198,1
	* Mieten und Pachten	89,7	89,9	88,8	85,6
	* Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	126,1	83,1	71,8	62,3
	* Aus- und Fortbildung	82,3	45,0	48,5	52,0
	* Bundesprogramm 2011/2012	90,0	0,0	0,0	0,0
	* Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	37,8	45,0	29,5	40,4
	* Dienstreisen	5,1	8,0	7,0	5,1
	* Sonstige sächliche Aufwendungen	830,9	865,4	853,3	822,9
	Summe II	1.822,6	1.734,9	1.640,5	1.600,8
III	Abschreibungen				
	* Abschreibungen auf Gebäude	0,0	0,0	0,0	0,0
	* Abschreibungen auf Maschinen und Anlagen	0,0	0,0	0,0	0,0
	Summe III	0,0	0,0	0,0	0,0
IV	Sonstiger Aufwand				
	* Zinsaufwendungen	106,0	106,0	103,9	105,6
	Summe IV	106,0	106,0	103,9	105,6
	Summe aller Aufwendungen				
	Summe V	3.983,3	3.904,3	3.606,2	3.622,8

Positionsbezeichnung		2012 TEUR	2013 TEUR	Soll 2011 TEUR	Ist 2010 TEUR
Erträge					
VI	Betriebsertrag				
	* Gebühren, Beiträge	1.823,1	1.838,5	1.735,0	1.735,7
	* Mieten und Pachten	63,2	70,5	51,1	54,2
	* Verwaltungskostenerstattung	17,3	17,0	14,8	17,5
	* Sonstige Betriebserträge	19,5	15,0	6,8	16,4
	Summe VI	1.923,1	1.941,0	1.807,7	1.823,8
VII	Betriebsfremder Ertrag				
	* Zuwendungen des Bundes und von anderen Ländern	139,9	145,7	135,4	132,2
	* Bundesprogramm 2011/2012	81,0	0,0	0,0	0,0
	* Zuwendungen von Gemeinden	0,0	0,0	0,0	0,0
	* Zuwendungen Dritter	90,8	90,8	108,4	37,7
	* Zinserträge	0,2	0,2	10,0	0,2
	* Sonstige betriebsfremde Erträge	0,0	0,0	6,0	0,0
	Summe VII	311,9	236,7	259,8	170,1
Summe der Erträge					
	Summe VIII	2.235,0	2.177,7	2.067,5	1.993,9
Jahresverlust (Landeszuschuss zum Verlustausgleich) Titel 686.61 (Summe V - Summe VIII)		1.748,3	1.726,6	1.538,7	1.628,9

Positionsbezeichnung	2012 TEUR	2013 TEUR	Soll 2011 TEUR	Ist 2010 TEUR
B Finanzplan				
Finanzbedarf				
I Investitionen				
* Gebäude/Grundstücke	0,0	0,0	0,0	825,2
* Baumaßnahmen	214,8	0,0	0,0	0,0
* Maschinen und Anlagen	0,0	0,0	0,0	0,0
* Fahrzeuge	0,0	0,0	0,0	0,0
* Betriebs-und Geschäftsausstattungen	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe I	214,8	0,0	0,0	825,2
II Sonstiger Finanzbedarf				
* Tilgung langfristiger Fremdmittel	0,0	0,0	0,0	0,0
* Jahresverlust/Gewinnabführung (lt. Erfolgsplan)	1.748,3	1.726,6	1.538,7	1.628,9
* Abführung an den Haushalt	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe II	1.748,3	1.726,6	1.538,7	1.628,9
(Summe I + Summe II)				
Summe III	1.963,1	1.726,6	1.538,7	2.454,1
IV Deckungsmittel				
* Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0
* Aufnahme von Fremdmitteln	0,0	0,0	0,0	0,0
* Zuschuss aus dem Haushalt (= Verlustausgleich lt. Erfolgsplan)	1.748,3	1.726,6	1.538,7	1.628,9
Summe IV	1.748,3	1.726,6	1.538,7	1.628,9
Fehlbedarf (Landeszuschuss für Investitionen) Titel 893.61 (Summe III - Summe IV)	214,8	0,0	0,0	825,2

Nachrichtlich:

Stand des Wertguthabens zum 31.10.2010: 342,0 TEUR

Finanzierungsplan des Landessportbundes M-V e.V.

Positionsbezeichnung	2012 TEUR	2013 TEUR	Soll 2011 TEUR	Ist 2010 TEUR
PROJEKTFÖRDERUNG				
Aufwendungen				
- Personalaufwand	1.198,1	1.263,4	1.480,1	1.416,0
- sächlicher Verwaltungsaufwand	566,9	581,2	284,9	272,5
- Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	5.777,6	5.728,8	5.747,7	5.670,8
- Aufwand für Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0
- Besonderer Finanzierungsaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0
zusammen	7.542,6	7.573,4	7.512,7	7.359,3
Finanzierung der Aufwendungen				
- Eigenmittel des Zuwendungsempfängers	54,9	57,5	74,8	65,2
- Zuwendungen des Bundes und anderer Länder	330,3	522,6	412,4	329,7
- Zuwendungen kommunaler Gebietskörperschaften	0,0	0,0	0,0	0,0
- Zuwendungen der öffentl. Hand im Übrigen	580,3	579,0	636,5	588,2
- Zuwendungen privater Dritter	345,4	180,9	306,7	317,5
- Zuwendungen des Landes aus Titel 0410 686.61	6.231,7	6.233,4	6.082,3	6.058,7
zusammen	7.542,6	7.573,4	7.512,7	7.359,3

Erläuterungen zur Projektförderung des LSB 2012/2013

		2012 TEUR	2013 TEUR
Projektfördermaßnahmen gesamt:		7.542,6	7.573,4
1. veranschlagt für die Förderung des Breiten-, Freizeit-, Behinderten und Gesundheitssports,		2.979,2	2.987,4
davon	Aus-/Fortbildung/Trainingslehrgänge	179,0	185,0
	Großsportveranstaltungen	60,0	55,0
	Verbandszuwendungen BS	250,0	250,0
	Vereinsförderung	1.904,9	1.904,3
	Projekte Breitensport	150,0	132,0
	Behindertensport	144,2	145,0
	Sportjugend M-V	291,1	316,1
2. veranschlagt für die Talentförderung und Leistungsförderung,		832,0	820,0
davon	Verbandszuwendungen NWLS	402,0	392,0
	Kaderathleten an Sportgymnasien	430,0	428,0
3. veranschlagt für thematische Projekte		898,7	900,0
davon:	Mobile Beratung im Sport	81,0	0,0
	Schule und Verein	255,6	255,6
	KSB-/LFV- Jugend	100,0	100,0
	mobile Sportangebote	19,0	19,0
	FSJ	35,5	33,8
	Bewegte Kinder; Bildungs-, Öffentlichkeitsarbeit und Sportveranstaltungen u.a.	407,6	491,6
4. veranschlagt für die Förderung hauptberuflicher Tätigkeit in Sportvereinen, Stadt- und Kreissportbünden bzw. Landesfachverbänden		1.877,0	1.857,0
5. veranschlagt für Personalmanagement gGmbH		955,7	1.009,0

Haushaltsansätze 2012/2013

Stellenübersicht

1. Geschäftsstelle des Landessportbundes	2012	2013	2010	2011
Angestellte				
EG 15	1	1	1	1
EG 13	1	1	2	2
EG 12	2	2	1	1
EG 11	6	6	5	5
EG 10	0	0	1	1
EG 9	2	2	1	1
EG 8	1	1	0	0
EG 6	7	7	7,75	7,75
EG 5	0,5	0,5	1	1
<u>zusammen</u>	<u>20,5</u>	<u>20,5</u>	<u>19,75</u>	<u>19,75</u>
2. Sportjugend des Landessportbundes				
Angestellte				
EG 13	0	0	1	1
EG 12	1	1	0	0
EG 10	0	0	1	1
EG 9	5	5	4	4
EG 6	1	1	1	1
EG 4	0	0	1	1
<u>zusammen</u>	<u>7</u>	<u>7</u>	<u>8</u>	<u>8</u>
3. Sportschulen des Landessportbundes				
Angestellte				
EG 12	1	1	1	1
EG 11	1	1	1	1
EG 10	0	0	1	1
EG 9	2	2	1	1
EG 6	5	5	5	5
EG 5	1	1	1	1
EG 4	3	3	2	2
EG 3	2,9	2,9	4	4
EG 2	2,563	2,563	2,75	2,75
<u>zusammen</u>	<u>18,463</u>	<u>18,463</u>	<u>18,75</u>	<u>18,75</u>
<u>LSB gesamt</u>	<u>45,963</u>	<u>45,963</u>	<u>46,5</u>	<u>46,5</u>

Bewirtschaftungsgrundsätze des Landessportbundes

1. Die Ansätze für Personalausgaben und die Ansätze für Sachausgaben sind je für sich deckungsfähig.
2. Bis zu 105 TEUR der zusätzlichen Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen dürfen für satzungsgemäße laufende Aufwendungen, wie Versicherungsbeiträge, „DOSB-Groschen“, Kostenbeteiligung an DOSB-Führungsakademie, Beiträge für die Verwaltungsberufsgenossenschaft (VBG), die GEMA und weitere regelmäßige jährliche Beitragszahlungen, verwendet werden.
3. Zusätzliche Einnahmen, die aus erhöhten Teilnehmerzahlen erzielt werden, können für daraus resultierende Mehrausgaben bei den betroffenen Maßnahmen verausgabt werden.
4. Zusätzliche zweckgebundene Einnahmen (z.B. Mittel von Sponsoren, Spenden oder Dritten Zuwendungsgebern) dürfen bis zur tatsächlichen Höhe der Mehreinnahmen zusätzlich verausgabt werden. Die Verwendung der Mittel ist nachzuweisen.

Stellenplan und Stellenübersichten

Einzelplan 04

Legende zu den in den Bemerkungsspalten verwendeten Kategorien

Kategorie 1		Bedeutung
II/12	II/13	Stellenänderung, die im Einzelplan gedeckt wird
I/12	I/13	Stellenänderung, die nicht im Einzelplan gedeckt wird
O/12	O/13	Stellenänderung, die durch Dritte finanziert wird
B10		Änderungen durch Bewirtschaftungsmaßnahmen (ohne Strukturveränderungen Regierungsumbildung)
AZG		Änderungen in Umsetzung des Aufgabenzuordnungsgesetzes
UST		Änderungen infolge Umstrukturierung (Regierungsumbildung)
UPK		Umsetzung Personalkonzept

Kategorie 2		Bedeutung
A09		Ausscheiden des Stelleninhabers bis 2009
TMB		temporärer Mehrbedarf
UPK		Umsetzung Personalkonzept

Farbgebung		Bedeutung
weiße Felder		erstes Haushaltsjahr (2012)
schattierte Felder		zweites Haushaltsjahr (2013)

Stellenplan und Stellenübersicht

kw 2012	kw 2013	kw 2014	kw 2015	kw >2015	kw o.T.	Vermerke
						Einzelplan-Vermerke Vermerk weggefallen In 2012 bis 2015 sind Stellen im finanziellen Gegenwert von jährlich 3.001,3 TEUR sowie in 2016 bis 2020 Stellen im finanziellen Gegenwert von jährlich 3.588,8 TEUR einzusparen bzw. in die MG 96 "Disponibler Überhang" zu übertragen. Bis zum Jahr 2015 ist zu prüfen, ob und ggf. wie die pauschale Einsparquote für die Polizei mit Wirkung ab 2016 zu modifizieren ist. Bis zum 31.12.2013 sind - vorbehaltlich der Aufhebung der Sperre einer Stelle BesGr. A16 im Kapitel 1016 durch das Finanzministerium - Stellen im finanziellen Gegenwert von 3,2 TEUR (PÄ10) einzusparen. Anzahl der in den Titeln ausgebrachten kw-Stellen
62	59	48	50		6	Bereich der Beamten
	59	48	50		4	
12	9	1	12			Bereich der Arbeitnehmer
	9	1	12			
74	68	49	62	0	6	Summe der kw-Stellen ohne Leerstellen
0	68	49	62	0	4	
16	9	1	9	0	0	darunter TMB temporärer Mehrbedarf
0	9	1	9	0	0	
					2	Summe der kw-Leerstellen
					2	

Erläuterungen zum Stellenplan und zu den Stellenübersichten
--

Änderungen

Vermerk gültig ab 2012/2013	alter Vermerk	Bemerkungen
Vermerk weggefallen	Aus dem Einzelplan (ohne Kapitel 0406 "Polizei") sind spätestens bis zum 31.12.10 Gebäudeverwalterstellen im finanziellen Gegenwert von 67,1 TEUR in das Kapitel 1216 "Betrieb für Bau und Liegenschaften Mecklenburg-Vorpommern" umzusetzen.	infolge Vollzug
In 2012 bis 2015 sind Stellen im finanziellen Gegenwert von jährlich 3.001,3 TEUR sowie in 2016 bis 2020 Stellen im finanziellen Gegenwert von jährlich 3.588,8 TEUR einzusparen bzw. in die MG 96 "Disponibler Überhang" zu übertragen.	In 2012 bis 2015 sind Stellen im finanziellen Gegenwert von jährlich 3.009,1 TEUR sowie in 2016 bis 2020 Stellen im finanziellen Gegenwert von jährlich 3.598,7 TEUR einzusparen bzw. in die MG 96 "Disponibler Überhang" zu übertragen.	
Bis zum 31.12.2013 sind - vorbehaltlich der Aufhebung der Sperre einer Stelle BesGr. A16 im Kapitel 1016 durch das Finanzministerium - Stellen im finanziellen Gegenwert von 3,2 TEUR (PÄ10) einzusparen.		

Ministerium für Inneres und Sport

Stellenplan und Stellenübersicht

kw 2012	kw 2013	kw 2014	kw 2015	kw >2015	kw o.T.	Vermerke
13	11				2	Anzahl der in den Titeln ausgebrachten kw-Stellen
	11				2	Bereich der Beamten
1	1					Bereich der Arbeitnehmer
	1					
14	12	0	0	0	2	Summe der kw-Stellen ohne Leerstellen
0	12	0	0	0	2	
10	8	0	0	0	0	darunter TMB temporärer Mehrbedarf
0	8	0	0	0	0	
					1	Summe der kw-Leerstellen
					1	

Titel : 422.01 Planstellen für Beamtinnen und Beamte

BesGr.		P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
		P 2013	+/-		
B9	Staatssekretärin, Staatssekretär	1		1	
B6	Ministerialdirigentin, Ministerialdirigent	1		1	
B5	Ministerialdirigentinnen, Ministerialdirigenten	5	-1	6	1) kw: 1 Stelle BesGr. B5 mit Ausscheiden oder einer anderweitigen Verwendung des Stelleninhabers 2) Vermerk weggefallen
B4	Inspekteurin, Inspekteur der Polizei	1	+1	0	
B3	Inspekteurinnen, Inspektoren der Polizei	0	-1	1	
B2	Ministerialrätinnen, Ministerialräte	7		7	3) TMB kw: 1 Stelle BesGr. B2 nach BesGr. A16 zum 31.12.14 oder früher mit Ausscheiden des Stelleninhabers. 4) kw: 1 Stelle BesGr. B2 mit Ablauf der Freistellung als Personalratsmitglied 5) TMB kw: 2 Stellen BesGr. A16 zum 31.12.12
A16	Ministerialrätinnen, Ministerialräte / Leitende Direktorinnen, Leitende Direktoren	21	-3	24	
A16		19	-2		5) Vermerk weggefallen
A15	Direktorinnen, Direktoren	31	-4	35	6) Vermerk weggefallen 7) TMB kw: 1 Stelle BesGr. A15 zum 31.12.12 8) TMB kw: 2 Stellen BesGr. A15 zum 31.12.13
A15		30	-1		7) Vermerk weggefallen
A14	Oberrätinnen, Oberräte	4	-1	5	9) TMB kw: 1 Stelle BesGr. A14 zum 31.12.13
A13E	Rätinnen, Räte	19	+8	11	10) kw: 1 Stelle BesGr. A13E zum 31.12.12
A13E		18	-1		10) Vermerk weggefallen
A13	Oberamtsrätinnen, Oberamtsräte / Erste Hauptkommissarinnen, Erste Hauptkommissare	60	-2	62	11) TMB kw: 3 Stellen BesGr. A13gD zum 31.12.12 12) kw: 1 Stelle BesGr. A13 zum 31.12.13
A13		57	-3		11) Vermerk weggefallen
A12	Amtsärztinnen, Amtsärzte / Hauptkommissarinnen, Hauptkommissare	54	-10	64	13) Vermerk weggefallen 14) TMB kw: 2 Stellen BesGr. A12 zum 31.12.12 15) TMB kw: 2 Stellen BesGr. A12 zum 31.12.13
A12		52	-2		14) Vermerk weggefallen
A11	Amtfrauen, Amtsmänner / Hauptkommissarinnen, Hauptkommissare	39	-3	42	16) kw: 1 Stelle BesGr. A11 zum 31.12.12 17) kw: 1 Stelle BesGr. A11 zum 31.12.13
A11		38	-1		16) Vermerk weggefallen

Ministerium für Inneres und Sport

Erläuterungen zum Stellenplan und zu den Stellenübersichten

Titel : 422.01
Stellenänderung

BesGr.	Vollzug kw	Neue Stellen	Einsparung	Übertragung		Umwandlung		Hebung		Herabgruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
B5 B4 B3	1							1		1			-1 Vollzug des kw-Vermerks 1 B10 Hebung von BesGr. B3 -1 B10 Hebung in BesGr. B4 gem. § 8 (20) HG 2010/2011
A16					2								-2 UST Übertragungen nach Kapitel 0901, gem. § 50 (1) LHO
A16					1								-1 UST Übertragung nach Kapitel 0601 gem. § 50 (2) LHO
A16	2												-2 Vollzug des kw-Vermerks
A15					2								-2 UST Übertragungen nach Kapitel 0901, gem. § 50 (1) LHO
A15	2												-2 Vollzug des kw-Vermerks
A15	1												-1 Vollzug des kw-Vermerks
A14					1								-1 B10 Übertragung nach Kapitel 0407 gem. § 50 (1) LHO
A13E A13E A13E		5						3					5 I/12 neue Stellen 3 II/12 Hebungen von BesGr. A11
A13	1												-1 Vollzug des kw-Vermerks
A13					2								-2 UST Übertragungen nach Kapitel 0901, gem. § 50 (1) LHO
A13	3												-3 Vollzug des kw-Vermerks
A12					1								-1 B10 Übertragung nach Kapitel 0407 gem. § 50 (1) LHO
A12					1								-1 B10 Übertragung nach Kapitel 0407 gem. § 50 (1) LHO
A12					1								-1 UST Übertragung nach Kapitel 0901, gem. § 50 (1) LHO
A12					1								-1 Übertragung nach Kapitel 1216, Vollzug des Epl.-Vermerks
A12	6												-6 Vollzug des kw-Vermerks
A12	2												-2 Vollzug des kw-Vermerks
A11										3			-3 II/12 Hebungen in BesGr. A13E
A11	1												-1 Vollzug des kw-Vermerks
Übertrag	9	5	0	0	12	0	0	4	4	0	0	-16	
	10	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-10	

Vermerkeänderungen

BesGr.	Vermerk gültig ab 2012/2013	alter Vermerk	Bemerkungen
B5	2) Vermerk weggefallen	kw: 1 Stelle BesGr. B5 zum 31.12.11	infolge Vollzug
A16	5) Vermerk weggefallen	kw: 2 Stellen BesGr. A16 zum 31.12.12	TMB infolge Vollzug
A15	6) Vermerk weggefallen	kw: 2 Stellen BesGr. A15 zum 31.12.11	TMB infolge Vollzug
A15	7) Vermerk weggefallen	kw: 1 Stelle BesGr. A15 zum 31.12.12	TMB infolge Vollzug
A13E	10) kw: 1 Stelle BesGr. A13E zum 31.12.12		UPK PK 2010
A13E	10) Vermerk weggefallen	kw: 1 Stelle BesGr. A13E zum 31.12.12	infolge Vollzug
A13	12) kw: 1 Stelle BesGr. A13 zum 31.12.13		UPK PK 2010
A13	11) Vermerk weggefallen	kw: 3 Stellen BesGr. A13gD zum 31.12.12	TMB infolge Vollzug
A12	13) Vermerk weggefallen	kw: 6 Stellen BesGr. A12 zum 31.12.11	TMB infolge Vollzug
A12	14) Vermerk weggefallen	kw: 2 Stellen BesGr. A12 zum 31.12.12	TMB infolge Vollzug
A11	16) kw: 1 Stelle BesGr. A11 zum 31.12.12		UPK PK 2010
A11	17) kw: 1 Stelle BesGr. A11 zum 31.12.13		UPK PK 2010
A11	16) Vermerk weggefallen	kw: 1 Stelle BesGr. A11 zum 31.12.12	infolge Vollzug

Ministerium für Inneres und Sport

Stellenplan und Stellenübersicht

Titel : 422.01 Planstellen für Beamtinnen und Beamte

BesGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
A10 Oberinspektorinnen, Oberinspektoren / Oberkommissarinnen, Oberkommissare	20	-1	21	18) kw: 1 Stelle BesGr. A10 zum 31.12.12
A10	19	-1		19) kw: 1 Stelle BesGr. A10 zum 31.12.13
A9 Amtsinspektorinnen, Amtsinspektoren/ Hauptmeisterinnen, Hauptmeister	32		32	18) Vermerk weggefallen
A8 Hauptsekretärinnen, Hauptsekretäre/ Obermeisterinnen, Obermeister	17	-4	21	20) 6 Planstellen sind mit einer Amtszulage gem. Fußnote 3 zu BesGr. A 9 BBesO ausgestattet.
A8	15	-2		21) TMB kw: 1 Stelle BesGr. A8 zum 31.12.12
A7 Obersekretärinnen, Obersekretäre / Meisterinnen, Meister	9		9	22) TMB kw: 1 Stelle BesGr. A8 zum 31.12.13
A5 Oberamtsmeisterinnen, Oberamtsmeister	6		6	23) kw: 1 Stelle BesGr. A8 zum 31.12.12
Summe 2012	327	-21	348	21) Vermerk weggefallen
Summe 2013	314	-13		23) Vermerk weggefallen
				24) Eine Stelle der BesGr. A7 darf nur zu 70 v.H. ausgeschöpft werden.
				25) kw: 1 Stelle BesGr. A7 zum 31.12.13

Titel : 422.01 Leerstellen - künftig wegfallend -

BesGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
A15 Direktorin, Direktor	1		1	1) kw: 1 Stelle BesGr. A15 mit Ablauf der Beurlaubung (voraussichtlich 31.12.2014)
Summe 2012	1		1	
Summe 2013	1			

Titel : 428.01 Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

EntgGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
E14	1		1	
E9	6	-1	7	
E6	22	-1	23	1) Vermerk weggefallen
E5	16	-1	17	2) TMB kw: 1 Stelle EntgGr. E6 zum 31.12.13
E5	15	-1		3) TMB kw: 1 Stelle EntgGr. E5 zum 31.12.12
E4	2	-1	3	4) Eine Stelle der EntgGr. E5 darf nur zu 65 v.H. ausgeschöpft werden.
E3	1		1	3) Vermerk weggefallen
Summe 2012	48	-4	52	
Summe 2013	47	-1		

Ministerium für Inneres und Sport

Erläuterungen zum Stellenplan und zu den Stellenübersichten

Titel : 422.01
Stellenänderung

BesGr.	Voll- zug kw	Neue Stel- len	Ein- spa- rung	Über- tragung		Umwand- lung		Hebung		Herab- gruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
Übertrag	9 10	5			12			4	4			-16 -10	
A10					1							-1	B10 Übertragung nach Kapitel 0407 gem. § 50 (1) LHO
A10	1											-1	Vollzug des kw-Vermerks
A8					3							-3	UST Übertragungen nach Kapitel 0901, gem. § 50 (1) LHO
A8					1							-1	B10 Übertragung nach Kapitel 0407 gem. § 50 (1) LHO
A8	1											-1	Vollzug des kw-Vermerks
A8	1											-1	Vollzug des kw-Vermerks
Sum.12	9	5	0	0	17	0	0	4	4	0	0	-21	
Sum.13	13	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-13	

Vermerkeänderungen

BesGr.	Vermerk gültig ab 2012/2013		alter Vermerk		Bemerkungen
A10	18)	kw: 1 Stelle BesGr. A10 zum 31.12.12			UPK PK 2010
A10	19)	kw: 1 Stelle BesGr. A10 zum 31.12.13			UPK PK 2010
A10	18)	Vermerk weggefallen	kw: 1 Stelle BesGr. A10 zum 31.12.12		infolge Vollzug
A8	23)	kw: 1 Stelle BesGr. A8 zum 31.12.12			UPK PK 2010
A8	21)	Vermerk weggefallen	kw: 1 Stelle BesGr. A8 zum 31.12.12		TMB infolge Vollzug
A8	23)	Vermerk weggefallen	kw: 1 Stelle BesGr. A8 zum 31.12.12		infolge Vollzug
A7	25)	kw: 1 Stelle BesGr. A7 zum 31.12.13			UPK PK 2010

Titel : 428.01
Stellenänderung

EntgGr.	Voll- zug kw	Neue Stel- len	Ein- spa- rung	Über- tragung		Umwand- lung		Hebung		Herab- gruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
E9					1							-1	UST Übertragung nach Kapitel 0901, gem. § 50 (1) LHO
E6	1											-1	Vollzug des kw-Vermerks
E5					1							-1	B10 Übertragung nach Kapitel 0407 gem. § 50 (1) LHO
E5	1											-1	Vollzug des kw-Vermerks
E4			1									-1	II/12 Einsparung, Deckung für Hebung BesGr. B3 nach BesGr. B4, BesGr. A11 nach BesGr. A13E, Einsparung AZG
Sum.12	1	0	1	0	2	0	0	0	0	0	0	-4	
Sum.13	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-1	

Vermerkeänderungen

EntgGr.	Vermerk gültig ab 2012/2013		alter Vermerk		Bemerkungen
E6	1)	Vermerk weggefallen	kw: 1 Stelle EntgGr. E6 zum 31.12.11		TMB infolge Vollzug
E5	3)	Vermerk weggefallen	kw: 1 Stelle EntgGr. E5 zum 31.12.12		TMB infolge Vollzug

Ministerium für Inneres und Sport

Stellenplan und Stellenübersicht

Maßnahmegruppe: 96 Disponibler Überhang

	Gruppen-Vermerke kw: mit Freiwerden der Stelle
--	---

Titel : 422.01 Planstellen für Beamtinnen und Beamte

BesGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
B5 Ministerialdirigentin, Ministerialdirigent	1	+1	0	
A12 Amtsrätin, Amtsrat	1	+1	0	
Summe 2012	2	+2	0	
Summe 2013	2			

Maßnahmegruppe: 97 Auslagerung von Förderaufgaben an das Landesförderinstitut

Titel : 422.01 Planstellen für Beamtinnen und Beamte

BesGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
A12 Amtsrätinnen, Amtsräte	2		2	1) TMB kw: 1 Stelle BesGr. A12 zum 31.12.13
Summe 2012	2		2	
Summe 2013	2			

Ministerium für Inneres und Sport

Erläuterungen zum Stellenplan und zu den Stellenübersichten

Maßnahmegruppe: 96 Disponibler Überhang

Titel : 422.01

Stellenänderung

BesGr.	Voll- zug kw	Neue Stel- len	Ein- spa- rung	Über- tragung		Umwand- lung		Hebung		Herab- gruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
B5		1										1	B10 neue Stelle gem. § 8 (12) HG 2010/2011
A12				1								1	B10 Übertragung von Kapitel 0501 gem. § 50 (2) LHO
Sum.12	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	2	
Sum.13	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

Landesschule für Brand- und Katastrophenschutz

Stellenplan und Stellenübersicht

Titel : 422.01 Planstellen für Beamtinnen und Beamte

BesGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
A14 Oberrätin, Oberrat	1		1	1) Vermerk weggefallen
A13 Oberamtsrätinnen, Oberamtsräte	0		0	
A13	1	+1		
A12 Amtsrätinnen, Amtsräte	3		3	
A12	2	-1		
A11 Amtfrauen, Amtmänner	4	+1	3	
A11	5	+1		
A10 Oberinspektorin, Oberinspektor	1		1	
A10	0	-1		
A9E Inspektorinnen, Inspektoren	0		0	
A9 Amtsinspektorin, Amtsinspektor	1	+1	0	
Summe 2012	10	+2	8	
Summe 2013	10			

Titel : 428.01 Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

EntgGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
E9	1	-1	2	
E8	2		2	
E6	1	+1	0	
E5	3		3	
E4	0	-1	1	
Summe 2012	7	-1	8	
Summe 2013	7			

Maßnahmegruppe: 95 Nachwuchs

Titel : 422.03 Stellen für Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst

BesGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
A10A Oberinspektoranwärterin, Oberinspektoranwärter	1	+1	0	
A10A	2	+1		
Summe 2012	1	+1	0	
Summe 2013	2	+1		

Landesschule für Brand- und Katastrophenschutz

Erläuterungen zum Stellenplan und zu den Stellenübersichten

Titel : 422.01

Stellenänderung

BesGr.	Voll- zug kw	Neue Stel- len	Ein- spa- rung	Über- tragung		Umwand- lung		Hebung		Herab- gruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
A13								1				1	0/13 Hebung von BesGr. A12
A12									1			-1	0/13 Hebung in BesGr. A13
A11								1				1	0/12 Hebung von BesGr. A9E
A11								1				1	0/13 Hebung von BesGr. A10
A10									1			-1	0/13 Hebung in BesGr. A11
A9E									1			-1	0/12 Hebung in BesGr. A11
A9E						1						1	Umwandlung von EntgGr. E9
A9		1										1	0/12 neue Stelle
Sum.12	0	1	0	0	0	1	0	1	1	0	0	2	
Sum.13	0	0	0	0	0	0	0	2	2	0	0	0	

Vermerkeänderungen

BesGr.		Vermerk gültig ab 2012/2013	alter Vermerk	Bemerkungen
A12	1)	Vermerk weggefallen	kw: 2 Stellen BesGr. A12 zum 31.12.12	0/12

Titel : 428.01

Stellenänderung

EntgGr.	Voll- zug kw	Neue Stel- len	Ein- spa- rung	Über- tragung		Umwand- lung		Hebung		Herab- gruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
E9							1					-1	Umwandlung in BesGr. A9E
E6								1				1	0/12 Hebung von EntgGr. E4
E4									1			-1	0/12 Hebung in EntgGr. E6
Sum.12	0	0	0	0	0	0	1	1	1	0	0	-1	
Sum.13	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

Maßnahmegruppe: 95 Nachwuchs

Titel : 422.03

Stellenänderung

BesGr.	Voll- zug kw	Neue Stel- len	Ein- spa- rung	Über- tragung		Umwand- lung		Hebung		Herab- gruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
A10A		1										1	0/12 neue Stelle
A10A		1										1	0/13 neue Stellen
Sum.12	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	
Sum.13	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	

Stellenplan und Stellenübersicht

kw 2012	kw 2013	kw 2014	kw 2015	kw >2015	kw o.T.	Vermerke
						Kapitel-Vermerke Vermerk weggefallen 2 Stellen Polizeivollzug (davon mindestens eine der Laufbahngruppe 2 ab dem 2. Einstiegsamt) sind zur Wahrnehmung der Aufgaben der Designated Authority beim Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung M-V gebunden. Anzahl der in den Titeln ausgebrachten kw-Stellen
48	48	48	48		2	Bereich der Beamten
	48	48	48		2	
5	1	1	10			Bereich der Arbeitnehmer
	1	1	10			
53	49	49	58	0	2	Summe der kw-Stellen ohne Leerstellen
0	49	49	58	0	2	
5	1	1	5	0	0	darunter TMB temporärer Mehrbedarf
0	1	1	5	0	0	
					1	Summe der kw-Leerstellen
					1	

Titel : 422.01 Planstellen für Beamtinnen und Beamte

BesGr.		P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
		P 2013	+/-		
B3	Direktorin, Direktor des Landeskriminalamtes	1		1	
B3	Polizeipräsidentinnen, Polizeipräsidenten	2		2	
B2	Direktorin, Direktor des Landesamtes für zentrale Aufgaben und Technik der Polizei, Brand- und Katastrophenschutz	1		1	
A16	Leitende Polizeidirektorinnen, Leitende Polizeidirektoren	6		6	
A16	Leitende Kriminaldirektorin, Leitender Kriminaldirektor	1		1	
A16	Leitende Regierungsdirektorinnen, Leitende Regierungsdirektoren	2		2	
A15	Polizeidirektorinnen, Polizeidirektoren	17		17	
A15	Kriminaldirektorinnen, Kriminaldirektoren	6		6	
A15	Direktorinnen, Direktoren	2		2	
A15	Branddirektorin, Branddirektor	1		1	
A14	Polizeioberrätinnen, Polizeioberräte	22		22	
A14	Kriminaloberrätinnen, Kriminaloberräte	11		11	
A14	Medizinaloberrätinnen, Medizinaloberräte	6		6	
A14	Oberrätinnen, Oberräte	3		3	
A14	Wissenschaftliche Oberrätinnen, Wissenschaftliche Oberräte	2		2	
A13E	Polizeirätinnen, Polizeiräte	12		12	
A13E	Kriminalrätinnen, Kriminalräte	2		2	
A13E	Rätinnen, Räte	3		3	
A13	Erste Polizeihauptkommissarinnen, Erste Polizeihauptkommissare	103		103	2) kw: 1 Stelle BesGr. A13 nach Ablauf der Freistellung als Personalratsmitglied
A13	Erste Kriminalhauptkommissarinnen, Erste Kriminalhauptkommissare	48	+1	47	1) kw: 1 Stelle BesGr. A13 mit Ablauf der Freistellung als Personalratsmitglied
A13	Oberamtsrätinnen, Oberamtsräte	5	+1	4	
A12	Polizeihauptkommissarinnen, Polizeihauptkommissare	242		242	

Erläuterungen zum Stellenplan und zu den Stellenübersichten

Änderungen Kapitel-Vermerke

Vermerk gültig ab 2012/2013	alter Vermerk	Bemerkungen
Vermerk weggefallen 2 Stellen Polizeivollzug (davon mindestens eine der Laufbahngruppe 2 ab dem 2. Einstiegsamt) sind zur Wahrnehmung der Aufgaben der Designated Authority beim Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung M-V gebunden.	Die mit dem Personalentwicklungskonzept (PEK) der Landespolizei vorgesehenen Hebungen vom mittleren in den gehobenen und höheren Dienst dürfen erst in Anspruch genommen werden, wenn die finanziell gleichwertige Stelleneinsparung lt. PEK erbracht worden ist. 2 Stellen Polizeivollzug (davon mindestens eine des gehobenen Dienstes) sind zur Wahrnehmung der Aufgaben der Designated Authority beim Ministerium für Verkehr, Bau und Landesentwicklung MV gebunden.	

Titel : 422.01**Stellenänderung**

BesGr.	Vollzug kw	Neue Stellen	Einsparung	Übertragung		Umwandlung		Hebung		Herabgruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
A13		1										1	B10 neue Stelle gem. § 8 (13) HG 2010/2011
A13								1				1	II/12 Hebung von BesGr. A12
Übertrag	0	1	0	0	0	0	0	1	0	0	0	2	
	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

Vermerkeänderungen

BesGr.	Vermerk gültig ab 2012/2013	alter Vermerk	Bemerkungen
A13	1) kw: 1 Stelle BesGr. A13 mit Ablauf der Freistellung als Personalratsmitglied		B10 gem. § 8 (13) HG 2010/2011

Stellenplan und Stellenübersicht

Titel : 422.01 Planstellen für Beamtinnen und Beamte

BesGr.		P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
		P 2013	+/-		
A12	Kriminalhauptkommissarinnen, Kriminalhauptkommissare	111		111	
A12	Amtsärztinnen, Amtsärzte	31	+2	29	
A11	Polizeihauptkommissarinnen, Polizeihauptkommissare	468		468	
A11	Kriminalhauptkommissarinnen, Kriminalhauptkommissare	215		215	
A11	Amtfrauen, Amtsmänner	55	-2	57	
A10	Polizeioberkommissarinnen, Polizeioberkommissare	527		527	5) kw: 25 Stellen BesGr. A10 zum 31.12.12
					6) kw: 26 Stellen BesGr. A10 zum 31.12.13
					7) kw: 26 Stellen BesGr. A10 zum 31.12.14
					8) kw: 25 Stellen BesGr. A10 zum 31.12.15
A10		502	-25		5) Vermerk weggefallen
A10	Kriminaloberkommissarinnen, Kriminaloberkommissare	312	-1	313	3) Vermerk weggefallen
A10	Oberinspektorinnen, Oberinspektoren	32	+8	24	4) TMB kw: 1 Stelle BesGr. A10 zum 31.12.15 (BuK)
A9E	Polizeikommissarinnen, Polizeikommissare	386		386	
A9E	Kriminalkommissarinnen, Kriminalkommissare	145		145	
A9E	Inspektorinnen, Inspektoren	27	+1	26	
A9	Polizeihauptmeisterinnen, Polizeihauptmeister	1190		1190	12) kw: 23 Stellen BesGr. A9 zum 31.12.12
					13) kw: 22 Stellen BesGr. A9 zum 31.12.13
					14) kw: 22 Stellen BesGr. A9 zum 31.12.14
					15) kw: 22 Stellen BesGr. A9 zum 31.12.15
A9		1167	-23		12) Vermerk weggefallen
A9	Kriminalhauptmeisterinnen, Kriminalhauptmeister	208		208	10) 57 Stellen sind mit einer Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu BesGr. A 9 BBesO ausgestattet.
					11) 362 Stellen sind mit einer Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu BesGr. A 9 BBesO ausgestattet.
A9	Amtsinspektorinnen, Amtsinspektoren	43		43	9) 15 Stellen sind mit einer Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu BesGr. A 9 BBesO ausgestattet.
A8	Polizeiobermeisterinnen, Polizeiobermeister	983		983	
A8	Kriminalobermeisterinnen, Kriminalobermeister	67		67	
A8	Hauptsekretärinnen, Hauptsekretäre	22	+1	21	
A7	Polizeimeisterinnen, Polizeimeister	110		110	
A7	Obersekretärinnen, Obersekretäre	21	-7	28	
A5	Oberamtsmeisterin, Oberamtsmeister	1		1	
Summe 2012		5452	+4	5448	
Summe 2013		5404	-48		

Polizei

Erläuterungen zum Stellenplan und zu den Stellenübersichten

Titel : 422.01
Stellenänderung

BesGr.	Voll- zug kw	Neue Stel- len	Ein- spa- rung	Über- tragung		Umwand- lung		Hebung		Herab- gruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
Übertrag		1						1				2 0	
A12									1			-1	II/12 Hebung in BesGr. A13
A12								3				3	II/12 Hebungen von BesGr. A11
A11									3			-3	II/12 Hebungen in BesGr. A12
A11								1				1	II/12 Hebung von BesGr. A10
A10	25											-25	Vollzug des kw-Vermerks
A10			1									-1	B10 Vollzug des Vermerks
A10									1			-1	II/12 Hebung in BesGr. A11
A10								1				1	II/12 Hebung von BesGr. A9E
A10								8				8	II/12 Hebungen von BesGr. A9E
A9E									8			-8	II/12 Hebungen in BesGr. A10
A9E									1			-1	II/12 Hebung in BesGr. A10
A9E								3				3	II/12 Hebungen von BesGr. A8
A9E								3				3	II/12 Hebungen von BesGr. A7
A9E								3				3	Hebungen von BesGr. A7
A9E						1						1	Umwandlung von EntgGr. E9
A9	23											-23	Vollzug des kw-Vermerks
A8									3			-3	II/12 Hebungen in BesGr. A9E
A8								4				4	Hebungen von BesGr. A7
A7									4			-4	Hebungen in BesGr. A8
A7									3			-3	II/12 Hebungen in BesGr. A9E
A7									3			-3	Hebungen in BesGr. A9E
A7						3						3	Umwandlungen von EntgGr. E6
Sum.12	0	1	1	0	0	4	0	27	27	0	0	4	
Sum.13	48	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-48	

Vermerkeänderungen

BesGr.	Vermerk gültig ab 2012/2013		alter Vermerk	Bemerkungen
A10	5)	kw: 25 Stellen BesGr. A10 zum 31.12.12		UPK PK 2010
A10	6)	kw: 26 Stellen BesGr. A10 zum 31.12.13		UPK PK 2010
A10	7)	kw: 26 Stellen BesGr. A10 zum 31.12.14		UPK PK 2010
A10	8)	kw: 25 Stellen BesGr. A10 zum 31.12.15		UPK PK 2010
A10	5)	Vermerk weggefallen	kw: 25 Stellen BesGr. A10 zum 31.12.12	infolge Vollzug
A10	3)	Vermerk weggefallen	kw: 1 Stelle BesGr. A10 mit Ablauf der Freistellung als Personalratsmitglied.	B10 infolge Vollzug
A9	12)	kw: 23 Stellen BesGr. A9 zum 31.12.12		UPK PK 2010
A9	13)	kw: 22 Stellen BesGr. A9 zum 31.12.13		UPK PK 2010
A9	14)	kw: 22 Stellen BesGr. A9 zum 31.12.14		UPK PK 2010
A9	15)	kw: 22 Stellen BesGr. A9 zum 31.12.15		UPK PK 2010
A9	12)	Vermerk weggefallen	kw: 23 Stellen BesGr. A9 zum 31.12.12	infolge Vollzug
A9	11)	362 Stellen sind mit einer Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu BesGr. A 9 BBesO ausgestattet.	411 Stellen sind mit einer Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu BesGr. A 9 BBesO ausgestattet.	Einhaltung der Stellenobergrenzen
A9	9)	15 Stellen sind mit einer Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu BesGr. A 9 BBesO ausgestattet.	16 Stellen sind mit einer Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu BesGr. A 9 BBesO ausgestattet.	Angleichung an die Stellenobergrenzen

Polizei

Stellenplan und Stellenübersicht

Titel : 422.01 Leerstellen - künftig wegfallend -

BesGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
A13 Erste Polizeihauptkommissarin, Erster Polizeihauptkommissar	1		1	1) kw: 1 Stelle BesGr. A13gD bei Beendigung der Abordnung bzw. dem Außerkrafttreten des Abkommens über die Aufgaben und Finanzierung der Wasserschutzpolizeischule Hamburg.
Summe 2012	1		1	
Summe 2013	1			

Titel : 428.01 Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

EntgGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
E15Ü	1		1	
E14	6		6	
E13Ü	2		2	
E13	2		2	
E12	3		3	
E11	13		13	
E10	10	+3	7	1) Vermerk weggefallen 2) TMB kw: 1 Stelle EntgGr. E10 zum 31.12.15 (BuK)
E9	67	-3	70	3) TMB kw: 1 Stelle EntgGr. E9 zum 31.12.13 (MBD)
E8	28	-11	39	4) TMB kw: 1 Stelle EntgGr. E8 zum 31.12.15 (BuK) 5) Vermerk weggefallen 6) TMB kw: 1 Stelle EntgGr. E8 zum 30.06.12 (MBD)
E8	27	-1		6) Vermerk weggefallen
E7	15	-3	18	
E7a	7		7	
E6	214	+2	212	7) UPK ku: 1 Stelle EntgGr. E6 nach EntgGr. E5 zum 31.12.15 oder früher mit Ausscheiden der stelleninhabenden Person
E5	119	-6	125	8) TMB kw: 2 Stellen EntgGr. E5 zum 31.12.12 (MBD) 9) TMB kw: 1 Stelle EntgGr. E5 zum 30.06.14 (MBD) 10) TMB kw: 2 Stellen EntgGr. E5 zum 31.12.15 (MBD) 11) Vermerk weggefallen 12) kw: 6 Stellen EntgGr. E5 zum 31.12.15 (MBD)
E5	117	-2		8) Vermerk weggefallen
E4	19	-1	20	13) TMB kw: 2 Stellen EntgGr. E4 zum 31.12.12 (MBD)
E4	17	-2		13) Vermerk weggefallen
E3	7	-2	9	14) Vermerk weggefallen
E2Ü	2		2	
PKW-per	23		23	
PKW-IV	11		11	
PKW-II	4		4	
Summe 2012	553	-21	574	
Summe 2013	548	-5		

Maßnahmegruppe: 96 Disponibler Überhang

	Gruppen-Vermerke kw: mit Freiwerden der Stelle
--	---

Erläuterungen zum Stellenplan und zu den Stellenübersichten

Titel : 428.01
Stellenänderung

EntgGr.	Vollzug kw	Neue Stellen	Einsparung	Übertragung		Umwandlung		Hebung		Herabgruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
E10	1												-1 Vollzug des kw-Vermerks
E10								1					1 II/12 Hebung von EntgGr. E9
E10								3					3 II/12 Hebungen von EntgGr. E8
E9									1				-1 II/12 Hebung in EntgGr. E10
E9					1								-1 B10 Übertragung nach Kapitel 0502 gem. § 50 (1) LHO
E9							1						-1 Umwandlung in BesGr. A9E
E8									3				-3 II/12 Hebungen in EntgGr. E10
E8											6		-6 II/12 Herabgruppierungen in EntgGr. E6
E8	3												-3 Vollzug des kw-Vermerks
E8								1					1 II/12 Hebung von EntgGr. E6
E8	1												-1 Vollzug des kw-Vermerks
E7											3		-3 II/12 Herabgruppierungen in EntgGr. E6
E6			1										-1 II/12 Einsparung
E6									1				-1 II/12 Hebung in EntgGr. E8
E6					4								-4 B10 Übertragungen nach Kapitel 0502 gem. § 50 (1) LHO
E6							3						-3 Umwandlungen in BesGr. A7
E6								1					1 II/12 Hebung von EntgGr. E5
E6											3		3 II/12 Herabgruppierungen von EntgGr. E7
E6											6		6 II/12 Herabgruppierungen von EntgGr. E8
E6					1								1 UPK Übertragung von Kapitel 0801 MG96 gem. § 8 (7) Nr. 3 HG 2010/2011
E5			2										-2 II/12 Einsparungen
E5			1										-1 UPK Einsparung gem. § 8 (7) Nr. 3 HG 2010/2011
E5									1				-1 II/12 Hebung in EntgGr. E6
E5	2												-2 Vollzug des kw-Vermerks
E5	2												-2 Vollzug des kw-Vermerks
E4			1										-1 II/12 Einsparung
E4	2												-2 Vollzug des kw-Vermerks
E3	2												-2 Vollzug des kw-Vermerks
Sum.12	8	0	5	1	5	0	4	6	6	9	9	-21	
Sum.13	5	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-5	

Vermerkeänderungen

EntgGr.	Vermerk gültig ab 2012/2013		alter Vermerk	Bemerkungen
E10	1)	Vermerk weggefallen	kw: 1 Stelle EntgGr. E10 zum 30.06.11 (MBD)	TMB infolge Vollzug
E8	5)	Vermerk weggefallen	kw: 3 Stellen EntgGr. E8 zum 31.12.11 (MBD)	TMB infolge Vollzug
E8	6)	Vermerk weggefallen	kw: 1 Stelle EntgGr. E8 zum 30.06.12 (MBD)	TMB infolge Vollzug
E6	7)	ku: 1 Stelle EntgGr. E6 nach EntgGr. E5 zum 31.12.15 oder früher mit Ausscheiden der stelleninhabenden Person		UPK gem. § 8 (7) Nr. 3 HG 2010/2011
E5	11)	Vermerk weggefallen	kw: 2 Stellen EntgGr. E5 zum 31.12.11 (MBD)	TMB infolge Vollzug
E5	8)	Vermerk weggefallen	kw: 2 Stellen EntgGr. E5 zum 31.12.12 (MBD)	TMB infolge Vollzug
E4	13)	Vermerk weggefallen	kw: 2 Stellen EntgGr. E4 zum 31.12.12 (MBD)	TMB infolge Vollzug
E3	14)	Vermerk weggefallen	kw: 2 Stellen EntgGr. E3 zum 31.12.11 (MBD)	TMB infolge Vollzug

Landesamt für innere Verwaltung

Stellenplan und Stellenübersicht

kw 2012	kw 2013	kw 2014	kw 2015	kw >2015	kw o.T.	Vermerke
						Anzahl der in den Titeln ausgebrachten kw-Stellen
					2	Bereich der Beamten
						Bereich der Arbeitnehmer
4	4					
	4					
4	4	0	0	0	2	Summe der kw-Stellen ohne Leerstellen
0	4	0	0	0	0	

Titel : 422.01 Planstellen für Beamtinnen und Beamte

BesGr.		P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
		P 2013	+/-		
B3	Erste Direktorin, Erster Direktor des Landesamtes für innere Verwaltung	1		1	
B2	Abteilungsleiterin, Abteilungsleiter	1		1	
A16	Leitende Direktorinnen, Leitende Direktoren	4	+1	3	
A15	Direktorinnen, Direktoren	11	-1	12	
A14	Oberrätinnen, Oberräte	14	+1	13	
A13	Oberamtsrätinnen, Oberamtsräte	19	+1	18	
A12	Amtsärztinnen, Amtsärzte	36	+3	33	
A11	Amtsfrauen, Amtsmänner	24	+1	23	
A10	Oberinspektorinnen, Oberinspektoren	8	+1	7	
A9E	Inspektorin, Inspektor	1	+1	0	
A9	Amtsinspektorinnen, Amtsinspektoren	7	+1	6	
A8	Hauptsekretärinnen, Hauptsekretäre	14	+6	8	
A7	Obersekretärinnen, Obersekretäre	10	-6	16	1) Vermerk weggefallen 2) ku: 1 Stelle BesGr. A7 nach EntgGr. E5 zum 31.12.15 oder früher mit Ausscheiden des Stelleninhabers.
A6E	Sekretärinnen, Sekretäre	0		0	
Summe 2012		150	+9	141	
Summe 2013		150			

Landesamt für innere Verwaltung

Erläuterungen zum Stellenplan und zu den Stellenübersichten

Titel : 422.01
Stellenänderung

BesGr.	Voll- zug kw	Neue Stel- len	Ein- spa- rung	Über- tragung		Umwand- lung		Hebung		Herab- gruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
A16 A15 A14					1			1	1				1 II/12 Hebung von BesGr. A15 -1 II/12 Hebung in BesGr. A16 1 B10 Übertragung von Kapitel 0401 gem. § 50 (1) LHO
A13 A12 A12 A12		1			1			1	1				1 II/12 Hebung von BesGr. A12 -1 II/12 Hebung in BesGr. A13 1 II/12 neue Stelle 1 B10 Übertragung von Kapitel 0401 gem. § 50 (1) LHO
A12					1								1 B10 Übertragung von Kapitel 0401 gem. § 50 (1) LHO
A12					1								1 B10 Übertragung von Kapitel 0503 gem. § 50 (1) LHO
A11 A10 A10					1			1	1				1 II/12 Hebung von BesGr. A10 -1 II/12 Hebung in BesGr. A11 1 B10 Übertragung von Kapitel 0503 gem. § 50 (1) LHO
A10					1								1 B10 Übertragung von Kapitel 0401 gem. § 50 (1) LHO
A9E					1								1 B10 Übertragung von Kapitel 0903 gem. § 50 (1) LHO
A9 A8 A8 A8					1			1	1				1 II/12 Hebungen von BesGr. A8 -1 II/12 Hebungen in BesGr. A9 4 II/12 Hebungen von BesGr. A7 1 B10 Übertragung von Kapitel 0401 gem. § 50 (1) LHO
A8					1								1 B10 Übertragung von Kapitel 0503 gem. § 50 (1) LHO
A8					1								1 B10 Übertragung von Kapitel 0805 gem. § 50 (1) LHO
A7 A7 A6E A6E	2		2		2				4				-4 II/12 Hebungen in BesGr. A8 -2 Vollzug des kw-Vermerks -2 II/12 Einsparungen 2 B10 Übertragungen von Kapitel 0902 gem. § 50 (1) LHO
Sum.12	2	1	2	12	0	0	0	8	8	0	0	9	
Sum.13	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

Vermerkeänderungen

BesGr.	Vermerk gültig ab 2012/2013	alter Vermerk	Bemerkungen
A7	1) Vermerk weggefallen	kw: 2 Stellen BesGr. A7 zum 31.12.11	A09 infolge Vollzug

Landesamt für innere Verwaltung

Stellenplan und Stellenübersicht

Titel : 428.01 Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

EntgGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
E15	1		1	
E14	3		3	
E11	18		18	
E10	22		22	1) kw: 1 Stelle EntgGr. E10 zum 31.12.12
E10	21	-1		1) Vermerk weggefallen
E9	51	+3	48	2) kw: 1 Stelle EntgGr. E9 zum 31.12.12
				3) kw: 2 Stellen EntgGr. E9 zum 31.12.13
E9	50	-1		2) Vermerk weggefallen
E8	31	-1	32	4) Vermerk weggefallen
				5) kw: 1 Stelle EntgGr. E8 zum 31.12.13
				6) Eine Stelle darf nur zu 72,5 v.H. ausgeschöpft werden.
E7	3		3	
E6	51	-7	58	7) Vermerk weggefallen
				8) Vermerk weggefallen
E5	15		15	9) Vermerk weggefallen
				10) kw: 2 Stellen EntgGr. E5 zum 31.12.12
E5	13	-2		11) kw: 1 Stelle EntgGr. E5 zum 31.12.13
E4	2		2	10) Vermerk weggefallen
E2	0		0	
Summe 2012	197	-5	202	
Summe 2013	193	-4		

Landesamt für innere Verwaltung

Erläuterungen zum Stellenplan und zu den Stellenübersichten

Titel : 428.01
Stellenänderung

EntgGr.	Voll- zug kw	Neue Stel- len	Ein- spa- rung	Über- tragung		Umwand- lung		Hebung		Herab- gruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
E10	1												-1 Vollzug des kw-Vermerks
E9								1					1 II/12 Hebung von EntgGr. E6
E9				1									1 B10 Übertragung von Kapitel 0758 gem. § 50 (1) LHO
E9				1									1 B10 Übertragung von Kapitel 0805 gem. § 50 (1) LHO
E9	1												-1 Vollzug des kw-Vermerks
E8	2												-2 Vollzug des kw-Vermerks
E8								1					1 II/12 Hebung von EntgGr. E6
E6									1				-1 II/12 Hebung in EntgGr. E9
E6	4												-1 II/12 Hebung in EntgGr. E8
E6	1												-4 Vollzug des kw-Vermerks
E5	1												-1 Vollzug des kw-Vermerks
E5				1									-1 Vollzug des kw-Vermerks
E5													1 B10 Übertragung von Kapitel 0401 gem. § 50 (1) LHO
E5	2												-2 Vollzug des kw-Vermerks
E2			1										-1 II/12 Einsparung
E2				1									1 B10 Übertragung von Kapitel 0902 gem. § 50 (1) LHO
Sum.12	8	0	1	4	0	0	0	2	2	0	0	-5	
Sum.13	4	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-4	

Vermerkeänderungen

EntgGr.	Vermerk gültig ab 2012/2013	alter Vermerk	Bemerkungen
E10	1) kw: 1 Stelle EntgGr. E10 zum 31.12.12		UPK PK 2010
E10	1) Vermerk weggefallen	kw: 1 Stelle EntgGr. E10 zum 31.12.12	infolge Vollzug
E9	2) kw: 1 Stelle EntgGr. E9 zum 31.12.12		UPK PK 2010
E9	3) kw: 2 Stellen EntgGr. E9 zum 31.12.13		UPK PK 2010
E9	2) Vermerk weggefallen	kw: 1 Stelle EntgGr. E9 zum 31.12.12	infolge Vollzug
E8	4) Vermerk weggefallen	kw: 2 Stellen EntgGr. E8 zum 31.12.11	A09 infolge Vollzug
E8	5) kw: 1 Stelle EntgGr. E8 zum 31.12.13		UPK PK 2010
E8	6) Eine Stelle darf nur zu 72,5 v.H. ausgeschöpft werden.	Eine Stelle darf nur zu 77,5 v.H. ausgeschöpft werden.	II/12
E6	7) Vermerk weggefallen	kw: 4 Stellen EntgGr. E6 zum 31.12.11	A09 infolge Vollzug
E6	8) Vermerk weggefallen	kw: 1 Stelle EntgGr. E6 zum 31.12.11	A09 infolge Vollzug
E5	9) Vermerk weggefallen	kw: 1 Stelle EntgGr. E5 zum 31.12.11	A09 infolge Vollzug
E5	10) kw: 2 Stellen EntgGr. E5 zum 31.12.12		UPK PK 2010
E5	11) kw: 1 Stelle EntgGr. E5 zum 31.12.13		UPK PK 2010
E5	10) Vermerk weggefallen	kw: 2 Stellen EntgGr. E5 zum 31.12.12	infolge Vollzug

Landesamt für innere Verwaltung

Stellenplan und Stellenübersicht

Maßnahmegruppe: 03 Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten

Titel : 422.04 Planstellen für Beamtinnen und Beamte

BesGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
A10 Oberinspektorin, Oberinspektor	1		1	1) kw: 1 Stelle BesGr. A10 mit Wegfall der Drittmittelfinanzierung.
A10	0	-1		1) Vermerk weggefallen
A8 Hauptsekretärin, Hauptsekretär	1		1	2) kw: 1 Stelle BesGr. A8 mit Wegfall der Drittmittelfinanzierung.
A8	0	-1		2) Vermerk weggefallen
Summe 2012	2		2	
Summe 2013	0	-2		

Maßnahmegruppe: 95 Nachwuchs

Titel : 422.03 Stellen für Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst

BesGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
A13R Referendarinnen, Referendare	6		6	1) Vermerk weggefallen
A10A Oberinspektoranwärterinnen, Oberinspektoranwärter	2		2	
Summe 2012	8		8	
Summe 2013	8			

Titel : 428.03 Stellen für Auszubildende in Arbeitnehmerberufen

EntgGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
Azubi	12		12	1) Vermerk weggefallen
Summe 2012	12		12	
Summe 2013	12			

Maßnahmegruppe: 96 Disponibler Überhang

	Gruppen-Vermerke kw: mit Freiwerden der Stelle
--	---

Titel : 422.01 Planstellen für Beamtinnen und Beamte

BesGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
A15 Direktorin, Direktor	1		1	
A12 Amtsrätinnen, Amtsräte	2		2	
A12	1	-1		
A8 Hauptsekretärin, Hauptsekretär	1		1	
A8	0	-1		
Summe 2012	4		4	
Summe 2013	2	-2		

Landesamt für innere Verwaltung

Erläuterungen zum Stellenplan und zu den Stellenübersichten

Maßnahmegruppe: 03 Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten

Titel : 422.04

Stellenänderung

BesGr.	Vollzug kw	Neue Stellen	Einsparung	Übertragung		Umwandlung		Hebung		Herabgruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
A10			1									-1	0/13 Vollzug des Vermerks
A8			1									-1	0/13 Vollzug des Vermerks
Sum.12	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Sum.13	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	-2	

Vermerkeänderungen

BesGr.		Vermerk gültig ab 2012/2013	alter Vermerk	Bemerkungen
A10	1)	Vermerk weggefallen	kw: 1 Stelle BesGr. A10 mit Wegfall der Drittmittelfinanzierung.	0/13 infolge Vollzug
A8	2)	Vermerk weggefallen	kw: 1 Stelle BesGr. A8 mit Wegfall der Drittmittelfinanzierung.	0/13 infolge Vollzug

Maßnahmegruppe: 95 Nachwuchs

Titel : 422.03

Vermerkeänderungen

BesGr.		Vermerk gültig ab 2012/2013	alter Vermerk	Bemerkungen
A13R	1)	Vermerk weggefallen	Bis zu 3 Stellen dürfen bis zum Bestehen oder endgültigen Nichtbestehen der großen Staatsprüfung doppelt besetzt werden.	Regelung im Haushaltsgesetz

Maßnahmegruppe: 95 Nachwuchs

Titel : 428.03

Vermerkeänderungen

EntgGr.		Vermerk gültig ab 2012/2013	alter Vermerk	Bemerkungen
Azubi	1)	Vermerk weggefallen	Bis zu 4 Stellen dürfen bis zum Bestehen oder endgültigen Nichtbestehen der Prüfung für den Ausbildungsberuf Vermessungstechniker doppelt besetzt werden.	Regelung im Haushaltsgesetz

Maßnahmegruppe: 96 Disponibler Überhang

Titel : 422.01

Stellenänderung

BesGr.	Vollzug kw	Neue Stellen	Einsparung	Übertragung		Umwandlung		Hebung		Herabgruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
A12			1									-1	Einsparung, Vollzug MG-Vermerk
A8			1									-1	Einsparung, Vollzug MG-Vermerk
Sum.12	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Sum.13	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	-2	

Landesamt für innere Verwaltung

Stellenplan und Stellenübersicht

Titel : 428.01 Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

EntgGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
E11	1		1	
E9	8		8	
E9	0	-8		
E8	6		6	
E8	1	-5		
E6	4		4	
E6	2	-2		
Summe 2012	19		19	
Summe 2013	4	-15		

Landesamt für innere Verwaltung

Erläuterungen zum Stellenplan und zu den Stellenübersichten

Titel : 428.01
Stellenänderung

EntgGr.	Voll- zug kw	Neue Stel- len	Ein- spa- rung	Über- tragung		Umwand- lung		Hebung		Herab- gruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
E9			8									-8	Einsparungen, Vollzug MG-Vermerk
E8			5									-5	Einsparungen, Vollzug MG-Vermerk
E6			2									-2	Einsparungen, Vollzug MG-Vermerk
Sum.12	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Sum.13	0	0	15	0	0	0	0	0	0	0	0	-15	

Landesanstalt für Personendosimetrie und Strahlenschutz Ausbildung

Stellenplan und Stellenübersicht

Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

EntgGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
E15Ü	1		1	
E15	2		2	
E14	7		7	
E13	1	-1	2	
E11	3	+1	2	
E10	1		1	
E9	5		5	
E8	6		6	
E6	1		1	
E5	1	-1	2	
E3	1	+1	0	
Summe 2012	29		29	
Summe 2013	29			

Landesanstalt für Personendosimetrie und Strahlenschutz Ausbildung

Erläuterungen zum Stellenplan und zu den Stellenübersichten

Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer
Stellenänderung

EntgGr.	Voll- zug kw	Neue Stel- len	Ein- spa- rung	Über- tragung		Umwand- lung		Hebung		Herab- gruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
E13											1	-1	Herabgruppierung in EntgGr. E11
E11										1		1	Herabgruppierung von EntgGr. E13
E5											1	-1	Herabgruppierung in EntgGr. E3
E3										1		1	Herabgruppierung von EntgGr. E5
Sum.12	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	2	0	
Sum.13	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege

Stellenplan und Stellenübersicht

kw 2012	kw 2013	kw 2014	kw 2015	kw >2015	kw o.T.	Vermerke
1			2			Anzahl der in den Titeln ausgebrachten kw-Stellen Bereich der Beamten
			2			
2	3		2			Bereich der Arbeitnehmer
	3		2			
3	3	0	4	0	0	Summe der kw-Stellen ohne Leerstellen
0	3	0	4	0	0	
1	0	0	4	0	0	darunter TMB temporärer Mehrbedarf
0	0	0	4	0	0	

Titel : 422.01 Planstellen für Beamtinnen und Beamte

BesGr.		P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
		P 2013	+/-		
B2	Direktorin, Direktor der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege	1		1	
A16	Leitende Direktorinnen, Leitende Direktoren	0	-3	3	
A16	Leitende Polizeidirektorinnen, Leitende Polizeidirektoren	0	-1	1	
A16	Leitende Direktorinnen, Leitende Direktoren; Leitende Polizeidirektorinnen, Leitende Polizeidirektoren; Fachbereichsleiterinnen, Fachbereichsleiter	3	+3	0	1) Zwei Planstellen der BesGr. A 16 können alternativ auch nach der BesGr. C3 bzw. W2 besetzt werden. Für zwei Planstellen der BesGr. A16 kann alternativ das Amt einer Fachbereichsleiterin / eines Fachbereichsleiters mit Zulage nach Vorbemerkung Nr. 9 zu den LBesO-en A und B übertragen werden. 2) Die an das Kap. 0778 übertragene Planstelle wird mit Ablauf des 28.02.2014 nach Kap. 0411 zurück übertragen.
A15	Direktorinnen, Direktoren	14	+1	13	3) Sieben Planstellen der BesGr. A15 können alternativ auch nach der BesGr. C2 bzw. W2 besetzt werden.
A14	Oberrätinnen, Oberräte	13		13	4) TMB kw: 2 Stellen BesGr. A14 zum 31.12.15
A14	Polizeioberärztin, Polizeioberarzt	1		1	
A13E	Polizeirätin, Polizeirat	1		1	
A13	Oberamtsrätinnen, Oberamtsräte	3		3	
A13	Erste Polizeihauptkommissarinnen, Erste Polizeihauptkommissare	5		5	
A12	Amtsärztinnen, Amtsärzte	2		2	
A12	Polizeihauptkommissarinnen, Polizeihauptkommissare	18		18	
A11	Amtsfrauen, Amtsmänner	8		8	5) kw: 1 Stelle BesGr. A11 zum 31.12.12
A11		7	-1		5) Vermerk weggefallen
A11	Polizeihauptkommissarinnen, Polizeihauptkommissare	11		11	
A10	Oberinspektorin, Oberinspektor	1		1	
A10	Polizeioberkommissarinnen, Polizeioberkommissare	9		9	
A9E	Inspektorinnen, Inspektoren	3		3	
A9E	Polizeikommissarinnen, Polizeikommissare	6		6	
A9	Amtsinspektorin, Amtsinspektor	1		1	
A9	Polizeihauptmeisterinnen, Polizeihauptmeister	8		8	6) 3 Stellen sind mit einer Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu BesGr. A9 BBesO ausgestattet.
A8	Hauptsekretärinnen, Hauptsekretäre	7		7	
A8	Polizeiobermeisterinnen, Polizeiobermeister	3		3	
A7	Obersekretärinnen, Obersekretäre	7		7	
Summe 2012		125		125	
Summe 2013		124	-1		

Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege

Erläuterungen zum Stellenplan und zu den Stellenübersichten

Titel : 422.01

Stellenänderung

BesGr.	Vollzug kw	Neue Stellen	Einsparung	Übertragung		Umwandlung		Hebung		Herabgruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
A16					1							-1	B10 Übertragung nach Kapitel 0778 gem. § 50 LHO
A15				1								1	B10 Übertragung von Kapitel 0903 gem. § 50 (1) LHO
A11	1											-1	Vollzug des kw-Vermerks
Sum.12	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	
Sum.13	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-1	

Vermerkeänderungen

BesGr.	Vermerk gültig ab 2012/2013		alter Vermerk	Bemerkungen
A16	1)	Zwei Planstellen der BesGr. A 16 können alternativ auch nach der BesGr. C3 bzw. W2 besetzt werden. Für zwei Planstellen der BesGr. A16 kann alternativ das Amt einer Fachbereichsleiterin / eines Fachbereichsleiters mit Zulage nach Vorbemerkung Nr. 9	Drei Planstellen der BesGr. A 16 können alternativ auch nach der BesGr. C3 bzw. W2 besetzt werden.	
A16	2)	Die an das Kap. 0778 übertragene Planstelle wird mit Ablauf des 28.02.2014 nach Kap. 0411 zurück übertragen.		
A11	5)	kw: 1 Stelle BesGr. A11 zum 31.12.12		UPK PK 2010
A11	5)	Vermerk weggefallen	kw: 1 Stelle BesGr. A11 zum 31.12.12	infolge Vollzug

Änderung der Amtsbezeichnung

BesGr.	Anzahl	neue Bezeichnung	alte Bezeichnung	Bemerkungen
A16	2	Leitende Direktorinnen, Leitende Direktoren; Leitende Polizeidirektorinnen, Leitende Polizeidirektoren; Fachbereichsleiterinnen, Fachbereichsleiter	Leitende Direktorinnen, Leitende Direktoren	
A16	1	Leitende Direktorin, Leitender Direktor; Leitende Polizeidirektorin, Leitender Polizeidirektor; Fachbereichsleiterin, Fachbereichsleiter	Leitende Polizeidirektorin, Leitender Polizeidirektor	

Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege

Stellenplan und Stellenübersicht

Titel : 428.01 Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

EntgGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
E14	1		1	
E13	1		1	
E12	1		1	
E11	7		7	
E10	1		1	
E9	10		10	
E6	12		12	1) TMB kw: 1 Stelle EntgGr. E6 zum 31.12.15
E5	8		8	2) TMB kw: 1 Stelle EntgGr. E5 zum 31.12.12
				3) kw: 1 Stelle EntgGr. E5 zum 31.12.12
				4) kw: 3 Stellen EntgGr. E5 zum 31.12.13
E5	6	-2		2) Vermerk weggefallen
				3) Vermerk weggefallen
E4	1		1	5) TMB kw: 1 Stelle EntgGr. E4 zum 31.12.15
PKW-II	1		1	
Summe 2012	43		43	
Summe 2013	41	-2		

Maßnahmegruppe: 95 Nachwuchs

Titel : 422.03 Stellen für Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst

BesGr.	P 2012	+/-	P 2011	Vermerke
	P 2013	+/-		
A9A Polizeikommissaranwärterinnen, Polizeikommissaranwärter	180	+20	160	
A9A	176	-4		
A9A Inspektoranwärterinnen, Inspektoranwärter	120	-7	127	
A7A Polizeimeisteranwärterinnen, Polizeimeisteranwärter	113	+3	110	
A6A Sekretäranwärterinnen, Sekretäranwärter	80		80	
Summe 2012	493	+16	477	
Summe 2013	489	-4		

Maßnahmegruppe: 96 Disponibler Überhang

	Gruppen-Vermerke kw: mit Freiwerden der Stelle
--	---

Erläuterungen zum Stellenplan und zu den Stellenübersichten

Titel : 428.01
Stellenänderung

EntgGr.	Voll- zug kw	Neue Stel- len	Ein- spa- rung	Über- tragung		Umwand- lung		Hebung		Herab- gruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
E5	1											-1	Vollzug des kw-Vermerks
E5	1											-1	Vollzug des kw-Vermerks
Sum.12	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Sum.13	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-2	

Vermerkeänderungen

EntgGr.	Vermerk gültig ab 2012/2013				alter Vermerk				Bemerkungen			
E5	3)	kw: 1 Stelle EntgGr. E5 zum 31.12.12								UPK PK 2010		
E5	4)	kw: 3 Stellen EntgGr. E5 zum 31.12.13								UPK PK 2010		
E5	2)	Vermerk weggefallen				kw: 1 Stelle EntgGr. E5 zum 31.12.12				TMB infolge Vollzug		
E5	3)	Vermerk weggefallen				kw: 1 Stelle EntgGr. E5 zum 31.12.12				infolge Vollzug		

Maßnahmegruppe: 95 Nachwuchs

Titel : 422.03

Stellenänderung

BesGr.	Voll- zug kw	Neue Stel- len	Ein- spa- rung	Über- tragung		Umwand- lung		Hebung		Herab- gruppierung		Summe	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
A9A		20										20	neue Stellen
A9A			4									-4	Einsparungen
A9A			7									-7	Einsparungen
A7A		3										3	neue Stellen
Sum.12	0	23	7	0	0	0	0	0	0	0	0	16	
Sum.13	0	0	4	0	0	0	0	0	0	0	0	-4	

Übersicht über die Stellenänderungen

Haushaltsjahr: 2012

Landesbehörden - Regelbereich

Einzelplan/ Kapitel	Stellensoll 2011	Vollzug kw 2011	neue Stellen	Ein- sparung	Übertragung		Hebung	Herab- grupp.	Stellensoll 2012	Differenz
					Abgang	Zugang				
04 01	402	-10	5	-1	-19		4		377	-25
04 04	16		1				2		17	+1
04 06	6022	-8	1	-6	-5	1	33	-9	6005	-17
04 07	345	-10	1	-3		16	10		349	+4
04 11	168				-1	1			168	
gesamt:	6953	-28	8	-10	-25	18	49	-9	6916	-37

Landesbehörden - Maßnahmegruppe 95: Nachwuchs

Einzelplan/ Kapitel	Stellensoll 2011	Vollzug kw 2011	neue Stellen	Ein- sparung	Übertragung		Hebung	Herab- grupp.	Stellensoll 2012	Differenz
					Abgang	Zugang				
04 04	0		1						1	+1
04 06	0								0	
04 07	20								20	
04 11	477		23	-7					493	+16
gesamt:	497		24	-7					514	+17

Landesbehörden - Maßnahmegruppe 96: Disponibler Überhang

Einzelplan/ Kapitel	Stellensoll 2011	Vollzug kw 2011	neue Stellen	Ein- sparung	Übertragung		Hebung	Herab- grupp.	Stellensoll 2012	Differenz
					Abgang	Zugang				
04 01	0		1			1			2	+2
04 07	23								23	
gesamt:	23		1			1			25	+2

Landesbetriebe - Regelbereich

Einzelplan/ Kapitel	Stellensoll 2011	Vollzug kw 2011	neue Stellen	Ein- sparung	Übertragung		Hebung	Herab- grupp.	Stellensoll 2012	Differenz
					Abgang	Zugang				
04 09	29							-2	29	
gesamt:	29							-2	29	

Übersicht über die Stellenänderungen

Haushaltsjahr: 2013

Landesbehörden - Regelbereich

Einzelplan/ Kapitel	Stellensoll 2012	Vollzug kw 2012	neue Stellen	Ein- sparung	Übertragung		Hebung	Herab- grupp.	Stellensoll 2013	Differenz
					Abgang	Zugang				
04 01	377	-14					2		363	-14
04 04	17								17	
04 06	6005	-53							5952	-53
04 07	349	-4		-2					343	-6
04 11	168	-3							165	-3
gesamt:	6916	-74		-2			2		6840	-76

Landesbehörden - Maßnahmegruppe 95: Nachwuchs

Einzelplan/ Kapitel	Stellensoll 2012	Vollzug kw 2012	neue Stellen	Ein- sparung	Übertragung		Hebung	Herab- grupp.	Stellensoll 2013	Differenz
					Abgang	Zugang				
04 04	1		1						2	+1
04 06	0								0	
04 07	20								20	
04 11	493			-4					489	-4
gesamt:	514		1	-4					511	-3

Landesbehörden - Maßnahmegruppe 96: Disponibler Überhang

Einzelplan/ Kapitel	Stellensoll 2012	Vollzug kw 2012	neue Stellen	Ein- sparung	Übertragung		Hebung	Herab- grupp.	Stellensoll 2013	Differenz
					Abgang	Zugang				
04 01	2								2	
04 07	23			-17					6	-17
gesamt:	25			-17					8	-17

Landesbetriebe - Regelbereich

Einzelplan/ Kapitel	Stellensoll 2012	Vollzug kw 2012	neue Stellen	Ein- sparung	Übertragung		Hebung	Herab- grupp.	Stellensoll 2013	Differenz
					Abgang	Zugang				
04 09	29								29	
gesamt:	29								29	

Gesamtübersicht

Landesbehörden - Regelbereich

E P L	Kapitel	Anzahl der Stellen 2011	Vollzug kw in 2011	Stellenplan 2012/2013					
				Neue Stellen 2012	Einspa- rungen 2012	Übertragungen		Anzahl der Stellen 2012	kw in 2012
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
04	01 Ministerium f. Inneres u Sport	402	-10	5	-1	-19		377	14
	04 LS Brand-u. Katastrophenschutz	16		1				17	
	06 Polizei	6022	-8	1	-6	-5	1	6005	53
	07 Landesamt f. innere Verwaltung	345	-10	1	-3		16	349	4
	11 FH öff. Verw./ Pol./Rechtspfl.	168				-1	1	168	3
	Summe:	6953	-28	+8	-10	-25	+18	6916	74

Landesbehörden Maßnahmegruppe 95 : Nachwuchs

E P L	Kapitel	Anzahl der Stellen 2011	Vollzug kw in 2011	Stellenplan 2012/2013					
				Neue Stellen 2012	Einspa- rungen 2012	Übertragungen		Anzahl der Stellen 2012	kw in 2012
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
04	04 LS Brand-u. Katastrophenschutz	0		1				1	
	06 Polizei	0						0	
	07 Landesamt f. innere Verwaltung	20						20	
	11 FH öff. Verw./ Pol./Rechtspfl.	477		23	-7			493	
	Summe:	497	+0	+24	-7	+0	+0	514	

Landesbehörden Maßnahmegruppe 96 : Disponibler Überhang

E P L	Kapitel	Anzahl der Stellen 2011	Vollzug kw in 2011	Stellenplan 2012/2013					
				Neue Stellen 2012	Einspa- rungen 2012	Übertragungen		Anzahl der Stellen 2012	kw in 2012
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
04	01 Ministerium f. Inneres u Sport	0		1			1	2	
	07 Landesamt f. innere Verwaltung	23						23	
	Summe:	23	+0	+1	+0	+0	+1	25	

Landesbetriebe - Regelbereich

E P L	Kapitel	Anzahl der Stellen 2011	Vollzug kw in 2011	Stellenplan 2012/2013					
				Neue Stellen 2012	Einspa- rungen 2012	Übertragungen		Anzahl der Stellen 2012	kw in 2012
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
04	09 LA Dosimetrie / Strahlenschutz	29						29	
	Summe:	29	+0	+0	+0	+0	+0	29	

Gesamtübersicht

Landesbehörden - Regelbereich

E P L	K A P	Anzahl der Stellen 2012	Vollzug kw in 2012	Stellenplan 2012/2013											
				Neue Stellen 2013		Übertragungen Abgang 2013 Zugang 2013		Anzahl der Stellen 2013	Übersicht der Vermerke "künftig wegfallend" (kw)						
									kw in 2013	kw in 2014	kw in 2015	kw in 2016	kw nach 2016	kw ohne Termin	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
04	01	377	-14					363	12						2
	04	17						17							
	06	6005	-53					5952	49	49	58				2
	07	349	-4	-2				343	4						
	11	168	-3					165	3	4					
		6916	-74	+0	-2	+0	+0	6840	68	49	62	0	0	4	
				zu Jahresbeginn verfügbare Stellen:					6840	6772	6723	6661			

Landesbehörden Maßnahmegruppe 95 : Nachwuchs

Landesbehörde Mithras-Gruppe 55 : Nachwuchs														
E P L	K A P	Anzahl der Stellen 2012	Vollzug kw in 2012	Stellenplan 2012/2013										
				Neue Stellen 2013		Übertragungen		Anzahl der Stellen 2013	Übersicht der Vermerke "künftig wegfallend" (kw)					
									kw in 2013	kw in 2014	kw in 2015	kw in 2016	kw nach 2016	kw ohne Termin
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
04	04	1		1				2						
	06	0						0						
	07	20						20						
	11	493		-4				489						
		514	+0	+1	-4	+0	+0	511	0	0	0	0	0	0
				zu Jahresbeginn verfügbare Stellen:					511	511	511	511		

Landesbehörden Maßnahmegruppe 96 : Disponibler Überhang

E P L	K A P	Anzahl der Stellen 2012	Vollzug kw in 2012	Stellenplan 2012/2013										
				Neue Stellen 2013		Übertragungen		Anzahl der Stellen 2013	Übersicht der Vermerke "künftig wegfallend" (kw)					
				Einspa- rungen 2013	Abgang 2013	Zugang 2013	kw in 2013		kw in 2014	kw in 2015	kw in 2016	kw nach 2016	kw ohne Termin	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
04	01 07	2 23		-17				2 6						
		25	+0	+0	-17	+0	+0	8	0	0	0	0	0	0
		zu Jahresbeginn verfügbare Stellen:				8	8	8	8					

Landesbetriebe - Regelbereich

Landesbetriebe		Regelbereich		Stellenplan 2012/2013											
E P L	K A P	Anzahl der Stellen 2012	Vollzug kw in 2012	Neue Stellen		Übertragungen		Anzahl der Stellen 2013	Übersicht der Vermerke "künftig wegfallend" (kw)						
				2013	2013	Abgang 2013	Zugang 2013		kw in 2013	kw in 2014	kw in 2015	kw in 2016	kw nach 2016	kw ohne Termin	
				11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
04	09	29						29							
		29	+0	+0	+0	+0	29	0	0	0	0	0	0		
				zu Jahresbeginn verfügbare Stellen:					29	29	29	29			

Übersicht der Vermerke " künftig wegfallend " (kw)

Haushaltsjahr 2012

Landesbehörden - Regelbereich

Epl/ Kap	Bezeichnung	Jahr	vorz. Einsp.	kw 2012	neu	weg	ver- sch.	vor- gez.	kw 2013	neu	weg	ver- sch.	vor- gez.	kw 2014	neu	weg	ver- sch.	vor- gez.	kw 2015	neu	weg	ver- sch.	vor- gez.	kw 2016	neu	weg	ver- sch.	vor- gez.	kw > 2016	ohne Term
0401	Ministerium f. Inneres u Sport	2012 2011		14 10	4				12 8	4																				2 2
0404	LS Brand-u. Katastrophenschutz	2012 2011		2		-2																								
0406	Polizei	2012 2011	1	53 5	48				49 1	48				49 1	48				58 11	47										2 2
0407	Landesamt f. innere Verwaltung	2012 2011		4	4				4	4																				2 2
0411	FH öff. Verw./ Pol./Rechtspf.	2012 2011		3 1	2				3	3									4 4											
	gesamt:	2012 2011	1	74 18	58	-2			68 9	59				49 1	48				62 15	47										6 6

Haushaltsjahr 2013

Landesbehörden - Regelbereich

Epl/ Kap	Bezeichnung	Jahr	vorz. Einsp.	kw 2013	neu	weg	ver- sch.	vor- gez.	kw 2014	neu	weg	ver- sch.	vor- gez.	kw 2015	neu	weg	ver- sch.	vor- gez.	kw 2016	neu	weg	ver- sch.	vor- gez.	kw 2017	neu	weg	ver- sch.	vor- gez.	kw > 2017	ohne Term
0401	Ministerium f. Inneres u Sport	2013 2012		12 12																										2 2
0406	Polizei	2013 2012		49 49					49 49					58 58																2 2
0407	Landesamt f. innere Verwaltung	2013 2012	2	4 4																										2
0411	FH öff. Verw./ Pol./Rechtspf.	2013 2012		3 3										4 4																
	gesamt:	2013 2012	2	68 68					49 49					62 62																4 6

Abschluss Stellenpläne und -übersichten

Haushaltsjahr 2012

Landesbehörden

Kap.	Bezeichnung	Jahr	Planstellen Gr.422	Stellen Gr.428	Summe Spalten 4 - 5	Stellen Nachwuchs MG 95	Stellen Disp.ÜH MG 96	Leer- stellen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
0401	Ministerium f. Inneres u Sport	2012 2011	329 350	48 52	377 402		2	1 1
0404	LS Brand-u. Katastrophenschutz	2012 2011	10 8	7 8	17 16	1		
0406	Polizei	2012 2011	5452 5448	553 574	6005 6022			1 1
0407	Landesamt f. innere Verwaltung	2012 2011	152 143	197 202	349 345	20 20	23 23	
0411	FH öff. Verw./ Pol./Rechtspf.	2012 2011	125 125	43 43	168 168	493 477		
	gesamt:	2012 2011	6068 6074	848 879	6916 6953	514 497	25 23	2 2

Landesbetriebe

Kap.	Bezeichnung	Jahr	Planstellen Gr.422	Stellen Gr.428	Summe Spalten 4 - 5	Stellen Nachwuchs MG 95	Stellen Disp.ÜH MG 96	Leer- stellen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
0409	LA Dosimetrie / Strahlenschutz	2012 2011		29 29	29 29			
	gesamt:	2012 2011		29 29	29 29			

Abschluss Stellenpläne und -übersichten

Haushaltsjahr 2013

Landesbehörden

Kap.	Bezeichnung	Jahr	Planstellen Gr.422	Stellen Gr.428	Summe Spalten 4 - 5	Stellen Nachwuchs MG 95	Stellen Disp.ÜH MG 96	Leer- stellen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
0401	Ministerium f. Inneres u Sport	2013 2012	316 329	47 48	363 377		2 2	1 1
0404	LS Brand-u. Katastrophenschutz	2013 2012	10 10	7 7	17 17	2 1		
0406	Polizei	2013 2012	5404 5452	548 553	5952 6005			1 1
0407	Landesamt f. innere Verwaltung	2013 2012	150 152	193 197	343 349	20 20	6 23	
0411	FH öff. Verw./ Pol./Rechtspf.	2013 2012	124 125	41 43	165 168	489 493		
	gesamt:	2013 2012	6004 6068	836 848	6840 6916	511 514	8 25	2 2

Landesbetriebe

Kap.	Bezeichnung	Jahr	Planstellen Gr.422	Stellen Gr.428	Summe Spalten 4 - 5	Stellen Nachwuchs MG 95	Stellen Disp.ÜH MG 96	Leer- stellen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
0409	LA Dosimetrie / Strahlenschutz	2013 2012		29 29	29 29			
	gesamt:	2013 2012		29 29	29 29			

